scriposale

3. Auktion
für Historische Wertpapiere

3rd Scripophily Auction



Los 56

Auktion
am 16. Juli 2016

Erstes Deutsches
Historic-Actien-Museum,
Kürnbach

Besichtigung: 11.00 Uhr
Beginn: 13.00 Uhr

Auction
on 16 July 2016

Erstes Deutsches
Historic-Actien-Museum,
Kürnbach

Viewing: 11.00 a.m.
Start: 1.00 p.m.

Auf einen Blick



Los 257



Los 384



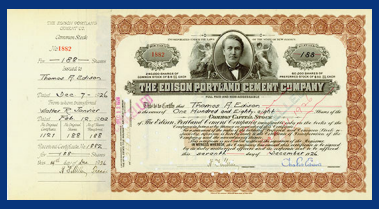
Los 33



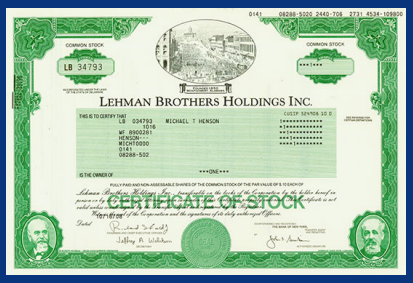
Los 175



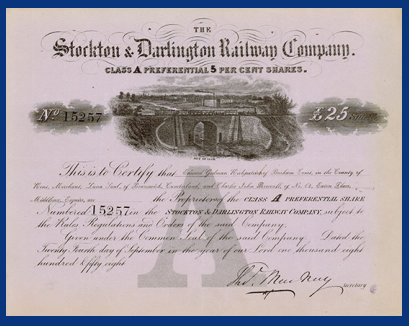
Los 235



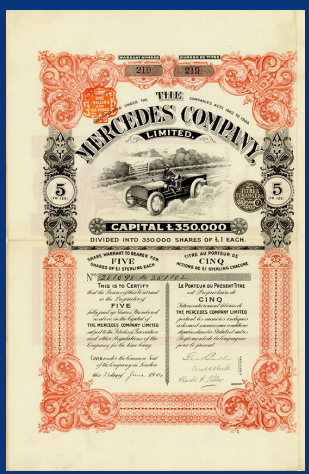
Los 286



Los 499



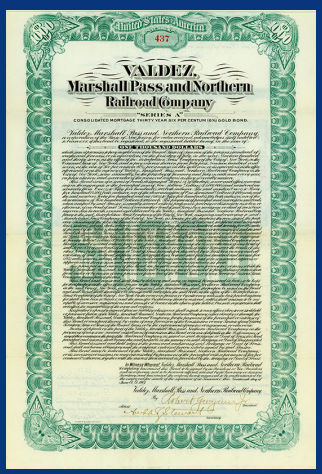
Los 784



Los 536



Los 715



Los 844

Vorwort

Liebe Sammlerfreunde,



Haben Sie schon gehört? Großbritannien möchte aus der EU austreten? Brexit nennt sich das Ganze ... Natürlich haben Sie es schon gehört. Genau genommen hören Sie vermutlich bereits seit Tagen nichts anderes mehr. Dabei kommt es einem so vor, als würde rechtzeitig zur „Sommerpause“ wieder mal ein Schauspiel aufgeführt, um die Völker Europas zu unterhalten. Sie erinnern sich? Vor ziemlich genau einem Jahr gab es in Griechenland eine Abstimmung, deren Ergebnis auch für mächtig Wirbel sorgte - im Endeffekt aber relativ bedeutungslost war. Irgendwie werde ich das Gefühl nicht los, es wird diesmal ähnlich und die ganze „Brexit-Sache“ nichts anderes als ein gehöriges politisches Schmierentheater sein ...

Bei all dem Trubel kann etwas Abwechslung nicht schaden. So sind es doch auf jeden Fall unsere Historischen Wertpapiere, mittels derer wir uns auf eine besonders schöne Art und Weise mit der Finanz- und Wirtschaftsgeschichte nebst deren „Auswüchsen“ beschäftigen können. Ich gehe davon aus, die Zusammenstellung unserer 3. Spezial-Auktion für Historische Wertpapiere kann dies unterstreichen. Doch urteilen Sie bitte selbst:

Vor Ihnen liegt nun also unser ditter Katalog. Auf den ersten Blick vielleicht wieder etwas ungewohnt, da er kaum Bilder enthält. Die Tatsache, dass der Katalog primär in der Web-Variante online genutzt wurde, hat uns dazu bewogen, nur eine derart „verkürzte“ PDF-Version zu veröffentlichen. Diese lässt sich zudem einfacher ausdrucken - da es eine gedruckte Version im herkömmlichen Sinne nicht gibt. Entscheidend dafür ist - neben der Kostenseite - eben die Tatsache, dass sich Art und Weise der medialen Nutzung im Laufe der Zeit verändert haben und auch weiter verändern werden.

Im Auktionsangebot finden Sie diesmal verstärkt US-Eisenbahnen sowie einige IT- und Tabak-Werte. Natürlich bieten wir auch interessante Papiere aus Deutschland - speziell aus der DM-Zeit - sowie eine schöne Auswahl von dekorativen Titeln weltweit an. Viele Papiere sind dabei extrem niedrig ausgerufen - weshalb wir uns sicher sind, dass diese Auktion für viele Beteiligte wieder ein schönes Erlebnis werden wird.

Apropos „Erleben“: Waren Sie schon einmal in Kürnbach? Oder länger nicht mehr dort? Gerne begrüßen wir Sie am 16.07.2016 persönlich im EDHAM (Erstes Deutsches Historic-Actien-Museum). Verbinden Sie die Teilnahme an unserer Auktion mit einem kleinen Rundgang im Museum. Ein Besuch lohnt sich also!

Die Auktion selbst findet in den Räumlichkeiten des Museums (Sternenfelser Str. 1, 75057 Kürnbach) statt. Der Beginn ist um 13 Uhr, das Besichtigen der Auktionslose wird spätestens ab 11 Uhr möglich sein. Die Türen des Museums öffnen bereits um 9 Uhr.

Viel Spaß bei der Suche nach neuen Stücken wünscht Ihnen

Volker Malik

+++ Bitte beachten Sie den Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr +++

Ablauf der Auktion am Samstag, den 16. Juli 2016

9.00 Uhr	Öffnung des Museums
11.00 Uhr	Besichtigung der Lose
13.00 Uhr	Auktion
	dazwischen Kaffeepause
18.00 Uhr	(voraussichtliches) Ende der Auktion

Veranstaltungsort

Erstes Deutsches Historic-Actien-Museum, Sternenfelser Straße 1, 75057 Kürnbach

Schriftgebote

Bitte geben Sie Ihre Schriftgebote rechtzeitig, spätestens bis Freitag, 17. Juli 2015, 18.00 Uhr ab.

Faxen Sie den Bieterzettel an (Gebote werden per E-Mail bestätigt!):
aus dem Inland: 0 98 61 873 86 32 aus dem Ausland: +49 (0) 98 61 873 86 32

Ihr Ansprechpartner

Volker Malik
E-Mail: kontakt@scriposale.de
Tel.: 0 98 61 873 86 31
Mobil: 0171 487 75 49

Postanschrift

Scripovest AG
Neugasse 32
91541 Rothenburg ob der Tauber
Deutschland / Germany

Abkürzungen / Abbreviations

Abkürzungen und Ihre Bedeutung:
Abb. = Abbildung = Picture
AG = Aktiengesellschaft = Joint-stock company
DB = Doppelplatt = two pages
Faks. = Faksimile-Unterschrift = printed signature
KB = Kuponbogen = all coupons
KR = Kuponreste = rest of coupons
Nr. = # = Nummer = number
o. D. = ohne Datum = without date
o. Nr. = ohne Nummer = without number
OU = Original-Unterschrift = original signature
RM = Reichsmark = reichsmark (old German Currency)
RB = Reichsbankschatz = Reichsbank Hort

Erhaltungsgrade:
UNC = uncirculated, neuwertig, vollständig erhalten, ungefaltet, außer zwischen Mantel und Kuponbogen, Papier sauber (ohne Flecken), ungelocht usw.
EF = extremely fine, außerordentlich fein, fast neuwertig, vorzüglicher Zustand, sehr leichte Gebrauchsspuren, im Mantel höchstens einmal gefaltet (dies darf nicht zu streng genommen werden, denn da die meisten US-Bonds großformatig sind, wurden sie auf Westentaschenformat gefaltet, dies stellt aber keine Wertminderung dar).
VF = very fine, sehr fein, gefaltet, mittlere Gebrauchsspuren, schwach gefleckt, kleinere Randeinrisse, Klammerlochungen usw.
F = fine, stärkere Gebrauchsspuren, mehrmals gefaltet, mäßig starke Flecken, leichte Risse sowie kleinere Fehlstellen in der Falz möglich usw.

Raritäten-Schlüssel:
R12 = nur 1 Stück bekannt
R11 = nur 2 Stücke bekannt
R10 = 3 - 5 Stücke
R9 = 6 - 10 Stücke
R8 = 11 - 25 Stücke
R7 = 26 - 50 Stücke
R6 = 51 - 100 Stücke
Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen.

Los 1 EF

5% Glogauer Holzwert-Anleihe
Glogau, 01.11.1923, 5% Glogauer Holzwert-Anleihe im Werte von 1 Goldpfennig, Interims-Anteilschein über 1/4000 Festmeter, o. Nr.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 2 VF



7. Kriegsanleihe - Zeichnungsschein
Ohne Datum, ca. 1917, Zeichnungsschein über 500 Mark, ausgestellt auf Albert Wagner, Leutnant der Reserve, Knickfalten, hochdekorativ. Die 7. Kriegsanleihe wurde im September 1917 begeben. Insgesamt wurden im Ersten Weltkrieg neun Kriegsanleihen aufgelegt.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 3 VF

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
Hannover, 20.09.1902, Prolongations-Schein, Versicherungssumme 29.800 Mark, Prämie 134,40 Mark, #327996, Knickfalten mit kleinen Einrissen, etwas verschmutzt, drei Steuermarken, Stempel.
Abschluß von Versicherungen im In- und Auslande, sowohl direkt als auch im Wege der Rückversicherung oder der Retrozession, insbesondere gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsgefahren, gegen Glas-Unfall-, Haftpflicht-, Transport- (einschließlich Reisegepäck-Valoren-und Sportboot-) und Kraftfahrzeugschäden u.v.m. Gegründet am 24.6.1825 mit einem Grundkapital von 1.000.000.- Talern. 1834 wurde ihr als erster deutscher Gesellschaft die Genehmigung zum Geschäftsbetrieb in Bayern erteilt und der Charakter einer einheimischen Gesellschaft mit dem Recht verliehen, den bayerischen Löwen im Firmenschild zu zeigen. Auf persönliche Anregung des Königs Ludwig I. hin führt die Gesellschaft seit dieser Zeit in Bayern den Namen Münchener und Aachener Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. Dementsprechend wurde die Firmenbezeichnung für außerhalb Bayerns in Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft geändert. Im Jahre 1853 wurde von der Gesellschaft die Aachener Rückversicherungs-Gesellschaft in Aachen ins Leben gerufen. 1893 begann die Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft den Ausbau ihres direkten Auslandsgeschäftes mit der Errichtung einer Generalagentur in San Francisco, der die Eröffnung von Filialdirektionen in New York und Chicago folgte. In der Nachkriegszeit wurden abgerissene Fäden, soweit möglich, wieder geknüpft und auch neue Verbindungen gewonnen. 1939 Übernahme des Versicherungsbestandes des deutschen Geschäftes der englischen Versicherungsgesellschaft Liverpool & London & Globe. Überführung der Versicherungs-AG Globus in Wien auf die Aachener und Münchener Feuer-Versicherung-Gesellschaft. Ferner Übernahme der treuhänderischen Verwaltung der Versicherungsbestände der Gesellschaften Prudential und Przezornose in den dem Reiche wieder angegliederten, früher polnischen Gebieten mit der Erlaubnis, in diesen Provinzen zu arbeiten (Originaltext aus dem Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften, 48. Aufl. 1943); ebenso erhielt die Gesellschaft die Arbeitsgenehmigung für das Sudetenland im Zusammenhang mit der Übertragung des kleinen Geschäftsbestandes der Praha wechselseitige Versicherungsanstalt in Prag. 1940 wurde im Elsaß, in Lothringen, in Eupen und in Malmedy sowie in Holland, Belgien und in Frankreich der Geschäftsbetrieb aufgenommen bzw. wiederaufgenommen bzw. stark erweitert. 1943 bestanden Beteiligungen der vielfältigsten Art, die wichtigsten waren: 1. Aachener Rückversicherungs-Gesellschaft, Aachen (diese und die folgenden je über 25 %). 2. Colonia Kölnische Versicherungs-AG, Köln. 3. Fortuna Rückversicherungs-AG, Erfurt. 4. Gladbacher Feuerversicherungs-AG, M. Gladbach. 5. Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Hamburg. 6. Nordstern Allgemeine Versicherungs-AG, Berlin. 7. Thuringia Versicherungs-AG, Erfurt. Großaktionäre (1943): Nach § 8 der Satzung durfte kein Aktionär an Aktien mehr als 1 % des Grundkapitals der Gesellschaft zu Eigentum besitzen. Für juristische Personen als Aktionäre konnte der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates den Erwerb und Besitz einer höheren Aktienzahl gestatten. Im Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften werden jedoch hierzu keine Namen genannt. Seit 1970 firmiert die Gesellschaft in ganz Deutschland als Aachener und Münchener Versicherung AG und trägt damit der Erweiterung ihres Geschäftsbereiches Rechnung. 1995 wird im Rahmen der Konzentration auf das Erstversicherungsgeschäft ein Teil des Bestandes der Aachener Rückversicherungs-Gesellschaft an die GE Capital veräußert und gleichzeitig der Name des Unternehmens in AM Konzernrückversicherung AG geändert. Als konzerninterne Rückversicherungsgesellschaft wird sie 1997 auf die AMB verschmolzen, die ihren Unternehmensgegenstand satzungsmäßig auf den Betrieb der Rückversicherung erweitert. 1997 wurde das gesamte operative Geschäft der Aachener Rückversicherungs-Gesellschaft AG auf die Aachener und Münchener Beteiligungs-AG, später AMB Holding AG verschmolzen. Nach der Übernahme der AMB-Aktienmehrheit bringt die Assicurazioni Generali die Generali Lloyd Gesellschaften in die AMB Generali Gruppe ein. Die AMB wirkt somit als strategische Holding für alle zum Generali-Konzern gehörenden Gesellschaften in Deutschland. Im Juli 2001 Umbenennung der AMB in AMB Generali Holding AG. (Quelle: Peus Nachf.)
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 4 VF

AB Hässleholms Flyghamn
15.05.1920, Namensaktie über 100 Kronen, #126, DB, Abheftlochung, rote Steuermarke, Knickfalte, stellenweise leicht knittrig, drei kleine Vignetten mit zwei Doppeldeckern und einem Zeppelin.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 5 EF

ACF (Amsterdam Chemie Farmacie) N.V.
Amsterdam, 01.12.1969, Specimen einer Sammelaktie über 4 x 25 Gulden, nullgeziffert, Perforation, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 6 VF+

ADCA-Bank Aktiengesellschaft Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Frankfurt am Main, 29.05.1987, Sparbrief - Namensschuldverschreibung über 3.000.000 DM, #10137, ausgestellt auf die Continentale Lebensversicherung AG, links Abheftlochung und kleiner Randschaden, Originalsignaturen.
Die am 26.03.1856 gegründete Gesellschaft betrieb Bankgeschäfte aller Art. 1964 wurde der Sitz nach Berlin (West) verlagert, später kam Frankfurt als Zweitsitz hinzu. Von 1980 bis 1992 firmierte das Institut als ADCA-Bank AG Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. Seit 1992 lautet die Firmierung Rabobank Deutschland AG.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 7 VF+

Advanced Medical Sciences, Inc. [2 Stück]
a) 14.03.1974, 100 Common Shares á US-$ 0,10, #N1586, stellenweise leicht knittrig, rückseitig vereinzelt Kleberreste, dekorative Vignette; b) wie a), nur 500 Shares, #NU157, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 8 EF

Aesculap-Werke AG vormals Jetter & Scheerer
Tuttlingen, August 1971, Aktie über 50 DM, #521, 21 x 29,7 cm, beige, rosa, violett, lochentwertet.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in der 1867 vom Tuttlinger Messerschmied Gottfried Jetter gegründeten Werkstatt. Diese wurde 1897 in die AG für Feinmechanik vormals Jetter & Scheerer umgewandelt. Es wurden chirurgische Instrumente, Frisörartikel, Besteck und Teile für die Automobilindustrie hergestellt. Ab 1969 firmierte die Gesellschaft als Aesculap-Werke AG vormals Jetter & Scheerer. Inzwischen wurde die Firma in eine AG & Co. KG umgewandelt.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 9 EF

Aesculap-Werke AG vormals Jetter & Scheerer
Tuttlingen, August 1971, Aktie über 100 DM, #744, 21 x 29,7 cm, beige, braun, lochentwertet.
Firmengeschichte siehe Los 8.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 10 EF

Aesculap-Werke AG vormals Jetter & Scheerer
Tuttlingen, August 1971, Aktie über 1.000 DM, #344, 21 x 29,7 cm, grün, oliv, grau, lochentwertet.
Firmengeschichte siehe Los 8.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 11 VF+

Air Products and Chemicals, Inc.
30.03.1976, 24 Shares á US-$ 1, #N0268416, lochentwertet, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 12 EF

Aktiebolaget ITO
Stockholm, 30.09.1918, Aktie über 100 Kronen, #145, DB, KR, photographische Darstellung der Gründerfamilie samt Hund.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 13 VF

Aktiebolaget Mellansvenska Malmfälten
Stockholm, 01.03.1918, Namensaktie über 5 x 100 Kronen, #37326-30, DB, Knickfalte, stellenweise leicht knittrig, Einriss (ca. 1 cm), KB.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 14 EF



Aktiebolaget Salberget
Sala, 15.12.1894, Blankett einer Aktie über 1.000 Kronen, Serie B, o. Nr., DB, KB, hochdekorative Gestaltung. Mit dabei: Eine 8-seitige „Bolagsordning".
Das Bergbauunternehmen operierte in Sala, einer Kleinstadt nürdlich von Västerås in der schwedischen Provinz Västmanland.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 15 EF

Aktiebolaget SKF
Göteborg, Mai 1984, Specimen einer 7,375% Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, Abheftlochung.
Die SKF wurde im Jahr 1907 von Sven Wingquist gegründet. Die Firma ist das weltweit größte Unternehmen zur Herstellung von Kugel- und Wälzlagern.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 16 EF

Aktieselskabet de Forenede Gummi- og Luftringefabriker Schiønning & Arvé
Kopenhagen, 12.12.1973, Aktie über 500 Kronen, Litra A, #1779, DB, KR.
1896 errichtet, bestand die bedeutende dänische Gummifabrik in Nørrebro bis 1983. Es wurden PKW- und LKW-Reifen, ab 1934 auch Reifen für Sonderfahrzeuge mit einer Achslast bis zu 10 Tonnen produziert.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 17 VF+

Aktieselskapet Ulabrand
Tönsberg, August 1918, Aktie über 1.800 Kronen, #208, DB, Stempel, Knickfalte quer, stellenweise leicht knittrig.
Die Reederei gehörte zum Imperium von Hjalmar Roed. Die Gesellschaft besaß den Dampfer Ulabrand, der 1918 von einem deutschen U-Boot versenkt wurde.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 18 EF

Akzo N.V.
Arnheim, 14.05.1990, Specimen eines Zertifikats für 50 Gewone Aandelen elk groot 20 Gulden, nullgeziffert, KB.
Akzo entstand 1969 aus der Fusion der 1911 gegründeten Algemeene Kunstzijde Unie N. V (AKU) mit der 1918 gegründeten Koninklijke Zwanenberg Organon (KZO). 1994 kam es zur Fusion von Akzo mit Nobel Industrie zu AkzoNobel. Heute ist die Gesellschaft ein weltweit operierendes Chemie-Unternehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 19 EF

Akzo N.V.
Arnheim, Mai 1980, Specimen einer 9 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, Serie 1, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, links Abheftlochung.
Firmengeschichte siehe Los 18.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 20 EF

Akzo N.V. [2 Stück]
a) Arnheim, 15.11.1982, Specimen einer 10,75% Obligation über 50 x 1.000 Gulden, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KB, Druck durch Druk de Bussy; b) wie a), nur 15.10.1993, 6,375% Bond über 5.000 Gulden.
Firmengeschichte siehe Los 18.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 21 VF+

Alexandria Water Company, Societe Anonyme Egyptienne
Alexandria, 01.09.1958, Warrant für 5 Bearer Shares, #219771-75, Knickfalten, KR, zweisprachig: Englisch, Arabisch, Neptun im Unterdruck.
Ursprünglich hielt eine britische Gesellschaft die Konzession für sämtliche Dienstleistungen, die Wasser und Abwasser betreffen. Im Zuge der ägyptischen Revolution übernahm die neue nationalistische Regierung alle ausländischen Firmen. In Folge dessen wurde diese neue Gesellschaft gegründet, um die Konzession zu übernehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 22 EF-

Allgemeine Bauxit Gesellschaft (Aluminium und Eisen-Erz) LECESNE & Co. KGaA / Société Générale des Bauxites (Minerais d'Aluminium et de Fer) LECESNE & Cie.
Paris, 30.07.1903, Aktie über £ 4 = 100 Francs = 80 Mark, #14896, 21,6 x 31 cm, orange, braun, KB, Knickfalte quer, dreisprachig: Englisch, Französisch, Deutsch, Vignette mit Weißkopfadler.
Die Aktie ist hochdekorativ gestaltet. Es sind Gerätschaften aus dem Bergbau abgebildet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 23 VF

Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft
Berlin, April 1913, 5 bzw. 4,5% Teilschuldverschreibung über 1.000 Mark, später auf 150 RM umgestempelt, #86494, DB, Knickfalten, **Faksimile-Signatur Dr. Walter Rathenau.**
Die Gesellschaft wurde 1883 als Deutsche Edison-Gesellschaft für angewandte Elektricität von Emil Rathenau gegründet. 1887 erfolgt die Umfirmierung in Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft. In den 1980er Jahren übernahm Daimler die Gesellschaft und löste sie Anfang der 90er auf. Stand AEG früher noch für „Aus Erfahrung Gut"„ so spottete man nach dem Daimler-Flopp nur noch „Ans Ende Gelangt".
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 24 EF-VF

Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft [7 Stück]
Für alle Stücke gilt: Berlin, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!; a) Juli 1939, 5 % Teilschuldverschreibung über 500 RM; b) Juli 1939, 5 % Teilschuldverschreibung über 1.000 RM; c) Juni 1942, 4 % Teilschuldverschreibung über 500 RM; d) Juni 1942, 4 % Teilschuldverschreibung über 1.000 RM; e) Dezember 1925, Genussrechtsurkunde über 100 RM; f) August 1936, Aktie über 100 RM; g) August 1936, Aktie über 1.000 RM.
Firmengeschichte siehe Los 23.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 25 EF

Allianz AG Holding
Berlin, München, Juni 1995, Namensaktie über 50 x 50 DM, ausgestellt auf die BHF-Bank in Frankfurt/Main, #6101544, rückseitig stempelentwertet.
Die Gesellschaft wurde zwar erst recht spät, nämlich 1890, von der Münchener Rück gegründet, doch der Konzern wuchs durch zahlreiche Übernahmen extrem stark. Großaktionär war zunächst das Bankhaus Merck, Finck & Co., das 40 Prozent des Grundkapitals der Allianz Versicherungs-AG zeichnete. Im Laufe der Jahre wurden die Versicherungs-AG Fides (1909), die Süddeutsche Feuerversicherungs-Bank (1906), der Bayerische Lloyd (1909) und die Kölnische Rückversicherungs-Bank (1920) übernommen. Nach weiteren Übernahmen kam es 1927 zur Fusion mit dem Stuttgarter Verein und zur Umfirmierung in Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-AG. Diesen Namen trug die Allianz aber nur bis 1940.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 26 EF

Allianz Lebensversicherungs-AG
Berlin/München, Juli 1992, Namensaktie über 50 DM, #4775073, rückseitig stempelentwertet.
Die Lebensversicherungsbank wurde 1922 gegründet und übernahm wenig später die seit 1889 bestehende Arminia Militärdienstkostenversicherung.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 27 EF

Allianz SE
21.07.2008, 1 American Depositary Share, #JPMC057, 20,4 x 30,4 cm, blau, schwarz, **mit Widmung und Original-Signatur von Paul Michael Achleitner** (seit dem 31. Mai 2012 Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Bank).
Firmengeschichte siehe Los 25.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 28 EF

Allied Chemical & Dye Corporation
New York, 01.04.1953, 3,5 % Debenture über US-$ 1.000, #M20732, lochentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 29 EF

Allied Chemical Corporation
13.07.1978, 8,375 % Note due April 1, 1983 über US-$ 100.000, #RB04789, Stahlstichvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 30 VF

Alois Käsberger: Narco-Gas-Browning, Narco-Gas-Pistolenstöcke, Nico-Gas-Scheintodwaffen
Ulm a. D., 01.05.1924, Firmenrechnung über 1 Stück Gas-Scheintod-Browning sowie 10 Stück Gas-Patronen, Knickfalten, Abheftlochung.
Die Firma unterhielt Warenagenturen und Vertretungen in D. R. L. und Auslandspatenten: Narco-Gas-Browning, Narco-Gas-Pistolenstöcke, Nico-Gas-Scheintodwaffen.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 31 EF

Alsen AG
Hamburg, Dezember 1998, Specimen einer Aktie über 1 Stück, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, schwarz, lochentwertet, KR, nicht im DM-Suppes gelistet.
Gustav-Ludwig Alsen gründete 1862 in Itzehoe die Alsen'sche Portland-Cement-Fabrik. 1972 fusionierte die Alsen'sche Portland-Cement-Fabriken KG mit der Breitenburger Portland-Cement-Fabrik AG zur Alsen-Breitenburg Zement- und Kalkwerke GmbH. Diese wurde 1997 mit der Nordcement AG zur Alsen AG verschmolzen und 2003 in Holcim (Deutschland) AG umbenannt.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 32 VF

Alte Wertpapierbörse in Amsterdam
Ausschnitt aus einem Buch, ohne Datum, Ansicht der Börse in Amsterdam.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 33 EF

Altenessener Bergwerks-Aktiengesellschaft
Essen-Altenessen, September 1953, Muster einer Globalaktie über 10 x 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, braun, schwarz, KR, dekorativ, Abbildung eines Bergmannes beim Kohleabbau sowie eines Kohlebergwerks.



Im Zuge der Entflechtungsmaßnahmen der Alliierten nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Altenessener Bergwerks-AG 1952 als eine der drei Nachfolgegesellschaften der Hoesch AG i. L., Dortmund, gegründet. Zu den Vermögenswerten, die auf die neue Gesellschaft übergingen, gehörten die Schachtanlagen Emil-Emscher und Fritz-Heinrich in Essen-Altenessen mit der Zentralkokerei Emil, die Schachtanlage Radbod in Bockum-Hövel bei Hamm (Westfalen) mit der Kokerei Radbod sowie die mit diesen Zechen verbundenen Weiterverarbeitungs- und sonstigen Betriebe, die Reservefelder 1 und 2, die 100-%ige Beteiligung an der Georg Reitz Kohlenhandels-GmbH einschließlich des Schiffsparks der Hoesch AG, die Berlin-Stettiner Kohlenhandelsgesellschaft mbH und verschiedene Beteiligungen an Gemeinschaftsunternehmen des Ruhrkohlenbergbaus. 1956 kam es zur Wiederangliederung der Altenessener Bergwerks-AG an den Hoesch-Konzern, der 1968 seinen Besitz in die Ruhrkohle AG einbrachte.
Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 34 VF

Aluminium Industries, Inc.
Cincinnati, Ohio, 27.02.1942, 25 Shares of Common Stock, #NYO1139, **ausgestellt auf Andrews, Posner & Rothschild**, Prägesiegel, durch Perforation entwertet, Knickfalten, am unteren Rand knittrig, herrliche Vignette. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
Das Unternehmen mit Sitz in Cincinnati beschäftigte sich mit der Untersuchung und der chemischen Analyse von Aluminium sowie möglichen Verarbeitungsmethoden.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 35 EF

amazon.com
28.10.2002, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #AMZN19753, 20,3 x 30,4 cm, blau, ocker, schwarz, nicht entwertet.
Das Online-Kaufhaus wurde 1994 von Jeff Bezos gegründet und ging im Juli 1995 online.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 36 EF-

American Brands, Inc.
03.04.1978, 8,125% Note über US-S 25.000, #RXXV07926, ganz leichter Knick, Klammerlöcher, sonst EF, Indianer-Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 37 EF

American Cyanamid Company
Ohne Datum, Specimen eines Zertifikats über 100 Shares á US-$ 5, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, lochentwertet, dekorative Vignette.
American Cyanamid Company war ein führender amerikanischer Mischkonzern, der mit einer riesigen Produktpalette aufwarten konnte. Man fabrizierte u.a. organische und Industriechemikalien, diverse Fasern und Farbstoffe sowie Agrarerzeugnisse und Konsumgüter. Der Großteil des Unternehmens gehört heute zu Pfizer, kleinere Teile zu BASF, Procter & Gamble und anderen Firmen.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 38 EF-

American Dredging Company
Philadelphia, 31.10.1901 (187_), 100 Shares of Capital Stock á US-$ 100, #1346, Knickfalten, loch- und schriftentwertet, drei schöne Vignetten.
Die Ausbaggerungsgesellschaft wurde am 9. April 1867 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 39 EF

American Express - International Banking Corporation
New York, Januar 1979, Specimen einer 5,5 % Teilschuldverschreibung über 5.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KR, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 40 VF

American Solvents & Chemical Corporation
15.03.1926, Convertible Participating Preference Stock Purchase Warrant für 25 Shares, #WM796, Knickfalten, Klammerlöcher.
American Solvents & Chemical Corporation war ein Zusammenschluss mehrerer Werke zur Produktion von Ethanol.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 41 VF+

Amicable Society for the Insurance of Lives, Serjeant's Inn, Fleet Street, Incorporated by Charter of Queen Anne, 1706
1823, Broschüre mit Tabellen „Tables of Rates", und „Annual Premium",, ggf. Teil eines Buches, DB, Vignette mit Vogel und Schlange.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 42 VF+

Androscoggin and Kennebec Rail Road Company
01.12.1853, Stock Bond über US-$ 200 für 2 Shares, #166, lochentwertet, Knickfalten, OU.
Innerhalb der zehnjährigen Laufzeit konnte der Inhaber das Papier in sechs Aktien wandeln. Das Papier ist eine Wandelanleihe - der Begriff Convertible Bond existierte zu dieser Zeit noch nicht, so dass das Papier als Stock Bond bezeichnet wurde. Bereits im 9. Jahr der Laufzeit (1862) wurde die Gesellschaft von der Maine Central RR absorbiert.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne! Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 43 EF-

Anglo-Italian Bank Limited
London, 05.09.1908, Dividend Warrant for £ 15 / 75 Shares, #8, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 44 EF

Anheuser-Busch Inbev SA/NV
28.04.2001, 1 ADR, #BNYM-0076, rückseitig entwertet.
Die Wurzeln der Gesellschaft gehen bis nach Deutschland zurück: Ulrich und Barbara Busch aus Mainz. Sie wanderten 1857 nach Amerika aus. Ihr ältester Sohn John B. gründete die John B. Brewing Company. In zwei Ehen hatte Ulrich Busch insgesamt 22 Kinder, darunter auch den 1839 geborenen Adolphus Busch. Dieser heiratete 1861 Lilly Anheuser, die Tochter von Eberhard Anheuser. Anheuser erwarb ein Jahr zuvor die 1852 von George Schneider gegründete Bavarian Brewery und nannte sie in E. Anheuser und Co. um. 1864 begann Adolphus Busch in der Brauerei seines Schwiegervaters mitzuarbeiten. Bereits 1876 führte die Gesellschaft das weltbekannte Budweiser ein. Ab 1879 firmierte die Gesellschaft dann als Anheuser-Busch Brewing Association und nach dem Tod von Eberhard Anheuser wird Adolphus Busch 1880 President der Brauerei. Als er 1913 stirbt übernimmt sein Sohn August A. Busch dieses Amt. Heute hat die Brauerei in den USA beinahe einen Marktanteil von 50 Prozent.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 45 VF

Animal Care Plan, Inc.
26.06.1969, 25 Shares of Common Stock á US-$ 0,01, #U458, Knickfalten, Vignette mit Frau und Löwe. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
Aktien der Animal Care Plan, Inc. wurden unter dem Kürzel ANIP an der NASDAQ gehandelt. Nun gehört das Kürzel ANIP zu ANI Pharmaceuticals, Inc., die sehr wahrscheinlich die Nachfolgerfirma ist.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 46 EF-

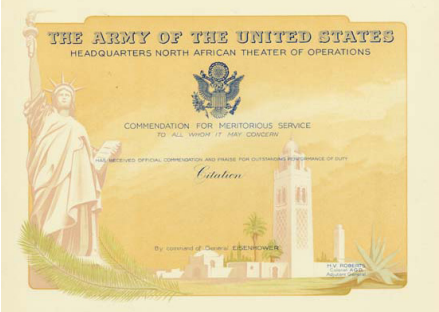
APT Satellite Holdings Limited
21.07.2008, 1 American Depositary Share, #BNY-0152, am oberen Rand stellenweise leicht knittrig, sonst EF, dekorative Vignette.
In ihrem Satelliten Control Center in Tai Po, Hong Kong, betreibt die Gesellschaft mehrere Satelliten für Rundfunk, Fernsehen und Kommunikationsnetzwerke in Asien, Europa und den USA.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 47 VF

„Arenella"„ Società Italiana per l'Industria dell'Acido Citrico ed Affini"
Palermo, 20.12.1932, Aktie über 25 Lire, #15363, stellenweise leicht knittrig, Perforationen (drei davon am oberen Rand teilweise auf ca. 2 cm aufgetrennt), KR.
Das Chemieunternehmen stellte Zitronensäure und ähnliche chemische Produkte her.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

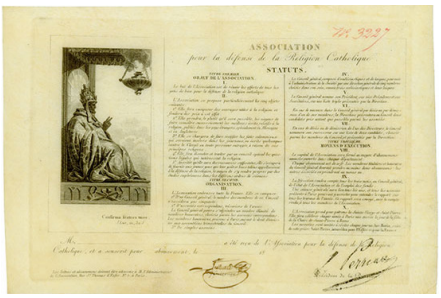
Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 48 EF



Army of the United States - Headquarters North African Theater of Operations
Ca. 1943, Blankett eines Commendation Certificate, wohl zur Verwendung im Tunesienfeldzug, 27 x 21,3 cm, mehrfarbig.
General Dwight D. Eisenhower wurde nach dem 1941 erfolgten Kriegseintritt der USA zum Generalstab der US-Armee nach Washington berufen. Nachdem er 1942 für kurze Zeit Leiter des amerikanischen Hauptquartiers in Europa war, übernahm er im Februar 1943 dann den Oberbefehl der alliierten Truppen im Tunesienfeldzug. Hier noch in die Kritik geraten, war er im Laufe des Jahres im Kampf um Italien sehr erfolgreich. Er wurde zum Oberbefehlshaber der alliierten Streitkräfte in Nordwesteuropa ernannt und leitete am sogenannten D-Day (6. Juni 1944) die Invasion in der Normandie. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs wurde Eisenhower Militärgouverneur in der amerikanischen Besatzungszone, in die USA zurückgekehrt, war er von 1953–1961 deren 34. Präsident.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 49 VF+

Association pour la défense de la Religion Catholique


18__, Teilblankett eines Recu, #3227, gedruckt auf Pergament, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, dekorative Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 50 EF-

„Astra"Prima Fabrica Romana de Vagoane si Motoare Societate Anonima
Bukarest, 16.07.1925, Aktie über 500 Lei, #4272, KR, drei dekorative Vignetten.
Die Gesellschaft stellte Waggons und Motoren her.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 51 VF

Atchison & Nebraska Rail Road Company
Boston, Massachussetts, 16.09.1879, 1 Shares á US-$ 100, #632, loch- und schriftentwertet, Knickfalten, große Zugvignette.
Die Gesellschaft gehörte zum Verbund der Chicago, Burlington & Quincy Railroad.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 52 EF-

Aviation Corporation
04.11.1946, 30 Common Shares á US-$ 3, #C012637, stempelentwertet, leichte Knickfalte, Klammerlöcher, sonst EF, Vignette mit Adler und Karte der USA.
Holdinggesellschaft mit ca. 85 kleineren Airlines, die ein den Kontinent übergreifendes Netzwerk bildeten.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 53 EF

Azienda Autonoma delle Ferrovie dello Stato
Rom, März 1984, Specimen einer 8 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgezifferzt, roter Specimen-Aufdruck, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 54 VF

Badische Beamten-Bank e.G.m.b.H.
Karlsruhe, 31.12.1934, Geschäftsanteil-Bescheinigung über 75 RM, #61855, Mittelfalte mit kleineren Einrissen, stellenweise etwas knittrig, zwei Klammerlöcher rechts oben.
Die Bank firmierte früher als Badische Beamten-Genossenschaftsbank. Sie besteht heute noch.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 55 VF

Badische Girozentrale, Öffentliche Bankanstalt des Badischen Sparkassen- und Giroverbandes
Mannheim, 15.11.1928, 6,5% Obligation über 1.000 Franken Schweizerwährung, #4550, Mittelfalte, vier kleinere Einrisse, am oberen Rand etwas knittrig, KR, lochentwertet (RB), gedruckt bei Orell Füssli in Zürich.
Die Gesellschaft wurde am 01.01.1917 als Badische Girozentrale gegründet und firmierte ab 27.07.1929 als Badische Kommunale Landesbank -Girozentrale-Öffentliche Bank- und Pfandbriefanstalt. Die Badische Kommunale Landesbank Girozentrale und die Landesbank Stuttgart Girozentrale fusionierten Ende 1988 zur Südwest LB, diese 1999 mit der Landesgirokasse und der Landeskreditbank Baden-Württemberg zur LBBW.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 56 VF

Badische Tabakbau- und Verwertungs-A.G.
Kork (Baden), 01.07.1922, Gründeraktie über 1.000 Mark, später auf 20 RM umgestempelt, #3707, DB, herrliche Gestaltung mit einer Tabakpflanze, Chromolithographie, gedruckt in der Kunstdruckerei L. Geissendörfer, Söhne u. Teufel, Karlsruhe, Einriss (ca. 1 cm), stellenweise knittrig. Extrem selten, R9!
Die Gesellschaft wurde im Juli 1922 von 37 Landwirten und Geschäftsleuten gegründet. Zweck war die Erzeugung, Vergärung und Verwertung sowie der Handel mit Tabak. Im März 1929 wurde das Konkursverfahren eingeleitet.
Mindestgebot / minimum bid: 1.000 €



Los 57 EF-

Badische Zink-Gesellschaft AG
Mannheim, 01.06.1858, Gründeraktie über 500 Franken, #2835, Prägesiegel, Knickfalte, sonst EF, KR, Text vorne in Deutsch, rückseitig in Französisch.
Die Gesellschaft wurde am 03.12.1855 mit einem Kapital von drei Millionen Franken gegründet und übernahm 1856 Gruben in der Wieslocher Gemarkung (südlicher Hessel). Nach anfänglichen Gewinnen verschlechterte sich die Situation bald. 1861 musste das Kapital daher auf 300.000 Franken reduziert werden. Die Gesellschaft stellte kurz darauf den Betrieb ein und verpachtete die Gruben an die Rheinisch-Nassauische Bergwerks- und Hütten-AG. Nach Ende der Pachtzeit erwarb diese Gesellschaft auch die Aktiva, und die Badische Zink-Gesellschaft trat ab 1876 in Liquidation. Die Rheinisch-Nassauische Bergwerks- und Hütten-AG schloss sich 1922 mit der Stolberger Zink AG zusammen, die den Betrieb mit Unterbrechungen bis zum 31.03.1953 weiterführte.
Mindestgebot / minimum bid: 350 €

Los 58 VF

Baltimore / Pittsburgh [2 Stück]
Beide Grafiken im Passepartout: a) Baltimore, Ahrens Sc.; b) Pittsburgh, Ed. Willman el & sc., Imp. Ch. Charden aime, Paris.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 59 EF

Banca Central Pentru Industrie Si Comert Societate pe Actii
Cluj (Klausenburg), 09.03.1946, Aktie der IV. Emission über 5 x 500 Lei, #202561-5, KR.
Die Zentralbank für Industrie und Handel AG wurde 1919 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 60 EF

Banca Saedinenie Societate Anonima Pentru Industrie si Comert Balcic
Balcic, 1921, Aktie über 1.000 Lei, #1380, KR, dekorativ.
Die Bank wurde 1894 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 61 VF+

Banco de Reus de Descuentos y Préstamos
Reus, 26.01.1932, Accion Preferente über 500 Pesetas, Serie B, #4492, Knickfalte, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 62 EF/VF

Banco Italiano (Chile)
Valparaiso, 10.03.1967, 11.050 Acciones á E. 0,10, #33149, Knickfalte, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 63 VF

Banco Italiano del Uruguay Sociedad Anónima
Montevideo, 15.03.1924, Accion de 12,50 Pesos, #40336, Knickfalten, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 64 EF

Banco Nacional Agricola
Lissabon, 01.07.1921, Aktie über 100$00 Escudos, #197071, DB, KR, leichte Knickfalte quer.
Die Bank für Landwirtschaft wurde im Januar 1921 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 65 VF



Bank des Berliner Kassen-Vereins
Berlin, 01.10.1850, Gründer-Namensaktie über 1.000 Thaler Preussisch Courant, später auf 1.500 RM umgestellt, #415, DB, innen Übertragungsvermerke, Prägesiegel, diverse Stempel, Knickfalten, an der Mittelfalte Einriss (ca. 0,5 cm), Auflage nur 1.000 Stück, **Original-Signaturen von Friedrich Martin von Magnus und Alexander Mendelsohn**.
Im Jahr 1850 wurde vom preußischen Finanzminister Hansemann die Genehmigung zur Gründung des Kassen-Vereins erteilt. Zweck war die Durchführung aller mit dem Wertpapiergeschäft zusammenhängenden Tätigkeiten. Später firmierte die Gesellschaft als Berliner Kassen-Verein AG. Die treibenden Kräfte waren die Brüder Medelsohn - Teilhaber des gleichnamigen Bankhauses - sowie Friedrich Martin von Magnus. Letzterer war Mitbegründer der Deutschen Bank.
Mindestgebot / minimum bid: 250 €

Los 66 EF-

Bank Kredytowy w Warszawie
Warschau, 1922, Aktie über 10 x 1.000 Polnische Mark, #341551-60, Stempel, kleiner Einriss am linken Rand, stellenweise ganz leicht knittrig, sonst EF, zweisprachig: Polnisch, Französisch, Englisch und Deutsch, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 67 VF+

Bank Przemyslowców Tow. Akcyjna w Poznaniu
Posen, 06.12.1920, Aktie der 1. Emission, Serie B über 1.000 Polnische Mark, #49707, Knickfalte längs, einige Flecken, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 68 EF

Bank van Tavoliere te Napels
Amsterdam, 01.10.1839, Renversaal, #1062, OU, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 69 EF-

Banque de Crédit Hypothécaire & Agricole de l'État de Bahia / Banco de Credito Hypothecairo e Agricola do Estado da Bahia
Paris, 15.07.1913, 5,5 % Obligation de 500 Francs, #480, 36,9 x 27,6 cm, ocker, schwarz, Knickfalten, KR, nicht entwertet, zweisprachig: Spanisch, Französisch.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 70 VF

Banque du Foncier Français
Marseille, 29.04.1922, Action de 100 Francs, #10939, Knickfalten, KR, sehr dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 71 VF

Banque Populaire Société Anonyme [3 Stück]
Für alle gilt: 25.06.1905, Gründeraktien, zweisprachig: Griechisch, Französisch, Stempel; a) 100 Drachmen, #542; b) 5 x 100 Drachmen, #1321-5; c) 25 x 100 Drachmen, #12251-75.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 72 VF+

Barclays Bank Limited
09.11.1961, Ordinary Stock of £ 112, #C67838, Knickfalten, entwertet.
Die britische Bank gehört heute zu den größten Kreditinstituten der Welt.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 73 EF

Barclays Bank Plc
08.02.1989, Specimen eines 9 7/8 Bonds über US-$ 10.000, nullgeziffert, 26 x 23,5 cm, KB, vielfarbig, grandiose Gestaltung, im Unterdruck ist das Gemälde Au Salon de la rue des Moulins von Toulouse Lautrec zu sehen. Das Kunstwerk zeigt das Bordell, in dem der Künstler gelebt und häufig gemalt hat. Im Vordergrund ist eine der Prostituierten des Bordells zu sehen.
Die britische Bank gehört heute zu den größten Kreditinstituten der Welt.
Mindestgebot / minimum bid: 220 €



Los 74 EF

Barmer Reitbahn-Gesellschaft mbH
Barmen, 01.05.1921, Namens-Anteilschein über 500 Mark, #371, Name nicht eingetragen. Bereits 1862 existierte die Barmer Reitbahn AG. 1912 wurde dann das Reitbahngebäude erweitert. Das Gebäude befand sich in der Heckinghauser Str. 74. Nach Informationen des Historikers Gerhard Birker war das Gebäude bis 1932 im Eigentum der Barmer Reitbahn-Gesellschaft mbH. Danach übernahm es die von Adolf Vorwerk (Vorwerk & Sohn) gegründete Bergische Terraingesellschaft mbH. 1950 ging das Anwesen in den Besitz der Fabrikanten Wilhelm und Max Vorwerk über.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 75 EF

Bartlett Aircraft Corporation
19__, Teilblankett über Shares of Capital Stock á US-$ 1, #43, dekorative Vignette mit drei Flugzeugen und einem Luftschiff.
Bartlett Aircraft Corp. wurde 1941 im kalifornischen Rosemead gegründet und begann mit dem Bau von Leichtflugzeugen. Der 2. Weltkrieg stoppte die Pläne einer Massenproduktion, auch nach dessen Ende erholte sich die Firma nicht mehr.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 76 VF

Baugesellschaft Kaiser Wilhelm-Strasse
Berlin, 25.03.1885, Gründeraktie über 500 Mark, #2436, div. Stempel über Liquidationsraten, Knickfalten (geviertelt) mit Einrissen.
Das Unternehmen wurde gegründet, um die Kaiser-Willhelm-Straße freizulegen, die Neue Friedrichstraße von der Klosterstraße bis zur Kaladsgasse sowie die Burggasse vor den Grundstücken 19 und 20 zu verbreitern. Bereits 1921 befand sich die Firma in Abwicklung.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 77 EF

Bausch AG
Buttenwiesen-Pfaffenhofen, November 1996, Aktie über 10 x 5 DM, #200123, rückseitig stempelentwertet.
Nach einigen Zusammenschlüssen firmiert das Unternehmen heute als Surteco SE. Surteco ist ein Hersteller von Oberflächenmaterialien auf Papier- und Kunststoffbasis wie Kanten und Folien, technischen Profilen oder dem Dekordruck.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 78 EF

Bayerische Hypotheken- & Wechsel-Bank
München, 24.02.1975, Blankett einer 9% Mündelsicheren Kommunal-Schuldverschreibung über 1.000 DM, Buchstabe Ce, Reihe 11, o. Nr., lochentwertet, Knickfalte zum anhängenden(!!!) Kuponbogen.
1835 wird die Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank in München gegründet. 75 Personen beteiligen sich an der Subscription des Aktienkapitals von 10 Millionen Gulden. Am 18.06.1835 erfolgt die Geschäftseröffnung im Preysing-Palais gegenüber der Residenz in München. Die Hypo-Bank war damit das erste deutsche Kreditinstitut, das als Aktiengesellschaft firmierte. 1936 wurde die Bayerische Disconto- und Wechselbank integriert. 1998 kam es schließlich zur Fusion mit der 1869 gegründeten Bayerischen Vereinsbank. Diese hatte zuvor die Bayerische Staatsbank und die Bayerische Notenbank übernommen. Heute ist die Bank Teil der italienischen UniCredit-Gruppe.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 79 EF

Beech Creek Railroad Company
14.05.1909, 4 % First Mortgage Registered Bond über US-$ 1.000, #3683, ausgestellt auf die New York Central Railroad Company, drei herrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 80 EF



Beijing Light Automobile Co. Ltd.
Bond über 1.000 Yuan, #IX VI 0012426, Abheftlochung, dekorative Abbildung eines BLAC-Lastwagens.
Mit der Produktion von Kleinlastwagen begann die Firma in den späten 1960ern. 1988 gab es bereits Unterstützung von den Japanern, 2002 erfolgte schließlich der Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 81 VF+

Belgian National Railways Company / Société Nationale des Chemins de Fer Belges
New York, 23.09.1931, 2 American Shares, #6159, entwertet, stellenweise leicht knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 82 EF

Bellaire, Zanesville & Cincinnati Railway (as reorganized)
Woodsfield, Ohio, 17.03.1890, 50 Shares á US-$ 50, #71, Stempel, stempelentwertet, Ausstanzung, große Vignette mit Zug und Industrieanlage.

Mindestgebot / minimum bid: 45 €

Los 83 EF

Benetton Group, SpA
Ohne Datum, Specimen eines American Depositary Receipts, ausgegeben von der Morgan Guaranty Trust Company of New York, Perforation.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 84 VF

Bergbau [2 Stück]
a) Das Bergwerk zu Dannemora, aus der Kunstanstalt des bibliogr. Instituts in Hildburghausen; b) Das innert eines Steinkohlenbergwerks bei Newcastle, aus der Kunstanstalt des bibliogr. Instituts in Hildburghausen.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 85 EF/VF

Berliner Börsen-Courier - Wirtschaftsteil der Berliner Börsen-Zeitung
Berlin, 16.08.1925, Wirtschaftsteil der Berliner Börsen-Zeitung, 4 Seiten, 2 cm Randeinriss mit Fehlstück in der Knickfalte, dabei Artikel über die Erneuerung des deutschen Aktienrechts sowie über die Finanzwirtschaft und Rüstungskonjunktur in Italien.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 86 EF

Berliner Elektro Ostdeutschland und Osteuropa Holding AG
Berlin, März 1990, Specimen einer Global-Aktie über 2.000 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, grau, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Gesellschaft war eine Tochter der Berliner Elektro Holding AG. Diese Firma wurde 1979 als Industriebeteiligungen Dr. Bernau und Naubauer GmbH gegründet. 1984 erfolgte die Umwandlung in die Berliner Elektro-Beteiligungen AG. Kurz darauf brachte die Deutsche Bank die Aktien an die Börse. 1989 firmierte die Gesellschaft in Berliner Elektro Holding AG und elf Jahre später in AdCapital AG um.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 87 EF

Berliner Elektro Ostdeutschland und Osteuropa Holding AG
Berlin, März 1990, Specimen einer Sammelaktie über 50 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, braun, grau, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 86.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 88 EF

Beton- und Monierbau AG
Düsseldorf, November 1972, Aktie über 100 DM, #22472, nicht entwertet, im Vergleich zu einer Vielzahl anderer Papiere dieser Gesellschaft relativ selten angeboten.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in der am 15.10.1899 gegründeten AG für Monierbauten vorm. G.A. Wayss & Co. 1894 kam es zur Umfirmierung in AG für Beton- und Monierbau und 1925 schließlich in Beton- und Monierbau AG. Nach dem Ende des Krieges und dem Verlust der Ostniederlassungen wurde ab 1947 die Beton- und Monierbau

West AG in Peine bei Hannover gegründet und 1949 wieder nach Düsseldorf verlegt. 1950 Verschmelzung der beiden Gesellschaften. Die Gesellschaft entwickelte sich auf Grund ihrer hervorragenden Ingenieurleistungen im Bereich Eisen-Stahlbetonbau, Brückenbau, Tunnelbau, Talsperrenbau zu einer weltweit bedeutenden Firma mit mehr als 10 000 Mitarbeitern. Die Baukrise der Jahre 1984 bis 1989 traf die Firma hart und führte zum Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 89 **EF**

Bezirksverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke
Biberach, Februar 1923, 6% Teilschuldverschreibung über 1.000 Mark, Buchstabe E, #91805, Prägesiegel, KB.
Am 20.12.1906 gründeten die Amtskörperschaften von Tettnang, Ravensburg und Wangen bei einem schönen Essen im Konzerthaus von Ravensburg den Bezirksverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke (OEW). Dies war das erste gemeinnützige Unternehmen, welches in Württemberg von mehreren Gemeinden gemeinsam gegründet wurde. Es wurde das größte kommunale Überlandwerk in Württemberg. Bis zum 01.05.1910 traten noch weitere Gemeinden bei: Biberach, Blaubeuren, Ehingen, Laupheim, Leutkirch, Riedlingen, Saulgau, Münsingen und Waldsee. Außerdem kamen die preußischen Bezirke Gammertingen, Hechingen und Sigmaringen und 1912 der Gemeindeverband Elektrizitätsversorgung für die Ulmer Alb-Gemeinden hinzu. Zur Sicherung der Stromversorgung begann die OEW bereits 1919 mit dem Bau der 3 Illerkraftwerke. Diese wurden in den Jahren 1923 - 1927 in Betrieb genommen. Die OEW hatte das Bestreben, eine einheitliche württembergische Landesstromversorgung aufzubauen. Dies führte 1931 zur Fusion mit dem Bezirksverband Heimbachkraftwerk Freudenstadt (Bezirke Horb, Sulz, Oberdorf, Freudenstadt). Am 1. April 1939 fusionierte die OEW mit der Elektrizitätsversorgung Württemberg zur Energieversorgung Schwaben (EVS).
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 90 **VF+**

BHF-Bank AG
Frankfurt am Main und Berlin, Juli 1995, 7% Inhaber-Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, #681, Eckabschnittsentwertung, Mittelfalte, stellenweise knittrig, im oberen Bereich Kugelschreiber-Notizen.
Die Frankfurter Bank wurde 1856 gegründet. Bis 1901 hatte das Institut das Notenprivileg, was dann aber aufgegeben wurde. 1970 erfolgte die Fusion mit der ebenfalls 1856 gegründeten Berliner Handels-Gesellschaft zur BHF-Bank. Später firmierte die Bank als ING BHF-Bank und gehörte zum niederländischen ING-Konzern. Seit Kurzem ist die BHF-Bank ein Teil von Sal. Oppenheim.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 91 **EF-**

Boden-Aktiengesellschaft Bayenthal
Köln, 01.07.1904, Gründeraktie über 1.200 Mark, #650, zahlreiche Stempel über gezahlte Liquidationsraten, Mittelfalte, sonst EF.
Bei der Gründung im Jahr 1904 hat die Kölnische Maschinenbau-AG die in Cöln-Bayenthal an der Alteburgerstr., Bayenthalgürtel, Cäsar- und Goltsteinstr., Oberländer-Ufer und Ulmenallee belegenen Baugrundstücke in Gesamtgrösse von 28 Hektar 7 Aar 90 Quadratmeter eingebracht. Im Aufsichtsrat saßen unter anderem Komm.-Rat Dr. Emil Freih. von Oppenheim, Konsul Heinr. von Stein, Dr. jur. Paul Seligmann. 1917 wurde die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die letzte Liquidationsrate wurde 1922 gezahlt.
Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 92 **EF**

Boeing Company
14.04.1999, 1 Share of Capital Stock, #BOE621985, dekorative Vignette.
William Edward Boeing wurde 1881 als Sohn des deutschen Bergbau-Ingenieurs Wilhelm Böing geboren. Nachdem er 1903 sein Studium an der Yale University ohne Abschluss beendete, stieg er in den Holzverarbeitungsbetrieb seines Vater ein. 1916 gründete er die Pacific Aero Products Company, die er 1917 in Boeing Airplane Company umbenannte. Die US-Gesellschaft ist heute der führende Hersteller von Flugzeugen.
Mindestgebot / minimum bid: 180 €

Los 93 **EF**

Boeing Company
20.07.1976, 5 % Sinking Fund Debenture über US-$ 10.000, #R503, lochentwertet.
Firmengeschichte siehe Los 92.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 94 **EF**

Bombardier Inc.
Montréal, Kanada, 31.01.1980, Specimen einer 5,75 % Obligation über 100.000 Schweizer Franken, nullgeziffert, KR, lochentwertet, zweisprachig: Deutsch, Französisch.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 95 **VF+**



Boston & Worcester Rail-Road Corporation
„Boston, 04.09.1867, 1 Share of US-$ 100 („186- in text form, RN-T4 (orange) revenue imprint“„), #13409, lochentwertet, Knickfalten, herrliche Vignette.“
Die 1831 gegründete Gesellschaft zählt zu den ersten Eisenbahnunternehmen der USA. Im Juli 1835 wurde die 45 Meilen lange Strecke eröffnet. 1867 schloss sich die Gesellschaft mit der 1833 gegründeten Western Railroad zur Boston and Albany Railroad zusammen. Endlich war Boston damit mit dem Hudson verbunden.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 96 **VF**

Boston and Providence Rail Road Corporation
Boston, 19.04.1842, 1 Share á US-$ 100, #1211, schriftentwertet, Knickfalten, zwei schöne Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 97 **EF-**

Boston Beer Company Inc.
24.11.1998, 1 Share ob Class A Common Stock á US-$ 0,01, #BBC77757, nicht entwertet, Eselsohr links oben, sonst EF, rückseitig vereinzelt Kleberreste, dekorativ mit einer Abb. von Samuel Adams, Brewer Patriot, Boston Lager, mit Hopfen in der Randbordüre.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 98 **VF**

Boston Hartford and Erie Rail Road Company
New York, 19.03.1866, 7% Bond über US-$ 1.000, #9608, Knickfalten, Einrisse, Zugvignette, Vignette mit alleg. Darstellung, Zugvignette auf allen 15 verbliebenen Kupons, Imprinted Revenues: 2 x RN-P2, RN-W2, **Original-Signatur President John Eldridge**.
Die Gesellschaft wurde 1863 für den Bau einer neuen Bahn von Boston zum Hudson River konzessioniert. Das vorliegende Papier wurde 1883 in Aktien der New York and New England Railroad gewandelt.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 99 **VF**

Botswana RST Limited
Brüssel, 21.07.1967, 5 Actions Ordinaires de 2 Rand, #A339, KR, kleine Randeinrisse bis 0,5 cm.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 100 **EF/VF**

Bowl-Mor Company, Inc.
12.12.1967, 102 Common Shares á US-$ 0,10, #DCU25242, leichte Knickfalten, kleine Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 101 **EF**

Brascan Limited
10.10.1979, 100 Class A Convertible Ordinary Shares, #4YB43100, Stempel, Perforation.
1912 wurde die Brazilian Traction, Light and Power Company Limited in Toronto eingetragen. Ziel war die Entwicklung und der Betrieb von Wasserkraftwerken in Brasilien, wobei das Unternehmen als Holdung für zwei bereits zuvor gegründete Firmen diente: São Paulo Railway, Light and Power Company (gegründet 1899) and Rio de Janeiro Tramway, Light and Power Company (gegründet 1904). Im Jahr 1966 änderte sich der Firmenname in Brazilian Light and Power Company Limited, 1969 schließlich in Brascan Limited. Die Zusammensetzung aus „Brasil“„ und „Canada“„ sollte dabei die Firmengeschichte widerspiegeln.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 102 VF



Brasserie du Marly Société Anonyme
Brüssel, 20.04.1922, Action de Capital de 500 Francs, #1091, Knickfalte längs teils gebrochen und mit Einriss, sonst EF, sehr dekorativer Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 103 EF-

Brauerei Moninger
Karlsruhe, März 1973, Aktie über 50 DM, #53407, nicht entwertet, zwei ganz leichte Knickfalten, sonst EF.
Die Gründung erfolgte 1856 als Privatbrauerei unter der Firma S. Moninger. Am 15.05.1889 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. 1920 wurden die Brauereien Eglau in Durlach und Kammerer in Karlsruhe übernommen. Zwei Jahre später wurde die Unionbrauerei AG (Karlsruhe) angegliedert. 1938 änderte die Gesellschaft ihren Namen in Brauerei Moninger. 1970 und 1971 erfolgten dann die Übernahmen der Brauerei Huttenkreuz (Ettlingen) und der Sinner AG (Karlsruhe). Letztere wurde im Rahmen einer Umstrukturierung im Jahr 1994 verkauft. Die Gesellschaft erzielte im Geschäftsjahr 2001 nur noch 3,3 Millionen Euro Umsatz. Obwohl die Stuttgarter Hofbräu AG rund 80 Prozent der Aktien hält, werden diese noch an der Börse notiert.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 104 EF-

Brauhaus Wülfel AG
Hannover, September 1992, Namensaktie über 50 DM, später auf 10 DM umgestempelt, #F70, ganz leichte Knickfalte, sonst EF, KR.
Die Brauerei entstand 1977 durch Umwandlung der in Hannover ansässigen Brauerei Wülfel eG. 1991 kam es zur Umfirmierung in Brauerei Wülfel AG. Größter Aktionär war die Gilde Brauerei AG aus Hannover.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 105 EF-

Brauhaus Wülfel AG
Hannover, September 1992, Namensaktie über 10 x 50 DM, später auf 100 DM umgestempelt, #G12, ganz leichte Knickfalte, sonst EF, KR.
Firmengeschichte siehe Los 104.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 106 EF

„BREBAG"„ Bulgarische Baumwoll-AG"
Sofia, 01.11.1940, 5 Aktien zu je 1.000 Lewa, #51-55, Steuermarke, Stempel, lochentwertet, KR, zweisprachig: Bulgarisch, Deutsch.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 107 EF-

Bremer Vulkan AG Schiffbau und Maschinenfabrik
Bremen-Vegesack, März 1986, Muster einer Aktie über 50 x 50 DM, nullgeziffert, am oberen Rand leicht knittrig, sonst EF.
Die Gesellschaft wurde 1893 unter Übernahme der Fa. Johann Lange in Grohn bei Vegesack gegründet. Die Werftenkrise der 1970er Jahre setzte dem Konzern mächtig zu. Auch die Fördergelder für die nach dem Mauerfall übernommenen ostdeutschen Werften brachten keine Wende. In den 1990ern kam dann schließlich der krachende Zusammenbruch.
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 108 EF

Briqueteries Mécaniques Sainte Barbe Société Anonyme / Mekanieke Steenbakkerijen Sinte Barbara Naamlooze Vennootschap
Brüssel, 19.08.1923, Part de Fondateur, #11622, KB, zweisprachig: Französisch, Holländisch, Vignette mit Barbara von Nikomedien, dargestellt mit einem dreifenstrigen Turm und mit einer Märtyrerpalme.
Barbara von Nikomedien war eine christliche Jungfrau, Märtyrin und Heilige, die am Ende des 3. Jahrhunderts im kleinasiatischen Nikomedia (heute Izmit) lebte. Ihr Vater versuchte offensichtlich, Barbaras Hinwendung zum Christentum zu verhindern - und soll sie später dann wohl auch aus diesem Grund enthauptet haben.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 109 EF

Bristol-Myers Squibb GmbH
München, 19__, Specimen eines Anteilscheins über einen Vorzugs-/Stammgeschäftsanteil über variable Beträge, o. Nr., 29,7 x 21 cm, braun, lochentwertet, nicht bei Rolf Ruhland, Historische Wertpapiere Bayern gelistet.
Das Pharmazie-Unternehmen Bristol-Myers Squibb entstand 1989 durch die Fusion der Unternehmen Bristol-Myers Company und Squibb Corporation.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 110 EF

British Airways Plc
Ohne Datum, ca. 1987, Specimen eines ADRs, ausgegeben von der Morgan Trust Company of New York, lochentwertet.
British Airways ist die größte Fluggesellschaft Großbritanniens mit einem internationalen Streckennetz zu mehr als 550 Zielen.
Mindestgebot / minimum bid: 110 €

Los 111 VF

British Bemberg Limited [2 Stück]
a) Amsterdam, 15.09.1929, Certificaat voor 50 Gewone Aandeelen, #2010, kleine Randeinrisse (eine bis 0,5 cm), KB; b) Amsterdam, 18.06.1931, Certificaat voor 100 Gewone Aandeelen, #3051, gebräunt, KB.
Die Firma stellte nach dem Kupferammoniakverfahren Kunstseide her.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 112 EF

British Petroleum Company
21.04.1970, 100 American Shares representing deposited Ordinary Shares, #BP64386, lochentwertet, Vignette mit Arbeiter und Förderanlagen.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 113 VF+

British Shoe Corporation Limited
22.02.1966, 105 Ordinary Shares á 5 Shillings, #20630, Prägesiegel, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 114 VF+

British-American Tobacco Company Limited
21.06.1963, 16 Shares á 10/-, converted into £ 8 Ordinary Stock, #A16-606, Prägesiegel mit Tabakpflanze, Knickfalten, einfache Abhefttlochung.
Das heute zweitgrößte privatwirtschaftliche Tabakunternehmen der Welt wurde 1902 als Joint-Venture der Imperial Tobacco Company und der American Tobacco Company gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 115 VF+

British-American Tobacco Company Limited
13.01.1971, 50 Shares á 5/-, representing £ 12-10-0 Stock, #795705, Prägesiegel mit Tabakpflanze, Knickfalten.
Firmengeschichte siehe Los 114.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 116 VF

Broadway Surface Railroad Company
New York, 01.06.1885, 5% Mortgage Bond über US-$ 1.000, #127, lochentwertet, grünes Prägesiegel, Knickfalten, rechts kleinere Randschäden, große Adler-Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 117 VF



Bureau der Bank von Frankreich an einem Verfalltag
Ohne Datum, Grafik aus einer Zeitung, Zeitschrift mit Ansicht der Bank von Frankreich an einem Zahltag.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 118 VF

Burmah Oil Company Limited
04.12.1969, Ordinary Stock Warrant 1972/75 über £ 217 Ordinary Stock, #22171, Prägesiegel, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 119 EF/VF

Burton Christmas Corporation
Fort Worth, Texas, 24.05.1926, 50 Shares of US-$ 1, #43, Knickfalten, große Fotovignette mit Ansicht des „Alidade"„, einem Instrument, das für die Suche nach Öl verwendet worden ist.
Die Firma entwickelte technische Geräte, u.a. zur Erdölexploration.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 120 EF

C. Deilmann AG
Bad Bentheim, Januar 1982, Specimen einer Aktie über 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, braun, grün, lochentwertet, KR, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Wurzeln der Gesellschaft reichen bis 1888 zurück. Erst 1968 wurde die Firma in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Geschäftszweck sind die Ausführung bergbaulicher Arbeiten sowie die Produktion von Erdöl und Erdgas.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 121 EF-

Cadbury Schweppes Public Limited Company
15.12.1998, 1 Share of 25 Pence, #411646S, 20,3 x 25,7 cm, schwarz, weiß, Knickfalten, sonst EF.
Die Gesellschaft entstand 1969 durch den Zusammenschluss der Konzerne von Johann Jacob Schweppe und John Cadbury. 2008 wurde das nordamerikanische Getränkegeschäft an die Dr. Pepper Snapple Group ausgegliedert. Das verbleibende Süßwarengeschäft firmierte in der Folge als Cadbury plc. Dieses Unternehmen wurde 2009 von Kraft Foods übernommen. Kraft Foods selbst firmiert heute als Mondelez International.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 122 VF

Caisse d'Escompte et de Recouvrements à Nancy et à Lunéville Henquel, Renaudin, Drouaillet & Cie.
Lunéville, 20.04.1873, Action de 1.000 Francs, #1602, 1 cm langer Randeinriss, brauner Streifen unten, rechter Rand ungleichmäßig mit Einrschitten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 123 EF/VF

Caisse d'Escompte de Bruges J. Vanderhofstadt et. Cie.
Brügge, 01.01.1891, Action de 500 Francs, #1135, KR, Knickfalten quer, Stempel, 2 cm langer Einriss, Abbildung des Turms.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

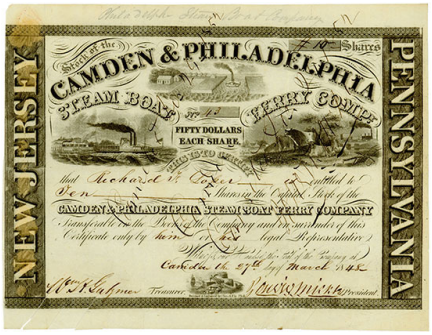
Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 124 EF

Calwer Decken- und Tuchfabriken AG
Calw/Württ., Oktober 1959, Aktie über 300 DM, #6542, nicht entwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 125 VF



Camden & Philadelphia Steam Boat Ferry Company
Camden, 27.03.1848, 10 Shares á US-$ 50, #43, schnittentwertet, herrliche Gestaltung mit drei Vignetten, die Dampfer und eine Viehherde zeigen.
Die Gesellschaft bot Fährdienste über den Delaware River an.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 126 EF/VF

Canadian Northern Quebec Railway Company [2 Stück]
a) Walbrook, E.C., 31.12.1907, Dividend Warrant für 4 % Perpetual Guaranteed Debenture Stock über £ 1,000, #62/461; b) wie a), nur 30.06.1908.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 127 EF

Cantiere Navale Triestino
Triest, 01.09.1919, Blankett einer Aktie über 200 Lire, o. Nr., DB, KB, dekorative Gestaltung.
Das Unternehmen wurde 1908 durch die italienische Consulich-Familie als Cantiere Navale Triestino gegründet. Bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges liefen bei der bis dato k.u.k.-Werft sowohl Fracht- als auch Kriegsschiffe vom Stapel. Nach dem Krieg ging die Produktion (u.a. von U-Booten) im an Italien gefallenen Triest weiter. 1984 wurde die Werft schließlich Bestandteil der Fincantieri-Gruppe.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 128 EF-

Canton, Aberdeen & Nashville Rail Road Company
01.12.1884, 5% First Mortgage Gold Bond über $ 1.000, #1749, lochentwertet, am rechten unteren Eck leichte Knickfalte, sonst EF, KR, Zugvignette, rückseitig **Original-Signatur von Stuyvesant Fish als Trustee**.
Stuyvesant Fish (1851-1923) war einer der ganz Großen im Eisenbahngeschäft und zeitweise Präsident der Illinois Central. Er wurde schließlich von Harriman vertrieben, da er Gelder veruntreut haben soll.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 129 EF-

Cape May & Millville Rail Road Company
07.09.1865, 1 Share of US-$ 50, #385, Knickfalten, große Vignette, Steuermarke, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 130 EF

Carenero Spoorweg- en Stoomvaart-Maatschappij
Amsterdam, 09.01.1896, Bewijs van een Gewoon Andeel groot £ 5 = 60 Gulden, #32824, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 131 EF

CargoLifter AG [2 Stück]
a) Frankfurt, 24.02.2000, Zwischenschein über 100 Stück Aktien, #26899, 21 x 29,7 cm, Abbildung des Luftschiffes, blau, grün, schwarz, weiß; b) Blankett einer Bestätigigung über Anteilsbesitz an Cargolifter, dekorativ, o. Nr..
Die Firma, die an einem neuen Luftschiff tüftelt, wurde am 01.09.1996 mit einem Grundkapital von 500.000 DM von 93 Aktionären gegründet (Ausgabepreis ca. 3,40 DM pro Aktie). Nachfolgend gab es eine Reihe von Kapitalerhöhungen und schließlich im Mai 2000 - gerade noch rechtzeitig - den Börsengang. Börsenwert: mehr als eine Milliarde Mark! Und das nur für ein in der Entwicklung befindliches Luftschiff! Es kam, wie es kommen musste: Bei einem Unwetter im Juli 2002 wurde auch noch das einzige funktionsfähige Luftschiff zerstört. Nun ist die Luft im wahrsten Sinne des Wortes raus - inzwischen wurde Antrag auf Insolvenz gestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 132 EF-

Carl Berberich
Heilbronn, 10.07.1897, Dekorative Firmenrechnung mit großer Vignette in Form einer Ansicht des Etablissements in Heilbronn, Knickfalten.
Das Unternehmen wurde 1863 von Carl Berberich als Papier- und Schreibwarengroßhandel in Heilbronn gegründet. Nach Ende des 2. Weltkrieges erfolgte eine große Expansion und es wurden zahlreiche Niederlassungen in Deutschland und auch in Österreich errichtet.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 133 VF

Carolina Central Railroad Company
01.02.1881, 6% First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #298, Knickfalten, Einriss (ca. 1 cm), KR, Vignette mit Viehherde und einen über eine Brücke fahrenden Zug.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 134 VF

Carousel Fashions, Inc.
07.08.1972, 100 Shares á US-$ 0,10, #C14559, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher.
Das Unternehmen stellte Modeperücken sowie entsprechende Pflegeprodukte her.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 135 VF

Carrières de Grès des Vosges
Paris, 31.07.1928, Action de 500 Francs, #847, Knickfalte quer, 3 cm langer Randeinriss, KB, drei dekorative Rundvignetten in der Randbordüre.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 136 EF

Caterpillar Inc.
28.04.2011, 1 Common Share á US-$ 1,00, #M363907, Vignette mit Weltkugel, rückseitig entwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 137 VF

Caves du Trésor de la Banque de France
Paris, ohne Datum, Grafik, H. Geffroy, éditeur. - 221.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 138 VF+

Cedar Falls & Minnesota Rail Road Company
Dubuque, 186_, Blankett über Shares of Capital Stock á US-$ 100, o. Nr., Knickfalte längs, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 139 VF+

Central El Dorado Gold Mining Company
Phoenix, Arizona, 20 Shares á US-$ 1, #3076, Knickfalte, stellenweise leicht knittrig, KB, kleine Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 140 EF

Central India Tobacco Company, Limited
Gwalior, 193_, Blankett über Shares á 25 Rupees, #482, 25 x 28,8 cm, schwarz, braun, Wasserzeichen.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 141 EF

Centro Catolico de Marcilla (Navarra)
Marcilla, 31.07.1927, Accion de 100 Pesetas, #78.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 142 EF

Chantiers Navals „l'Escaut"Société Anonyme
Antwerpen, 03.02.1925, Action de Capital de 500 Francs, Entiérement Libérée, #4157, großer Unterdruck, der den Bau eines Schiffes zeigt.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 143 VF

Charleston and Savannah Rail Road
Charleston, 19.12.1856, 6% Mortgage Loan guaranteed by the State of South Carolina über US-$ 500, #21, nicht entwertet, Knickfalten, etwas verschmutzt, KR, Zugvignette, **Original-Signatur Thomas Fenwick Drayton als President**.
1854 wurde die Charleston & Savannah Railroad gegründet. Sie baute die 105 Meilen lange Strecke von Charleston nach Savannah in South Carolina. Im Bürgerkrieg wurde die halbfertige Bahn zerstört und die Gesellschaft musste 1866 als Savannah & Charleston Railroad reorganisiert werden. 1873 ging die Bahn in Konkurs. Thomas F. Drayton war später ein General der Konföderierten-Armee.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 144 EF-

Charleston City Railway
Charleston, 03.03.1897, 50 Shares á US-$ 50, #260, stempelentwertet, Knickfalten, kleine Vignette einer Pferdebahn.
Im Jahr 1894 belief sich das Schienennetz auf 143 Meilen.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 145 EF

CHARTA Börse für Versicherungen AG
Düsseldorf, März 2000, Specimen einer Namensstückaktie, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, ocker, schwarz, lochentwertet, KB, Schiefer CBVD02, R10.
Der Marklerverband wurde 1994 von 150 Versicherungsmaklern gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 146 VF

CHATILLON Società Anonima Italiana per le Fibre Tessili Artificiali
Mailand, 26.04.1971, Aktie über 50 x 1.500 Lire, #19144, Stempel über Namensänderung in Montedison Fibre S.p.A., Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Einriss (ca. 1 cm), KR, dekorative Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 147 VF+

Chemin de Fer de Paris a Orléans
29.03.1934, 6% Bon de 1.000 Francs, #4977, lochentwertet, Knickfalte, am rechten oberen Eck etwas knittrig und leicht angeschmutzt, KR, dekorative Gestaltung mit Vignette eines Elektrozuges.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 148 EF-

Chemin de Fer du Nord de Paris a la Frontiére de Belgique par Lille et Valenciennes, avec embranchements de Lille sur Calais et Dunkerque, et de Creil sur St. Quentin Société Anonyme
19.02.1852, Blankett einer Action de 500 Francs, o. Nr., KB, hochdekorativ, kleinere Randschäden oben.
Die Eisenbahngesellschaft wurde am 20. September 1845 gegründet. Sie baute und betrieb eine Bahn von Paris bis zur belgischen Grenze.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 149 VF+

Chemin de Fer et Bassin Houiller du Var
Paris, 15.01.1873, 6% Obligation de 100 Francs au Porteur, #57054, stellenweise leicht knittrig, KB, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 150 VF+

Chemins de Fer d'Alsace et de Lorraine
07.12.1935, 5,5% Obligation de 1.000 Francs, #35823, loch- und stempelentwertet, Knickfalte, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 151 VF

Chemins de Fer Parisiens Tramways Nord
Paris, 01.07.1876, Action de 500 Francs, #19248, blaue Steuermarke, Knickfalte, Klammerlöcher, KR, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 152 VF

Chemisch-Bacteriologisches Laboratorium der Ludwig-Apotheke von Ernst Ihl in Bad Kissingen
Bad Kissingen, 25.06.1937, Ergebnis einer Harn-Untersuchung, Name geschwärzt, DB, Knickfalten, Rand unten und oben verschmutzt und mit Einrissen, Abheftlochung links.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 153 EF

Chesapeake and Ohio Railway - Equipment Trust of 1963
01.08.1963, 4,25 % Serial Equipment Trust Certificate über US-$ 1.000, #B3438, lochentwertet, dekorative Vignette einer Diesellok mit Zug.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 154 VF+

Chicago & Great Eastern Railway Company
18.02.1865, 4 Shares á US-$ 100, #23, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 155 VF+

Chicago & West Towns Railways, Inc.
01.07.1932, First Mortgage Bond of US-$ 500, #D221, Knickfalten, loch- und stempelentwertet, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 156 VF

Chicago and Eastern Illinois Railroad Company [4 Stück]
a) 02.10.1891, 10 Preferred Shares á US-$

100, #A2113, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, zwei Zugvignetten; b) wie a), nur 06.10.1891, 100 Preferred Shares á US-$ 100, #2367; c) 05.02.1897, 2 Common Shares á US-$ 100, #A1318, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, drei Vignetten; d) wie c), nur 15.03.1899, 100 Common Shares á US-$ 100, #3251.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 157 **EF**

Chicago Elevated Railway Collateral Trust

30.08.1915, 100 Preferred Participation Shares á US-$ 100, #C1372.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 158 **VF**

Chicago North Shore and Milwaukee Railroad Company [4 Stück]

Für alle gilt: Ausgestellt auf Lt. Col. Edward James Tickell; a) 01.07.1923, 21 Shares of Common Stock á US-$ 100, #CO727; b) 01.07.1923, 21 Shares of Preferred Stock á US-$ 100, #PO727; c) 31.07.1928, 24/100th of one Share, Warrant for Fractional Share of 6 % Non-Cumulative Preferred Capital Stock á US-$ 100, #FW211; d) 31.07.1928, 12 Shares of Preferred Stock á US-$ 100, NO288.
Im 14. Husaren-Regiment diente Tickell in Uganda (1898-1900) sowie im Zweiten Burenkrieg in Südafrika (1900).
Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 159 **EF-**

Chicago Rapid Transit Company

Illinois, 13.06.1924, 1/10th Fractional Scrip for Voting Trust Certificate Calling for Common Stock, #T183, Klammerlöcher, Perforation.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 160 **EF**

Chicago Utilities Company

State of Maine, 15.09.1913, 100 Shares of Preferred Stock á US-$ 100, #669. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
Die Chicago Utilities Company war der Nachfolger der Chicago Subway Company. Ihre hundertprozentige Tochtergesellschaft, die Chicago Tunnel Company, baute ein Frachttunnelnetz inklusive Schmalspurbahn unter Downtown Chicago. 1959 erfolgte die Stilllegung, heute werden die Tunnel für die Stromversorgung und die Telekommunikation genutzt.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 161 **EF**

Chicago Utilities Company

State of Maine, 01.04.1912, 5 % First Mortgage 30 Year Gold Bond of US-$ 1.000, Series A, #297, KR.
Firmengeschichte siehe Los 160.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

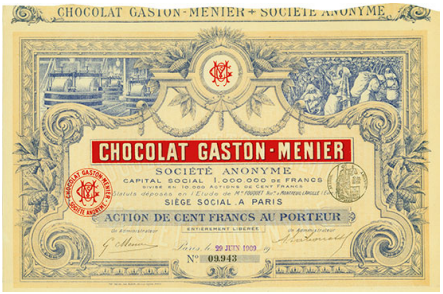
Los 162 **VF**

Chinese Imperial Government / Kaiserlich Chinesische Staatsanleihe (Kuhlmann 61 CN)

Berlin, 01.04.1896, 5% Kaiserlich Chinesische Staatsanleihe über £ 25, Serie A, #6841, lochentwertet, Knickfalten, KR, zweisprachig: Englisch, Deutsch.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 163 **EF**



Chocolat Gaston-Menier Société Anonyme

Paris, 29.06.1909, Action de 100 Francs, #9943, 20,5 x 31,7 cm, blau, rot, beige, Knickfalte zu KB, hochdekorativ mit afrikanischen Frauen bei der Kakaoernte sowie Innenansicht der Fabrik, **Original-Signatur Gaston-Menier**.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in einem kleinen, 1816 gegründeten Pharma-Unternehmen. Schon bald wurde Schokolade hergestellt. Durch die Einführung mechanischer Prozesse produzierte die Gesellschaft schon bald große Mengen in konstanter Qualität und zu niedrigen Kosten. Später erwarb die Gesellschaft eigene Plantagen in Nicaragua.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 164 **EF**

Chocolat Rozan Société Anonyme

Paris, 31.08.1920, Part de Fondateur, #1557, KB, Kakao-Pflanze im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 165 **VF**

„Chodorów" Akcyjnego Towarzystwa dla Przemyslu Cukrowniczego W. Chodorowie

Chodorów, 28.04.1925, Aktie über 100 Zloty, #16418, DB, Knickfalte längs, stellenweise knitrig, viersprachig: vorne Polnisch, rückseitig auch Deutsch, Englisch, Französisch, KR.
Die Gesellschaft betrieb eine Zuckerfabrik.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 166 **EF**

Christelijke Vereniging tot Verpleging van Langduring Zieken „Het Zonnehuis"

Utrecht, 01.11.1974, Specimen einer 12 % Obligation über 1.000 Gulden, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, Perforation, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 167 **EF**

Cisco Systems

20.09.2002, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,001, #FBU323382, 20,3 x 30,3 cm, blau, schwarz, weiß.
Das Technologie-Unternehmen wurde im Dezember 1984 gegründet. Cisco stellt Router und Switches her.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 168 **VF**

City of New York - Construction of Schools

New York, 01.01.1971, 7% Serial Bond for the Construction of Schools über US-$ 5.000, #5403, lochentwertet, Knickfalten, unterer Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig, dekorative Indianer-Vignette, eine weitere Vignette im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 169 **VF**

City of New York - Rapid Transit Railroads

New York, 15.01.1965, 3,25% Serial Bond for Rapid Transit Railroads über US-$ 5.000, #3440, lochentwertet, Knickfalten, unterer Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig, dekorative Indianer-Vignette, eine weitere Vignette im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 170 **EF**

City of Providence / State of Rhode Island and Providence Plantations

13.04.1896, 3,5 % Water Loan Registered Loan über US-$ 1.000, #28, Knickfalten, Perforation, stempelentwertet, drei herrrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 171 **EF**

Clarksburg-Columbus Short Route Bridge Company

28.08.1928, 10 Shares of Cumulative Preferred Stock, #P0155, Knickfalten längs, Vignette mit Ansicht der Brücke.
Besitzer und Betreiber einer 1926 errichteten Strassenbrücke über den Ohio River (zwischen den Städten St. Mary's in West Virginia und Newport in Ohio).
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 172 **VF**

Cleveland, Columbus, Cincinnati & Indianapolis Railway Company

New York, 01.09.1870, 75 Shares á US-$ 100, #3754, Steuermarke, lochentwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Bräunung am linken Rand, Zugvignette, zwei weitere kleine Vignetten mit Portrait und einem Schiff.
Die Gesellschaft wurde am 12.03.1845 gegründet und betrieb die 474 Meilen lange Strecke von Cleveland nach Columbus, von Galion nach Springfield und von Delaware nach Indianapolis. 1889 ging die Bahn auf die Cleveland, Cincinnati, Chicago & St. Louis Railroad über.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 173 **VF**

Cleveland, Columbus, Cincinnati and Indianapolis Railway Company

City of Cleveland, 01.01.1884, 6 % General Mortgage Consolidated Gold Bond über US-$ 1.000, #1376, Knickfalten, eine mit 0,5 cm langen Einriss, lochentwertet, drei herrliche Vignetten, **Original-Signatur von John H. Devereux als President**.
Firmengeschichte siehe Los 172.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 174 VF

Cleveland, Zanesville & Cincinnati Railroad Company
01.04.1853, 7 % Bond über US-$ 1.000, #593, Knickfalten, KR, Aufkleber.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 175 VF

Coca-Cola Company
15.01.1929, Certificate of Purchase Class A Stock for 20 Shares, Bezugsfrist 16.03.1929, Bezugspreis: US-$ 50 pro Share, #6158, 21,1 x 27,5 cm, blau, schwarz, etwas gebräunt, Knickfalte, lochentwertet.
Coca-Cola wurde 1919 gegründet. Die bis heute weitgehend geheime Rezeptur wurde 1886 vom Apotheker John Styth Pemberton (Atlanta) erfunden und 1893 von Asa Candler patentiert und vermarktet. Im Jahr 1919 verkaufte diese seine Gesellschaft für - heute betrachtet - lächerliche 25 Millionen Dollar an Ernest Woodruff.
Mindestgebot / minimum bid: 300 €

Los 176 EF/VF

Colonial-Material und Farbwaren August Stürzer - Inhaber G. Wöhrle
München, 21.10.1901, Dekorative Firmenrechnung bzgl. einer Zigarren-Lieferung mit Ansicht des Isartors, des Thals sowie des Lagers in der Reichenbacherstr. 11, Knickfalten.
Die Spezialität des Hauses waren Kaffee (roh und gebrannt), Tee und Speiseöle.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 177 EF-

Colony of Victoria
Bendigo, 20.12.1897, Miner‘s Right, Series S, #2556, herrliche Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 178 F

Colorado Gold Dredging Company
State of Maine, 15.07.1910, 100 Shares of Capital Stock, #815, bis 5 cm lange Randeinrisse, Papierverlust am oberen Rand.
Die 1906 gegründete Gesellschaft suchte in der Nähe von Breckenridge, Summit County, Colorado, in Flusssanden nach Gold. 1918 wurde sie wieder aufgelöst.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 179 VF

Columbia Graphophone Manufacturing Company [2 Stück]
a) 01.08.1920, 8 % Gold Note über US-$ 1.000, #4308, Knickfalten, kleine Randeinrisse, Stempel, verschmutzt; b) 12.01.1921, 10 Shares of Common Stock, #36865, 0,5 cm langer Randeinriss, etwas verschmutzt.
Das Unternehmen wurde 1887 gegründet. Es ist damit die älteste Firma zur Herstellung von Phonographen und Tonträgern.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 180 EF-

Columbus, Piqua and Indiana Railroad Company
New York, 21.11.1862, Trustees‘ Certificate for 24 Income Bonds, US-$ 18.500, #147, Knickfalten, strichentwertet.
1867 fusionierte die Bahn zusammen mit zwei weiteren Gesellschaften zur Columbus & Indiana Central Railway.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 181 EF

Commerz- und Disconto-Bank AG
Hamburg, Juli 1956, Blankett einer Aktie über 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, braun, schwarz, KR.
Die Commerzbank wurde 1870 in Hamburg als Commerz- und Diskontobank in Hamburg gegründet. Der heutige Name wurde 1940 angenommen. In den Jahren 1947/48 wurde der Konzern in neun Filialgruppen aufgespaltet. Die DM-Eröffnungsbilanz der Nachfolgeinstitute wurde erst 1952 aufgestellt. Aus dieser Zeit stammen auch die Restquoten. Sie verbrieften Anteile an der Altbank. 1958 schlossen sich die Filialen wieder zur Commerzbank AG zusammen. Einen Großteil der Altbank-Aktien (Restquoten) hat in den vergangenen Jahren die Effektenspiegel AG zusammengekauft. Sie führte Prozesse gegen die Commerzbank in denen es um Vermögensgegenstände, Firmenlogo und Namen der Bank ging.
Mindestgebot / minimum bid: 140 €

Los 182 EF

Communauté Européenne du Charbon et de l‘Acier (CECA) / Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl
Luxemburg, 07.11.1973, 8 % Obligation de 1.000.000 de Francs Luxembourgeouis, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 183 EF-



Compagnie de Chemin de Fer et de Navigation d‘Alais au Rhône et à la Méditerranée
Paris, 01.07.1880, Obligation de 500 Francs, Serie A, #14969, Stempel, stellenweise leicht knittrig, sonst EF, KR, hochdekorative Gestaltung mit großer Zugvignette.
Die Gründung des Unternehmens erfolgte 1879. Es wurde eine 57 km lange, von der Französischen Mittelmeerbahn abzweigende Lokalbahn gebaut. Zudem betrieb man die Binnenschifffahrt auf der Rhone. Die wirtschaftliche Grundlage waren dabei die im Norden des Arrondissements Alais gelegenen, bedeutenden Eisen- und Steinkohlenwerke.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 184 VF+



Compagnie des Chemins de Fer de L‘Orne Société Anonyme
Paris, 1870, 3 % Obligation de 500 Francs, #7156, KR, Stempel, hochdekorativ, etwas Kleberückstände auf dem Papier, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 185 VF

Compagnie des Chemins de Fer des Charentes
Paris, 1863, Bond über 500 Francs, #244396, KR, kleine Randeinrisse links und rechts oben, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 186 EF-

Compagnie des Chemins de Fer Katanga-Dilolo-Leopoldville
Elisabethville, 1952, Titre de 10 Actions de 500 Francs, Serie B, #52551-60, am rechten Rand stellenweise leicht knittrig, sonst EF, dekorative Vignette eines Dampfzuges.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 187 EF

Compagnie des Eaux Thermales de Bou-Hanifia
Bou-Hanifia, 20.12.1950, Action de 1.000 Francs, #19465, Stempel, KR, dekorativer Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 188 EF-



Compagnie des Mines de Houille de Courrières
Billy-Montigny (Pas-de-Calais), 18.12.1931, Blankett einer Action A über 100 Francs, o. Nr.,

Abheftlochung oben, minimale Randeinrisse, KB, sehr dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 189 EF

Compagnie des Mines d'Or du Bouré Siéké et de l'Afrique Occidentale Française
Lyon, 15.06.1907, Dixiéme de Part de Fondateur, #62368, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 190 VF+

Compagnie des Polders de l'Ouest Société Anonyme
Paris, 24.12.1881, Action de 500 Francs, #2631, stempelentwertet, KR, Eselsohr, Rand etwas bestoßen, etwas verschmutzt, Vignette mit Ansicht der Insel Mont-Saint-Michel und der Felsenkirche.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 191 VF+

Compagnie des Produits Chimiques de la Seine - Procédés René Moritz
Rueil, 28.01.1926, Action de 100 Francs, #2576, Knickfalte, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 192 EF-

Compagnie des Tramways Électriques de la Côte d'Azur
Paris, 10.12.1909, Action de 100 Francs, #4737, Knickfalte, sonst EF, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 193 VF

Compagnie du Chemin de Fer d'Orléans à Chalons Société Anonyme
09.01.1875, 3 % Bond über 500 Francs, #176892, KR, kleine Randeinrisse, dekorative Gestaltung mit den Wappen, unten Ansicht von Orléans mit dem berühmten Jeanne d'Arc Monument.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 194 EF

Compagnie du Chemin de Fer d'Achiet à Bapaume
Paris, 15.05.1929, Action de 100 Francs, #7720, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 195 VF

Compagnie du Chemin de Fer de Charleroy á la Frontiére de France / Railway Company from Charléroy to the Frontier of France
Brüssel, 01.01.1863, Action de 500 Francs, #4644, stempelentwertet, Knickfalten, Klammerlöcher, stellenweise knittrig, KR, zweisprachig: Englisch, Französisch, dekorative Gestaltung.
Die Strecke dieser frühen Eisenbahnaktie führte von der südbelgischen Stadt Charleroi bis zur französischen Grenze.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 196 VF+

Compagnie du Chemin de Fer de Grande Ceinture de Paris
Paris, 01.11.1876, 3% Obligation de 500 Francs, #119263, lochentwertet, Knickfalte.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 197 VF

Compagnie du Chemin de fer d'Orléans à Rouen
Paris, 01.11.1872, 3 % Obligation de 500 Francs, #157725, KR, Stempel, Knickfalte, minimale Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 198 VF+



Compagnie du Chemin de Fer du Sud de la France
Paris, 10.03.1891, 3 % Obligation über 500 Francs, #153596, Knickfalte längs, kleine Klammerlöcher, lochentwertet, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 199 F

Compagnie du Cherche-Fuites Soicété en Commandite Pour l'exploitation en France du Cherche-Fuites dans les Établissements éclairés par le Gaz
Paris, 25.10.1855, Titre d'une Part d'Intérêt, #4651, KR, Knickfalten, verschmutzt.
Die Gesellschaft war darauf spezialisiert, Lecks in Gasbeleuchtungsanlagen zu entdecken.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 200 EF/VF



Compagnie Fermiere des Halles, Marches et Abattoirs de la Ville de Naples
Paris, 02.04.1874, Bon Privilégié de 150 Francs, #14305, KR, etwas fleckig, sonst EF, hochdekorativ mit verschiedenen Ansichten. Entgegen der bekannten Ausgaben von 1869 war uns diese Ausgabe von 1874 bisher unbekannt!
Die Gesellschaft betrieb die Schlachthöfe von Neapel.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 201 EF

Compagnie Fermiere des Halles, Marches et Abattoirs de la Ville de Naples
Paris, 12.07.1869, 6 % Obligation über 400 Francs, #13668, KR, hochdekorativ mit verschiedenen Ansichten.
Firmengeschichte siehe Los 200.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 202 EF-



Compagnie Française des Voies Ferrées Economiques
Paris, 15.04.1903, 4% Obligation de 100 Francs, #14709, leichte Knickfalten, sonst EF, KB, hochdekorative Gestaltung mit Zugvignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 203 EF-

Compagnie Française des Voies Ferrées Economiques
Paris, 15.04.1903, 4 % Obligation de 100 Francs, #14682, KB, dekorative Gestaltung mit Eisenbahn- und Straßenbahnwaggons in der Umrandung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 204 VF

Compagnie Française du Port de Rio-Grande-do-Sul
Paris, 01.08.1908, 5 % Obligation de 500 Francs, #136304, Knickfalten, KR, 5 cm langer Einschnitt, hochdekorativ, Abb. der Hafenanlagen und allem was zu einem Hafen gehört, Anker im Unterdruck. **In der Platte hat der Graphiker und Kunstschriftsteller Gustave Fraipont signiert.**
Die Hafengesellschaft von Rio Grande-do-Sul wurde am 05.07.1908 in Paris gegründet. Sie war für den Betrieb der Hafenanlagen in der südlichsten Provinz Brasiliens zuständig.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 205 VF



Compagnie Generale Francaise des Chemins de Fer Secondaires
Paris, 20.09.1890, Action de 500 Francs, #6120, KR, verwischte Stempelfarbe, Knickfalte quer, hochdekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 206 VF+

Compagnie Générale Française des Exploitations Industrielles (Électricité - Mines - Métallurgie)
Paris, 14.01.1911, Part Beneficiaire au Porteur, #77, Einriss (ca. 1 cm), kleinere Randschäden am unteren Rand, KB, hochdekoratives Design in Form einer großformatigen grünen Strichzeichnung mit 3 allegorischen Damen im Vordergrund sowie einer Fabrikanlage und einer Dampflok im Hintergrund.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 207 EF

Compagnie Générale Franco-Malgache
Paris, 20.11.1899, Part de Fondateur, #33689, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 208 EF

Compagnie Générale Transatlantique
Paris, 25.04.1923, Action Ordinaire de 150 Francs, #634967, KR, lochentwertet, extrem dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 209 EF



Compagnie Industrielle de Paris
Paris, 09.09.1899, Part de Fondateur, #6090, KB (mit Einriss), sehr dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 210 VF+

Compagnie Marseillaise de Navigation a Vapeur
Marseille, 30.12.1937, Certificat d'Obligations Nominatives de 1.000 Francs 6,5 %, Zertifikat für 9 Obligationen, #262, KR, Knickfalten mit kleinen Einrissen.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 211 EF

Compagnie Nationale Air France
Paris, Dezember 1975, 10,2 % Obligation über 1.000 Francs, Serie D, #150435, KB.
Die Gesellschaft entstand 1933 durch den Zusammenschluss mehrerer Gesellschaften. Heute ist sie die größte französische Fluggesellschaft und Gründungsmitglied der Luftfahrtallianz SkyTeam.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 212 EF-

Compagnie Nouvelle des Mines de la Gardette (Isère) Société Anonyme
Paris, 11.06.1898, Action de 100 Francs, #8850, KB, sehr dekorative Gestaltung mit vier Vignetten in der Randbordüre.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 213 EF

Compagnie Parisienne des Taxautos Électriques Société Anonyme
Paris, 28.01.1907, Part Bénéficiare, #15856, KB, dekorative Gestaltung.

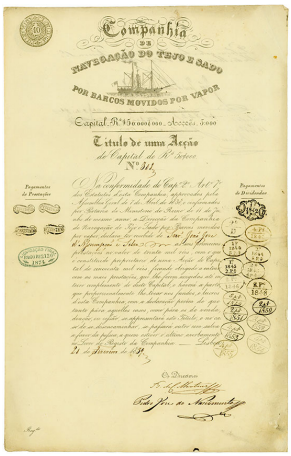
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 214 VF



Compagnie Universelle du Canal Interocéanique de Panama [7 Stück]
a) Paris, 29.11.1880, Action de 500 Francs, #100010, blau, zwei Steuermarken, Knickfalten, Klammerlöcher, KR; b) 01.10.1884, 3% Obligation de 500 Francs, #243928, grün, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, KR; c) wie b), nur 4%, #364941, schwarz; d) 06.08.1886, 3% Obligation Nouvelle de 1.000 Francs, #387506, braun, leichte Knickfalte, KR; e) 14.03.1888, Obligation Nouvelle de 1.000 Francs, #111456, braun, Knickfalten, Klammerlöcher; f) 26.06.1888, Titre Provisoire au Porteur Négociable, #1588035, rot, Knickfalten, Klammerlöcher, kleinere Einrisse; g) Ungebrauchte Postkarte aus Port Said, Motiv ist eine Statue von Ferdinand de Lesseps.
Graf Ferdinand de Lesseps gründete 1858 die Suezkanal-Gesellschaft. Elf Jahre später wurde der 168 Kilometer lange Kanal eröffnet. Nachdem die Gesellschaft bereits 1874 schwarze Zahlen schrieb, stieg ihr Kurs fortan. Doch de Lesseps dachte bereits an den nächsten Coup: Er begann, Pläne für einen zentralamerikanischen Kanal zu entwickeln. 1880 gründete er daher die Compagnie Universell du Canal Interoceanique de Panama. Die auf 600.000 Aktien festgesetzte Emission war, dank der Suez-Hausse, schnell überzeichnet. Der 73 Kilometer lange Kanal sollte in sechs Jahren fertig gestellt werden. Zunächst lief es gut, und die weitere Finanzierung wurde durch die Ausgabe mehrerer Anleihen sichergestellt. Doch 1886 kam die Wahrheit ans Licht: Erst ein Sechstel der Erdmassen war bisher ausgehoben. Die Aktien fielen, und die Anleiheemissionen ließen sich nicht mehr komplett verkaufen. Am 04.02.1889 wurde die Liquidation der Firma verfügt. Mehr als 800.000 Franzosen hatten mit Aktien, Anleihen und Genussscheinen Geld im Gesamtwert von 1,8 Milliarden Goldfrancs verloren.
Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 215 VF



Companhia de Navegacao do Tejo e Sado por Barcos Movidos por Vapor
Lissabon, 20.02.1839, Aktie über 50$000 Reis, #308, 39,6 x 25,3 cm, schwarz, beige, DB, Knickfalte quer, kleine Randeinrisse, Vignette mit Schiff.
Die 1838 gegründete Schifffahrtsgesellschaft wurde 1874 liquidiert. Bis 1855 schienen die Geschäfte recht ordentlich zu laufen, was die auf der Aktie angebrachten Dividendenstempel dokumentieren. 1874 wurde die Firma dann liquidiert.
Mindestgebot / minimum bid: 180 €

Los 216 VF

Companhia del Ferro-carril à Ulia
San Sebastian, 01.08.1901, Accion de 100 Pesetas, #4393, minimale Randschäden, fleckig, Knickfalte längs, große Vignette mit Bahnhof.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 217 EF-

Companhia dos Alcools de Portugal
Lissabon, 10.11.1888, Acção de 100.000 Reis, #279, DB, Prägesiegel, Mittelfalte, stellenweise leicht knittrig, sonst EF, dekorativ mit Abbildung einer Destillationsanlage.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 218 VF+

Compania Asturiana de Artes Graficas Mencia y Paquet S. en C.
Gijon, 01.06.1901, Participation de 1.000 Pesetas, #121, 34 x 38,3 cm, braun, schwarz, Knickfalte längs, kleine Einrisse, kleine Klammerlöcher, etwas fleckig, sehr dekorative Gestaltung, Auflage nur 350 Stück!
Die Gesellschaft stellte Kunstdrucke her.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 219 VF



Compañia de los Caminos de Hierro del Norte de España
Madrid, 03.03.1870, 3 % Obligation über 1.900 Reales Vellon = 500 Francs, #600179, Knickfalten, KR, zweisprachig: Französisch, Spanisch, Einrissen hinterklebt, grandiose Gestaltung mit vielen Ansichten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 220 EF-

Compañia de los Ferro-Carriles Económicos de Villena á Alcoy á Yecla y Alcudia de Crespins / Compagnie des Chemins des Fer Économiques de Villena à Alcoy à Yecla et Alcudia de Crespins
Barcelona, 17.11.1883, 3 % Obligation de 500 Francs = 500 Pesetas, #8754, KR, zweisprachig: Französisch, Spanisch, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 221 VF

Compañia de Tranvias y Ferrocarriles de Valencia (España) / Compagnie des Tramways et Chemins de Fer de Valence (Espagne) Société Lyonnaise
Lyon, 01.10.1916, 4 % Obligation Hypothécaire de 500 Francs, #1112, KR, Knickfalten, kleine Klammerlöcher, zweisprachig: Französisch, Spanisch.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 222 EF

Compañia del Norte Africano
Melilla, 01.01.1908, Aktie über 500 Pesetas, #15352, zweisprachig: Spanisch, Französisch, dekorative Vignette mit Blick auf den Festungshügel Medina Sidonia.
Melilla im Norden Afrikas ist auch heute noch eine Exklave unter spanischer Verwaltung. Die Gesellschaft unterhielt in Paris eine Agentur, daher ist das Papier zweisprachig in Spanisch und Französisch verfasst.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 223 VF

Comptoir Industriel de France et des Colonies
Paris, 01.10.1881, Action de 500 Francs, #30446, dekorativer Unterdruck, Knickfalten, Einrisse, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 224 VF

Compubook Systems, Inc. [2 Stück]
a) 27.11.1968, 30 Common Shares á US-$ 0,01, #JU519, durch Perforation entwertet, leichte Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, Einriss (ca. 0,5 cm), dekorative Vignette; b) wie a), nur 26.11.1968, 100 Shares, #JC89, ohne Einriss.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 225 VF

Computer Applications Incorporated [3 Stück]
a) 07.02.1967, 40 Common Shares á US-$ 0,10, #NO11890, lochentwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, dekorative Vignette; b) wie a), nur 14.04.1966, 100 Shares, #N15176; c) wie a), nur 25.02.1966, 1.000 Shares, #NU1049, etwas mehr knittrig.
Wie der Name schon sagt, entwickelte die Firma Software. So wurde diese u.a. von der NASA für deren Voyager-Projekt benutzt, im Zuge dessen Bilder von den Monden des Jupiter und des Saturn gemacht werden sollten.
Mindestgebot / minimum bid: 45 €

Los 226 VF+

Computer Telephone Company of Chicago, Inc.
10.01.1969, 10 Common Shares á US-$ 0,10, #JU762, durch Perforation entwertet, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, Vignette mit dem Portrait von Peter James.
Die Firma entwickelte das nur sehr kurzlebige Comput-a-Phone, welches von Peter James erfunden wurde.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 227 EF/VF

Comune di Pisa
Pisa, 02.01.1887, Imprestito del Comune di Pisa di 200 Lire, #50, lochentwertet, Stempel, grandiose Gestaltung mit dem Schiefen Turm von Pisa.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 228 VF

Confederate States of America (Ball 201, Criswell 125)
Richmond, 02.03.1863, 8% Bond über US-$ 1.000, #27790, Knickfalten, stellenweise knittrig, oben kleinere Randschäden, etwas verschmutzt, KR (7 Restkupons), Vignette mit Jefferson Davis, Vignette mit Landschaft.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 229 EF

Congregatie van den Allerheiligsten Verlosser Eerw. Paters Redemptoristen [3 Stück]
a) Amsterdam, Januar 1928, Blankett einer 5 % Obligation über 100 Gulden, o. Nr., KB; b) Amsterdam, September 1928, Blankett einer 4,5 % Obligation über 100 Gulden, o. Nr., KB; c) wie b), nur 500 Gulden.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 230 VF+



Conner Peripherals, Inc.
04.04.1990, 9% Convertible Subordinated Debenture über US-S 1.690.000, #R0188, lochentwertet, leichte Knickfalte, Klammerlöcher, kleiner Einriss (ca. 0,5 cm) unten, rückseitig vereinzelt Kleberreste, sehr selten, wir kennen bislang nur ein weiteres Stück!
Conner Peripherals war ein Unternehmen, das Festplatten für PCs herstellte. Gegründet wurde es 1985 von Finis Conner, der zuvor bereits 1979 Seagate Technology mitgegründet hatte. Seagate und Conner Peripherals wurden schließlich 1996 miteinander verschmolzen.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 231 VF

Consolidated Arizona Smelting Company
30.08.1917, 100 Shares of US-$ 5, #C41583, Eselsohr, gebräunt, Vignette mit Ansicht der Schmelze und Bergen im Hintergrund.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 232 VF

Consolidated Textile Corporation
12.01.1938, 100 Shares of Capital Stock without nominal or par value, #NY116699, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher, schöne Vignette mit einer Baumwollpflanze.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 233 VF

Corona Typewriter Company, Inc.
30.11.1921, 10 First Preferred Shares á US-$ 100, #A392, rückseitig 4 Steuermarken, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, Klammerlöcher, Vignette einer Corona Schreibmaschine.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 234 EF

COS Computer Systems AG
Baden, Juli 1988, Inhaber-Optionsschein über 1/3 Inhaber-Partizipationsschein im Nennbetrag von 50 Schweizer Franken, #7156.
COS Computer Systems war ein international tätiges Schweizer Handelsunternehmen im Informatikbereich.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 235 VF

County of Grenada - Vicksburg and Nashville Railroad Company
Grenada, 01.05.1872, 8 % Bond of US-$ 500, #137, Knickfalten, KR, vier schöne Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 236 VF

County of Patrick - State of Virginia - Norfolk & Great Western Railroad Company
County of Patrick, State of Virginia, 27.08.1869, 6 % Bond über US-$ 1.000, #11, Knickfalten, entwertet, kleine Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 237 VF

County of Union
Commonwealth of Pennsylvania, 31.08.1889, 5% Bond über US-$ 200, #32, stempelentwertet, Prägesiegel, Knickfalten, Einriss (ca. 1 cm), unterer Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig, große Vignette mit dem Staatswappen von Pennsylvania flankiert von zwei Pferden.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 238 EF

Credit Lyonnais
Paris, März 1988, Specimen einer 6,125 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, links Abheftlochung.
Die Bank wurde 1863 als GmbH gegründet und 1872 in eine AG umgewandelt. 1946 wurde die Bank dann verstaatlicht.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 239 EF

Crédit Lyonnais Société Anonyme
Lyon, April 1881, Blankett einer Aktie über 500 Francs, o. Nr., KB, dekorativ mit Gebäudevignette.
Firmengeschichte siehe Los 238.
Mindestgebot / minimum bid: 140 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 240 EF



Crédit Lyonnais Société Anonyme
Lyon, 01.05.1890, Blankett einer Action de 500 Francs, o. Nr., 24,5 x 35,7 cm, braun, grün, KB, gigantische Gestaltung.
Firmengeschichte siehe Los 238.
Mindestgebot / minimum bid: 140 €

Los 241 VF

Cybernetics International Corporation [3 Stück]
a) 04.09.1969, 65 Common Shares, #SF1725, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher, dekorative Vignette; b) wie a), nur 07.10.1970, 100 Shares, #N2861; c) wie a), nur 12.11.1971, 325 Shares, #NU302.

Mindestgebot / minimum bid: 45 €

Los 242 EF

Cybertek, Inc.
05.02.1970, 100 Shares of Common Stock á US-$ 0,10, #N3515.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 243 EF-

DaimlerChrysler AG
Ohne Datum, Specimen eines Zertifikats über Namens-Stückaktien, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, am linken und rechten Rand etwas wellig, sonst EF, Abbildung von Gottlieb Daimler, Carl Benz, Walter P. Chrysler.
1882 errichtete Gottlieb Daimler in Cannstatt eine kleine Versuchswerkstatt. Bereits im darauf folgenden Jahr erhielt er das Patent für den ersten schnell laufenden Verbrennungsmotor. 1890 gründete er dann die Daimler-Motoren-Gesellschaft. Bereits sieben Jahre davor gründete Carl Benz in Mannheim die Benz & Cie. Rheinische Gasmotorenfabrik. 1926 schlossen sich die beiden ältesten Automobilfabriken der Welt zur Daimler-Benz AG zusammen. 1999 kam dann die Fusion mit Chrysler zur DaimlerChrysler AG. Und inzwischen ist Chrysler wieder Geschichte.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 244 EF

Das Innere der Neuen Börse in Hamburg
Hamburg, ohne Datum, koloriert, Gen v. C. A. Lill, Darmstadt bei G. G. Lange, Stahlet v. John. Poppel, im Passepartout, Verlag der Berendsohn'schen Buch- und Kunsthandlung in Hamburg.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 245 VF+

David H. Smith & Sons, Inc.
State of New York, 29.01.1923, 1 Share of US-$ 100, #15, Knickfalten.
Lieferant von Stahl und Eisenwaren sowie Maschinen, Werkzeugen und Ausstattungen für Fabriken als auch für Eisenbahnen und Schiffe.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 246 VF

Dayton & Michigan Railroad Company
Troy, Ohio, 12.10.1853, 7 % Mortgage Bond über US-$ 1.000, #268, Knickfalten, KR, schriftentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 247 VF+

Dearborn Truck Company
15.12.1922, 3 Shares of 7 % Cumulative Preferred Stock á US-$ 100, #5923, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 248 EF

Degussa International Finance N.V.
Amsterdam, Januar 1984, Specimen einer 7,5 % Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KR, links Abheftlochung.
Aus den Firmen Friedrich Roessler Söhne und Hector Roessler ging 1873 Degussa hervor. Neben der Edelmetallscheidung betrieb die Gesellschaft erst den Handel, dann auch die Produktion von chemischen Produkten. 2001 kam es zur Verschmelzung der Degussa-Hüls AG mit der SKW Trostberg AG zur neuen Degussa AG. Diese ist die Nummer eins im Bereich der Spezialchemie.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 249 EF

Dell Inc.
16.04.2008, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #CF12671.
Im Jahr 1983 startete Michael Dell den Verkauf von Computerkomponenten. Nur ein Jahr darauf gründete er mit 1.000 US-Dollar Startkapital die PCs Limited, aus der später die Dell Computer Corporation hervorging. 1985 entwickelte Dell den ersten eigenen PC.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 250 EF-

Denver and Rio Grande Railroad Company
Denver, Colorado, 14.09.1900, 10 Common Shares á US-$ 100, #B46696, schöne Vignette mit Stadtansicht von Denver vor den Rocky Mountains.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 251 VF

Deposito de Cigarros; Tabaco de Fumar; Rape; Naipes & de todas Clases; por Mayor y Menor
Lima, 27.11.1871, Rechnung für Zigarren, #307, Steuermarke, Fehlstück, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 252 EF-

Der Versicherungsfonds - Anstalt des öffentlichen Rechts

Berlin, 01.07.1940, 4,5% Schuldverschreibung über 100.000 RM, Buchstabe A, #1245, Stempel über Reduktion des Zinssatzes auf 4%, nicht entwertet, Knickfalte, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 253 EF-

Dessau-Wörlitzer Eisenbahn-Gesellschaft

Dessau, 01.07.1894, 4% Prioritäts-Obligation über 1.000 Mark, später auf 150 GM umgestempelt, Lit. A, #148, DB, dekorativ, leichte Knickfalte längs, sonst EF, Auflage nur 400 Stück, von dieser Emission waren keine Papiere im Reichsbankschatz!
Die Bahn wurde am 09.10.1893 gegründet und eröffnete am 22.09.1894 den Betrieb. Es wurde die Nebenbahn Dessau-Wörlitz gebaut und betrieben. Die Länge betrug 18,7 Kilometer. Ab 1921 gehörte die Firma zur Anhaltinischen Landes-Eisenbahngemeinschaft.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 254 EF

Detroit Aircraft Corporation

Amsterdam, 04.01.1936, Certificaat voor Tien gewone Aandeelen á US-$ 1, #520, 18 x 24,5 cm, braun, ocker, orange, schwarz, Knickfalte quer, KB.
Die Gesellschaft wurde 1929 gegründet. Sie war Auffanggesellschaft für mehrere in der Weltwirtschaft gescheiterte Unternehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 255 EF

Deutsche Bundespost

Bad Homburg v. d. H., 01.12.1960, Specimen einer 6 % Schuldverschreibung über 100.000 DM, Buchstabe A, Gruppe 1, nullgeziffert, 29,7 x 21 cm, rosa, braun, lochentwertet, KB, Druck durch die Bundesdruckerei.
Die Bundespost wurde 1947 als Nachfolgerin der Reichspost als Deutsche Post gegründet. Bereits 1950 wurde der Name in Deutsche Bundespost umgewandelt. Bis 1989 war die Deutsche Bundespost eine Behörde. Mitte der 1990er erfolgte die Privatisierung. Aus der Behörde Deutsche Bundespost entstand die Deutsche Post AG, mittlerweile das größte Logistikunternehmen der Welt. Zudem entstanden die Deutsche Telekom AG und die Postbank AG.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 256 EF-

Deutsche Industriebank

Berlin, Dezember 1941, 4 % Teilschuldverschreibung über 1.000 RM, Reihe B, #541, KR, rechts oben etwas verschmutzt, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 257 EF

Deutscher Offizier-Verein

Berlin, 30.04.1884, Stamm-Anteilschein über 1.000 Mark, später auf 400 RM umgestempelt, Lit. A, #637, 35,3 x 26 cm, schwarz, türkis, rot, DB, ohne die sonst übliche Lochentwertung, sehr dekorative Gestaltung.



Zweck des 1884 gegründeten Vereins war die preiswerte Beschaffung von Uniformen, Genussmitteln und Manöverbedarf. Der Verein hatte mehr als 40.000 Mitglieder.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 258 VF



Deutscher Sparkassenverband, Kriegsanleihe-Sparkarte

Kriegsanleihe-Sparkarte bei der Kreissparkasse Schwartau, Provinz Mecklenburg, innen diverse Kriegssparmarken eingeklebt, Knickfalten, stellenweise knittrig, dekorative Abbildung zweier Soldaten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 259 VF



Deutschlands Großloge II des Independent Order of Good Templars

Schwerin, 08.07.1906, Bescheinigung darüber, dass S. Hansen in der Großloge-Sitzung zu Schwerin den Großlogen-Grad erhalten hat und damit zum Mitglied in der Großloge geworden ist, hochdekorative Gestaltung, festes Papier in Größe ca. DIN A3, zwei kleine Fehlstücke rechts oben und links unten, rückseitig zwei Reste von Klebstreifen sowie eines Passepartouts.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 260 EF-

Deutsch-Rheinische Bergwerk Gesellschaft, Limited

London, ohne Datum, ca. 1907, Certificate „that the bearer herof will receive in exchange for this Certificate one Eight per cent Bond of £ 100 each (redeamable at 120 per cent.) with coupons attached forming part of the Five Hundred Eight per Cent. Bonds of £ 100 each of the Company, #14 17 x 20,2 cm, schwarz, beige, leichte Knickfalte längs, fleckig, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 261 EF-

Diamalt AG [5 Stück]

a) München, September 1951, Aktie über 100 DM, #5821, leichte Knickfalte längs; b) München, September 1951, Aktie über 1.000 DM, #80; c) München, Januar 1961, Aktie über 100 DM, #8456; d) München, August 1973, Aktie über 50 DM, #11206; e) München, August 1973, Sammelaktie über 20 x 50 DM, #34741-60.
Die Firma entstand 1911. Dabei wurde die 1902 gegründete Deutsche Diamalt GmbH und die Bayerische Konservenfabrik Ludwig Graf GmbH übernommen. Es wurden Bankhilfsmittel, Malzpräparate, Zuckerwaren sowie Suppenwürzen hergestellt. Ab 1979 war Schering Mehrheitsaktionär. Fünf Jahre später kam es zur Eingliederung in die Schering AG.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 262 VF

Die Bank der Ver. Staaten in Philadelphia

1898, Grafik im Passepartout, aus der Kunstanstalt des bibliogr. Instituts in Hildburghausen, etwas fleckig.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 263 EF

Die Börse in Breslau

Ohne Datum, Zeitungsausschnitt mit der Börse in Breslau um 1880.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 264 VF

Die Börse in Kopenhagen

1850, Zeitungsausschnitt mit Ansicht der Börse in Kopenhagen.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 265 VF

Die Börse in Paris

Ohne Datum, Grafik im Passepartout, C. Reis del., B. Metzerroth sc.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 266 EF



Die Neue Börse in Hamburg
Hamburg, ohne Datum, koloriert, N. d. Natur gem. v. C. A. Lill, Druck v. G. G. Lange, Stahlet v. John. Poppel, im Passepartout.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 267 VF

Die Neue Börse zu St. Petersburg
St. Petersburg, ca. 1780, Kupferstich, am Rand fleckig.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 268 VF+

Digital Equipment Corporation
15.05.1978, 4,5% Convertible Subordinated Debenture über US-$ 5.000, #RV4214, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, dekorative Vignette.
Das 1957 von Ken Olsen gegründete Unternehmen entwickelte sich über die Jahre hinweg zu einem führenden Anbieter von Computersystemen, d.h. von Computern wie auch von Software oder Peripheriegeräten. Seine PDP- und VAX-Produkte waren nach Umsätzen die erfolgreichsten aller Minicomputer, weshalb man DEC bzw. Digital von den 1960ern bis in die 1990er hinein zu Recht als eine der größten Firmen in der Computerbranche bezeichnen kann. 1998 wurde sie von Compaq übernommen, das wiederum seit 2002 zu Hewlett-Packard gehört.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 269 EF-

Distillerie & Malterie de l'Ancre (Société Anonyme)
Antwerpen, 15.12.1896, Action Ordinaire, #157, KR, Stempel, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 270 EF-

Distillerie Fabrique de Levure et Récupération de Bassilly Société Anonyme
Brüssel, 27.12.1920, Action de Dividende, #385, KB, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 271 EF

DOAG Warenhandels-AG
Hamburg, November 1980, Specimen einer Globalaktie über 200 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, schwarz, lochentwertet, KR.
Die Kolonialgesellschaft wurde am 26.02.1897 als Deutsch-Ostafrikanische Gesellschaft Karl Peters & Gen. gegründet. 1889 wurden die ersten eigenen Faktoreien eingerichtet. Bis 1914 hatten sich 14 eigene Faktoreien angesammelt sowie neun Pflanzungen. Es wurden vor allem Sisal, Kaffee, Kautschuk sowie Kokosnüsse exportiert. 1971 wurde der Sitz der Gesellschaft von Berlin nach Hamburg verlegt. Vier Jahre später erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft unter der Firma DOAG Warenhandels-AG. Diese firmierte ab 1986 als DOAG Holding AG. Lange Zeit war die Gesellschaft noch als DOAG Holding AG börsennotiert. Erst 2002 kam es zur Verschmelzung mit der Vereinigten Deutschen Nickel-Werke AG und der Langbein-Pfanhauser Werke AG zur VDN Vereinigte Deutsche Nickel-Werke AG.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 272 VF

Domain Displays and Devices, Inc.
20.11.1972, 286 Shares á US-$ 0,01, #9, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 273 EF

Dortmunder Hansa-Brauerei AG
Dortmund, Dezember 1951, Aktie über 1.000 DM, #6015, lochentwertet, Firmengebäude im Unterdruck.
Die Brauerei entstand 1901 als Nachfolger der zusammengebrochenen Borussiabrauerei. Während der großen Weltwirtschaftskrise erwarb die Brauerei 75 Prozent der Sinalco-Aktien. 1969 übernahm die Dortmunder Actien-Brauerei (DAB) die Mehrheit an der Hansa-Brauerei.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 274 EF

Dover Special School District
15.04.1960, Specimen eines 3,625 % Public Library Bond über US-$ 1.000, o. Nr., KR, lochentwertet, Specimen-Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 275 VF

Downingstown, Ephrata and Harrisburg Turnpike Road Company
09.06.1821, Schuldschein über den Gegenwert der Arbeitsleistung über US-$ 141, o. Nr., kreuzschnittentwertet.
Das Unternehmen baute und betrieb eine Mautstraße im US-Bundesstaat Pennsylvania.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 276 EF

Dubuque & Sioux City Rail Road Company
State of Iowa, 30.12.1886, 38 Shares á US-$ 100, #A405, loch- und stempelentwertet, Zugvignette, **Original-Signatur von Morris K. Jesup als President**.
Die Gesellschaft besaß die 124 Meilen lange Strecke von Dubuque nach Iowa Falls. Die Strekke wurde an den Großaktionär Illinois Central verpachtet. Morris Ketchum Jesup (1830-1908) war Händler, Banker und Philantrop. Er war Gründer des YMCA und half bei der Gründung des American Museum of Natural History.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 277 EF-

Dubuque and Pacific Rail Road Company
Dubuque, 185_, Blankett für Shares of Capital Stock á US-$ 100, o. Nr., Knickfalte längs, sonst EF, zwei Zugvignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 278 VF-

Dunleith & Dubuque Bridge Co.
Dubuque, 01.05.1868, 8 % Construction Mortgage Bond über US-$ 1.000, #67, rotes Siegel mit Ausschnitt, Knickfalte längs mit 3 cm langen Einriss, KR, rückseitig Klebespuren, Vignette mit Ansicht der Brücke, **Original-Signatur von William B. Allison als President**!

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 279 EF

Dynamit-Actien-Gesellschaft vormals Alfred Nobel & Co.
Troisdorf, September 1984, Blankett einer Aktie über 1.000 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, braun, grau, grün, nicht im DM-Suppes gelistet.
1865 gründete Alfred Nobel in Hamburg die Alfred Nobel & Co. Bereits zwei Jahre später erfand er das Dynamit. 1876 wurde die Firma dann in eine Aktiengesellschaft mit dem Namen Dynamit-AG, vormals Alfred Nobel & Co. umgewandelt. 1992 übernahm die Metallgesellschaft die Aktienmehrheit an der Dynamit Nobel AG.
Mindestgebot / minimum bid: 240 €

Los 280 EF

EADS European Aeronautic Defence and Space Co.
Ohne Datum, ca. 2002, Probedruck einer Aktie über 1 Euro, o. Nr., 23,1 x 31,6 cm, hellblau, grau, Druck auf Normalpapier.
EADS (European Aeronautic Defence and Space Company) ist Europas größter Luft-, Raumfahrt- und Rüstungskonzern. Der Konzern entstand am 10.07.2000 durch die Fusion der deutschen DASA (DaimlerChrysler Aerospace), der französischen Aérospatiale-Matra und der spanischen CASA (Construcciones Aeronáuticas S.A.).
Mindestgebot / minimum bid: 110 €

Los 281 EF-

Ecole Nationale d'Aviation
Lyon, 08.05.1911, Part de Fondateur, #2068, Knickfalte, sonst EF, KB, drei Flugzeugabbildungen im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 282 EF

edding AG
Ahrensburg, September 1986, Specimen einer Globalaktie über 1.000 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, rot, grau, lochentwertet, KR, nicht im DM-Suppes gelistet.
Der Schreibwarenhersteller wurde 1960 in Hamburg-Barmbek von Carl-Wilhelm Edding und Volker Detlef Ledermann mit 500 DM Startkapital gegründet. Anfangs wurden Filzschreiber aus Japan importiert, später folgte mit dem Marker edding No. 1 das erste eigene Produkt. Nachdem Carl-Wilhelm Edding 1986 aus der Firma ausstieg, kam es zum Börsengang.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 283 EF

EDEKABANK AG
Hamburg, Juli 2000, Specimen einer 5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 63, Typ A, o. Nr., KR, lochentwertet.
Die Edeka-Gruppe entstand im Jahr 1898, als sich 21 Einkaufsvereine aus dem Deutschen Reich im Halleschen Torbezirk in Berlin zur Einkaufsgenossenschaft der Kolonialwarenhändler im Halleschen Torbezirk zu Berlin – kurz E. d. K. – zusammenschlossen. Heute ist Edeka der größte Verbund im deutschen Einzelhandel. Die EDEKABANK ist innerhalb der genossenschaftlich organisierten EDEKA-Gruppe der Spezialist für alle Finanzdienstleistungen.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 284 EF

EDEKABANK AG
Hamburg, Januar 2000, Specimen einer 4,5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 5.000 DM, Typ A, Serie 60, o. Nr., 29,7 x 21 cm, schwarz, grün, grau, KR, lochentwertet.
Firmengeschichte siehe Los 283.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 285 EF/VF

Edinburgh: Sir Thomas Munro, 2nd Baronet / Earl of Galloway
Edinburgh, 11.11.1871, Zinsquittung über £ 320, entsprechend 4 % Zinsen für ein halbes Jahr auf die nicht gerade geringe Summe von £ 16.000, die Sir Thomas Munro, 2nd Baronet, vom Earl of Galloway erhalten hat, kleines Prägesiegel, Papier mit Wasserzeichen, Knickfalten.
Sir Thomas Munro, 2nd Baronet, wurde 1819 in Indien geboren. Er war Captain im 10. Husaren-Regiment und starb unverheiratet im Jahr 1901. Earl of Galloway war ein Titel in der Peerage of Scotland.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 286 VF+



Edison Portland Cement Company
State of New Jersey, 07.12.1926, 188 Shares á US-$ 50, #1882, loch- und stempelentwertet, Portraitvignette mit Thomas Alva Edison, **ausgestellt auf Thomas Alva Edison, signiert von seinem Sohn Charles Edison als President**, Knickfalten.
Bereits im Alter von zwölf Jahren musste Thomas Alva Edison Geld verdienen, damit seine Familie über die Runden kam. Mit 15 Jahren brachte er seine eigene Zeitung heraus und ging später als Telegraphist zur Eisenbahn. Zu seinen mehr als 1.500 Erfindungen zählen unter anderem die Glühbirne und das Kraftwerk, aber auch das Fertighaus. Charles Edison war ein Sohn von Thomas Alva Edison. Nach Abschluss seines Studiums arbeitete er für Firmen seines Vaters und leitete sie später auch. Danach schlug er eine politische Laufbahn ein und amtierte im Jahr 1940 als US-Marineminister unter Präsident Franklin D. Roosevelt. Von 1941 bis 1944 war er Gouverneur des Bundesstaates New Jersey.
Mindestgebot / minimum bid: 400 €

Los 287 VF+



Editorial La Nación S.A.
Madrid, 01.10.1925, Accion Nominativa über 100 Peseten, Serie C, #123, Gründeremission, 36 x 24,2 cm, braun, sehr dekorative Gestaltung, KB anhängend, Knickfalten, Randeinriss geklebt, Aktienentwurf **in der Druckplatte signiert von A. Sauri Sires.**
Die Verlagsgesellschaft wurde am 23. April 1925 gegründet. Das Gesamtkapital von fünf Millionen Peseten wurde in drei Serien begeben. Von der Serie A wurden 1.000 Aktien zu je 1.000 Peseten emittiert.
Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 288 VF

Eduard Flick Zigarren- und Rauchtabak-Fabriken Landau-Pfalz [2 Stück]
a) Landau, 20.02.1946, Faktura über 325,60 RM, Abheftlochung links, Knickfalten; b) Landau-Pfalz, 30.01.1947, Rechnung über 194 RM, Abheftlochung links, etwas gebräunt.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 289 VF+

Educational Science Programs, Inc.
19.04.1974, 1.000 Common Shares á US-$ 0,10, #JCO4423, roter Aufdruck über Namensänderung in Delehanty Educational Systems, Inc., Klammerlöcher, stellenweise leicht knittrig, schöne Vignette.
Die 1967 gegründete Gesellschaft war insbesondere im Bereich der Aus- und Weiterbildung von Ingenieuren in wissenschaftlichen, naturwissenschaftlichen und technischen Berufen tätig.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 290 EF-

Educators Industries, Inc.
Fort Worth, Texas, 01.11.1957, 6 % Series A Debenture über US-$ 100, #3108, etwas fleckig, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 291 VF+

Eilebrecht Tabak A-G
Bruchmühlbach-Pfalz, 09.04.1946, Rechnung über 5 Gebinde Bali-Zigaretten = 2.400 Stück zu 78,02 RM, #743, Abheftlochung links.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 292 VF

Eisenbahnbrücken und Viadukte [3 Stück]
a) Starucca Viaduct, Erie, Eisenbahn im Staate New York, im Passepartout, aus der Kunstanstalt des bibliogr. Instituts in Hildburghausen; b) City of Louisville, A. C. Warren, E. P. Brandard, New York, D. Appleton & Co.; c) Viaduct der Baltimore & Washington-Eisenbahn, im Passepartout, aus der Kunstanstalt des bibliogr. Instituts in Hildburghausen.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 293 EF-

Eisenbahn-Compagnie durch den industriellen Jura / Chemin de Fer par Le Jura Industriel
Chaux de Fonds, 01.07.1858, Losanleihe über 20 Francs, Serie 417, #20834, am Rand etwas gebräunt, sonst EF, zweisprachig: Französisch, Deutsch.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 294 VF

Eisenbahnkarte von Österreich im Jahre 1855
Wien, 1858, Eisenbahnkarte von Österreich im Jahre 1855, Verlag und Eigentum von Artaria & Co., Auflage 1858, Mittelfalte, stellenweise leicht knittrig, kleiner Schaden am linken Rand mit Klebeband repariert.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 295 EF

Elbschloss-Brauerei
Hamburg-Nienstedten, Februar 1954, Aktie über 400 DM, #516, rückseitig stempelentwertet, KR.
Die Brauerei wurde 1881 als Elbschloss-Brauerei Nienstedten gegründet. 1918 wurde die benachbarte Exportbrauerei Teufelsbrücke AG angegliedert. 1980 wurde die Firma in Elbschloss-Brauerei AG umbenannt. 1993 kam es dann zur Eingliederung in den Brau und Brunnen-Konzern. Im Zuge der Reorganisation wurde der Brauereibetrieb in die Elbschloss-Brauerei GmbH übertragen, die wiederum drei Jahre später zur ebenfalls zum Konzern gehörenden Bavaria-St. Pauli-Brauerei AG kam. Die Elbschloss-Brauerei AG blieb Besitzgesellschaft für das Betriebsanwesen. 1997 wollte Brau und Brunnen die Braustätte in Hamburg schließen. Das löste Proteste aus. Die Freie und Hansestadt Hamburg erwarb die Bavaria St. Pauli Brauerei GmbH und veräußerte sie kurz darauf an die Holsten-Brauerei AG.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 296 EF

Elbschloss-Brauerei
Hamburg-Nienstedten, April 1960, Aktie über 1.000 DM, #12285, rückseitig stempelentwertet, KR.
Firmengeschichte siehe Los 295.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 297 EF

Elbschloss-Brauerei
Hamburg-Nienstedten, April 1967, Aktie über 100 DM, #22249, rückseitig stempelentwertet, KR.
Firmengeschichte siehe Los 295.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 298 VF+

Electrolytic Industries Limited
Province of Manitoba, 03.04.1939, 4.500 Shares, #87, Knickfalten, Rostspuren.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 299 EF-

Elektrofirman Magnet Weimman & C:o AB
Borås, 01.07.1936, Namensaktie über 100 Kronen, **ausgestellt auf und unten auch signiert vom Firmeninhaber Iwar Weimman**, #320, DB, rote Steuermarke, am unteren Rand kleinere Einrisse, sonst EF, Magnet im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 300 VF

Elsö Dunavidéki Takarékpénztár (Erste Donaugegender Sparkassa)
Kelt Kiskörösön, 01.01.1930, Aktie über 2 x 50 Pengö, #7623-4, KR, Randeinrisse bis 2 cm, sehr dekorativ.

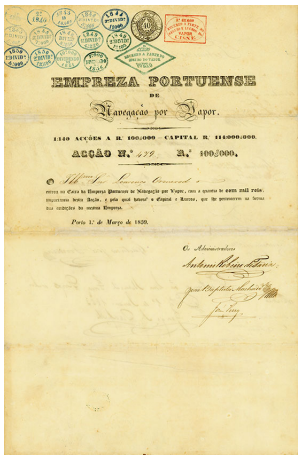
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 301 EF-

Em. Marschall G.M.B.H. Zigarrenfabriken
Landau-Westmark, 06.11.1946, Rechnung über 1.535,82 RM, Abheftlochung links.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 302 VF



Empreza Portuense de Navegacao por Vapor
Porto, 01.03.1839, Acção de 100$000 Reis, #479, Knickfalten quer, Einrisse und Brüche professionell restauriert.
Die Gesellschaft betrieb von Porto im Norden Portugals aus Dampfschifffahrt.
Mindestgebot / minimum bid: 180 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 303 EF-

Enel Ente Nazionale per l'Energia Elettrica Rom
Rom, November 1982, Specimen einer 8,875 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, links Abheftlochung, kleine Klammerlöcher, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 304 EF

Energieversorgung Oberfranken AG
Bayreuth, August 1983, Specimen einer Sammelaktie über 20.000 Aktien á 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, grau, lochentwertet, Auflage maximal 51 Stück!
1914 beziehungsweise 1920 wurden die Bayerische Elektricitäts-Lieferungsgesellschaft und das Überlandwerk Oberfranken gegründet. Die beiden Gesellschaften fusionierten 1983 zur Energieversorgung Oberfranken (EVO). Im Jahr 2001 wurden die fünf regionalen Versorger, nämlich Energieversorgung Oberfranken AG, Isar-Amperwerke AG, OBAG AG, Überlandwerk Unterfranken AG und Großkraftwerk Franken AG zu E.ON Bayern zusammengefasst.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 305 EF-

Entreprises Transatlantiques „Entra"
Cotonou (Dahomey), 06.05.1949, Action de 1.000 Francs, #2172, Knickfalte, sonst EF, KR, dekorative Gestaltung mit einem Segelschiff und mehreren Booten, eingerahmt von zwei Palmen.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 306 VF



Erste Deutsch-Österreichische Staatsanleihe
Wien, 01.12.1918, 4% Steuerfreier kündbarer Schatzschein über 1.000 Kronen, #5120, Knickfalten, Einrisse (einige davon hinterklebt), stellenweise leicht knittrig, KR, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 307 EF

Espectaculos Empresa Fraga (S.A)
Santiago, 21.08.1922, Accion de 500 Pesetas, #9629, dekorativ mit Ansicht einer Muschel, von Theatermasken und eines Filmvorführapparats.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 308 EF



Établissements Vincent Darrigant et Cie
Aire-sur-l'Adour, 19__, Blankett eines Certificat de Dépôt über 500 Francs, #2369, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 309 EF

Eurofima - Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial
Basel, Juli 1980, Specimen einer 7,875 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, nullgeziffert, KR.
Die Eurofima wurde 1955 von zahlreichen europäischen Staaten gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 310 EF

European & American Steam Shipping Company, Limited
04.03.1857, 1 Share á £ 9, #2555, Prägesiegel.
Die Gesellschaft wurde 1857 gegründet, um europäische Auswanderer in die USA zu bringen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 311 EF

Eurotunnel S. A.
Paris, 04.04.1988, Aktie über 40 Pence = 10 Francs, #491563, 29,7 x 21,5 cm, rot, ocker, schwarz, blau, KR, nicht entwertet.
Der Eurotunnel ist rund 50 Kilometer lang. Der Eisenbahntunnel verbindet die Städte Folkstone in Kent (Großbritannien) mit Coquelles in der Nähe von Calais (Frankreich). Der Tunnel wurde 1994 fertig gestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 312 VF

Exploitations Minières en Tunisie
Paris, 18.07.1926, Action de 100 Francs, #12190, KR, etwas verknittert.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 313 EF

Explosifs Minélite Société Anonyme Française
Paris, 15.10.1928, Action de Jouissance, #27751, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Abgabeschluss für Schriftgebote:
Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 314 EF

Export-Import Bank of Korea
Seoul, März 19863, Specimen einer 6,875 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KR, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 315 VF

Exposition Coloniale Internationale Paris 1931
Paris, 22.07.1927, Bon a Lot de 60 Francs, Serie 90, #13140, Knickfalten, Einrisse teils geklebt, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 316 EF-

F. & R. Fischer, AG
Göppingen, Juni 1923, Stamm-Aktie über 10.000 Mark, später auf 300 RM umgestempelt, #1875, an drei Ecken leicht knittrig, zwei Klammerlöcher, sonst EF.
Die Firma entstand 1922, um eine bereits 1874 gegründete Blech- und Metallwarenfabrik fortzuführen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 317 EF

F. Reichelt
Hamburg, September 1978, Text-Probedruck einer Sammelaktie über 20 x 50 DM, nullgeziffert, 21 x 29,7 cm, schwarz, weiß, KB, Druck auf Normalpapier, kleine Klammerlöcher.
Die 1922 gegründete Gesellschaft ging aus der 1862 gegründeten F. Reichelt GmbH in Breslau hervor. Es wurden Drogen, Chemikalien und Spezialitäten der pharmazeutischen, kosmetischen und chemisch-technischen Branche (Verbandstoffe, Krankenpflegeartikel, chirurgische, orthopädische, photographische Gegenstände) hergestellt und vertrieben. 1947 wurde der Sitz von Breslau nach Hamburg verlegt. 1994 wurden die Betriebe des pharmazeutischen Großhandels an die Phoenix Pharmahandel AG & Co. verpachtet. Gleichzeitig wurden die Kommandit-Anteile an dieser Gesellschaft gezeichnet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 318 VF

F. W. Woolworth and Co. Limited
02.12.1954, 100 Ordinary Shares á £ 0.5.0 = £ 25, #323994, Prägesiegel, Knickfalten.
Franklin Winfield Woolworth wurde am 13. April 1852 geboren. Er arbeitete als Verkäufer und Lagerarbeiter und später für Moore & Smith. Seinerzeit wurde Ware erst auf Wunsch des Kunden vorgelegt und es gab auch kaum festgelegte Preise. Woolworth revolutionierte das: Er präsentierte viele Artikel zu einem festen Preis von fünf Cent auf einem offenen Ladentisch. 1878 wurde der erste Woolworth-Laden in Lancaster (Pennsylvania) eröffnet. 1905 wurde die Firma in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 319 VF+

F.C. Metropolitano de Barcelona, S.A.
Barcelona, 21.11.1922, Parte Beneficiaria al Portador, #2850, Knickfalten, KB, dekorative Vignette.



Die Straßenbahngesellschaft von Barcelona wurde am 17.12.1920 gegründet. 1979 fusionierte die Gesellschaft mit Transports de Barcelona (ehemals Tranvias de Barcelona) zu Transports Municipal de Barcelona.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 320 VF+

Fabrique de Soie Artificielle de Tomaszow Société Anonyme (Artificial Silk Co. of Tomaszow, Warsaw) [2 Stück]
Konvolut aus zwei verschiedenen Papieren: a) 16.09.1929, 1 Unit; b) 07.08.1928, 25 Units.
Die Gesellschaft wurde 1910 gegründet und 1923 in eine AG umgewandelt. Es wurden Viskosefasern für die Textilindustrie hergestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 321 EF

Fahlberg-List AG
Düsseldorf, Januar 1996, Specimen einer Globalaktie über 100 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, KR, lochentwertet, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Gesellschaft wurde am 26.03.1902 unter Übernahme der seit 1885 bestehenden Firma Fahlberg, List & Co. in Salbke als Saccharin-Fabrik Aktiengesellschaft vorm. Fahlberg, List & Co. gegründet. Ab 1932 firmierte die Gesellschaft nur noch als Fahlberg-List AG. Geschäftszweck war die Herstellung von Saccharin, chemischen Präparaten der medizinisch-pharmazeutischen und hygienischen Branche, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln, chemischen Großprodukten, insbesondere Schwefelsäure und chemisch reinen Säuren. Firmengründer Dr. Constantin Fahlberg war der Entdecker des Saccharins. Fahlberg-List war im Bereich der künstlichen Süßstoffe eine der führenden Firmen weltweit. 1950 wurde der Sitz nach Hamburg verlegt. Die Fabriken in Magdeburg gingen 1948 im VEB Fahlberg-List auf. Dieses wurde 1992 als Salutas Fahlberg-List privatisiert. Seit 1996 firmiert der Auftragshersteller als Salutas Pharma GmbH und ist eine Tochter der Hexal AG.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 322 VF

Federal Motor Truck Company
24.10.1941, 20 Shares of no par value, #N.Y.O.25258, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise verschmutzt, etwas Rost.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 323 EF-

Feldpostkarte „Helft uns siegen! zeichnet Kriegsanleihe“
Feldpostkarte von 1917, rückseitig als Motiv das Werbeplakat „Helft uns siegen! zeichnet Kriegsanleihe“ dekorative Abbildung eines Soldaten.
Helft uns siegen war ein Werbeplakat für die 6. deutsche Kriegsanleihe des Deutschen Reiches im dritten Jahr des Ersten Weltkrieges (Frühjahr 1917). Geschaffen wurde es von Fritz Erler, einem aus Schlesien stammenden Maler, Grafiker und Bühnenbildner. Erler war neben Arthur Kampf einer der offiziellen Militärmaler zur Zeit des Ersten Weltkriegs und trug mit seinem Plakat dazu bei, dass die Reichsbank mit 13,1 Millionen Mark das zweithöchste Ergebnis aller neuen Anleihen erreichte. Das Plakat gilt somit als das erste offizielle Säulenplakat der Kriegspropaganda des Deutschen Reiches im Ersten Weltkrieg.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 324 VF+

Ferrovie e Tramvie Padane
Mailand, 01.07.1907, Prioritäts-Aktie über 100 Lire, #164, stellenweise leicht knittrig, rückseitig Rest eines Klebestreifens, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 325 EF-

Fiat S.p.A.
Turin, 24.10.1986, 1 Aktie über 1.000 Lire, #2063422, KR, 4 cm langer Randeinriss geklebt, 1 cm langer Randeinriss.
1899 entstand unter Führung von Giovanni Agnelli die Fabbrica Italiana Automobili Torino (FIAT). Es wurden vor allem Pkw, Lkw, Busse, Traktoren, Schienenfahrzeuge, Flugzeuge und Motoren produziert.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 326 EF-

Fidelity Investment Services Limited
28.05.1986, Unit Trust Certificate über 15.200 Units des Fidelity European Trust, #13538, zwei Knickfalten (eine leicht), zwei Klammerlöcher, sonst EF.
Fidelity Investments ist einer der größten Vermögensverwalter der Welt. Das 1946 gegründete Unternehmen betätigt sich als Kapitalanlagegesellschaft mit zahlreichen Fonds, dazugehöriger Vertriebsstruktur, Anlageberatern sowie als Onlinebroker und Börsenmakler.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 327 EF/VF

Financial Times Limited
09.05.1961, £ 83 of 5,5 Cumulative Preference Stock, #14530, 29,3 x 35,3 cm, violett, schwarz, Knickfalten, OU.
1888 erschien die erste Ausgabe der Financial Times für nur einen Penny. Seit 1893 wird die Zeitung auf lachsrosa Papier gedruckt. Heute gilt die Financial Times als das beste Wirtschaftsblatt weltweit.
Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 328 EF

Finnair Oy
Helsinki, 01.06.1989, Specimen einer Aktie über 1.000 x 5 Finnische Mark, Serie A, Litt. E, o. Nr., Perforation, zweisprachig: Finnisch, Schwedisch.

Die Gesellschaft wurde 1923 als Aero O/Y gegründet. Heute ist Finnair die größte finnische Fluggesellschaft. Der finnische Staat hält noch rund 60 Prozent der Aktien. Heimatflughafen ist Helsinki-Vantaa. Finnair ist Mitglied des Luftfahrtbündnisses Oneworld Alliance.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 329 VF

First Bank System, Inc.
18.11.1975, 8,75% Note of US-$ 10.000, #RX01170, dekorative Vignette.
1997 wurde U.S. Bancorp mit der First Bank System verschmolzen. Obwohl letztere die fortbestehende Gesellschaft war, behielt man den Namen U.S. Bancorp bei. Das Unternehmen ist im Aktienindex S&P 500 gelistet und die fünftgrößte Bank in den Vereinigten Staaten.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 330 VF

First Pennsylvania Banking and Trust Company
19.03.1963, 32 Shares á US-$ 5, #F232764, zwei Knickfalten, stellenweise etwas knittrig, dekorative Vignette mit Abbildung des Bankgebäudes.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 331 VF

Flint & Pere Marquette Railway Co.
East Saginaw, 19.06.1866, 4 Shares á US-$ 50, #59, Steuermarke, Prägesiegel, schnittentwertet, Knickfalten, Bräunung am linken Rand.
Die in Michigan ansässige Eisenbahnlinie wurde 1857 gegründet. Die erste, 172,5 Meilen lange Strecke, führte von Flint nach Pere Marquette. Später kam noch das 53,5 Meilen lange Teilstück von Flint nach Medland hinzu. Zudem wurde die Bay City and East Saginaw Railroad gepachtet. 1874 wurde zudem ein Linie von Monroe am Lake Erie nach Ludington am Lake Michigan gebaut.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 332 VF

Flint and Pere Marquette Railway Company
East Saginaw, Michigan, 04.09.1868, 8% Land Grant Bond über US-$ 1.000, #1652, RN-W2 Steuermarke, Prägesiegel mit Dampflokomotive, loch- und schriftentwertet, Knickfalten, kleine Tintenflecke, KR, zwei dekorative Vignetten.
Firmengeschichte siehe Los 331.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 333 EF

Ford Motor Credit Company
Dearborn, November 1985, Specimen einer 7 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, links Abheftlochung.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in einer 1903 von Henry Ford in Detroit gegründeten Fabrik. 1913 sorgte Henry Ford durch die Einführung der Fließbandarbeit für einen radikalen Umbruch in der neu entstehenden Autobranche. Heute zählt Ford zu den umsatzstärksten Autoherstellern der Welt.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 334 VF

Fort Wayne and Elmwood Railway Co.
Detroit, Michigan, 19.02.1874, 3 Shares á US-$ 100, #284, Knickfalten, entwertet, drei Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 335 VF

Fort Wayne, Cincinnati and Louisville Railroad Company
24.04.1890, 100 Shares á US-$ 100, #539, loch- und stempelentwertet, Knickfalte, am oberen Rand kleinere Randschäden, dekorative Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 336 VF+

Frank Fehr Brewing Co.
24.08.1942, 100 Shares of US-$ 1, #2413, durch Perforation entwertet, Knickfalten, kleine Klammerlöcher.
Die Gesellschaft wurde 1872 von Frank Fehr, einem Elsässer Einwanderer, gegründet. Schon bald war sie die größte und modernste Brauerei in Kentucky. Die Produktion erreichte ihren Höhepunkt im Jahr 1949, worauf in den kommenden Jahren ein starker Einbruch erfolgte und 1958 schließlich Konkurs angemeldet werden musste.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 337 EF

Frankfurter Gewerbekasse eGmbH [3 Stück]
Frankfurt am Main, Depotauszüge für Frau Marie Magdalene Kopp Witwe für die Jahre 1914, 1915 und 1916.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 338 EF-

Frankfurter Versicherungs-AG
Frankfurt am Main, August 1940, Namensaktie über 1.000 RM, später auf 1.100 RM umgestempelt, ausgestellt auf die Victory Insurance Company Limited, #5129, lochentwertet, kleines Eselsohr rechts oben, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 339 VF+

Freiburg im Breisgau, Karlsruhe: Friedrich Freiherr von Ellrichshausen
Freiburg im Breisgau, 14.09.1837, Wechsel über 236,15 Gulden im 24-Guldenfuß, **ausgestellt auf Joseph Sautier, unterzeichnet vom Großherzogl. Badischen Kammerherrn Friedrich Freiherr von Ellrichshausen aus Karlsruhe**, rückseitig Übertragungsvermerke, drei Knickfalten, kleine Vignette in der Bordüre links, Transkription liegt bei.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 340 VF

Fried. Krupp AG, Essen [3 Stück]
a) Essen, 01.06.1923, Gutschein über 20.000 Mark, Reihe C, #42532; b) Essen, 10.07.1923, Gutschein über 100.000 Mark, Reihe A, #475828; c) Essen, 10.07.1923, Gutschein über 100.000 Mark, Reihe J, #21005.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 341 VF

Friedrich Volz Zigarren- und Stumpenfabriken
Speyer a. Rh., 14.08.1946, Auftragsbestätigung und Rechnung über 788,80 RM, fleckig, Knickfalten, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 342 VF+

Friedrich Wilh. Wagner, „Feldbahnen-Wagner"
Frankfurt am Main, Firmenwerbung für die Friwa Betonkarre, Mittelfalte, Abheftlochung, linsk leichte Bräunung, Abbildung der Betonkarre.
Die Firma fertigte Bagger, Lokomotiven und Aufbereitungsmaschinen.
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 343 VF

G. A. Hanewacker GmbH, Kautabak-Fabrik
Nordhausen, 20.05.1927, Schreiben mit Briefkopf bzgl. der Klärung von Problemen mit verschiedenen Bestellungen, Abbildung der Marke „Echter Hanewacker"„, Knickfalten, Abheftlochung, Einriss (ca. 1 cm), unten kleines Fehlstück.
Die Firma wurde 1817 von Georg Andreas Hanewacker gegründet und war damit das erste deutsche Unternehmen, das sich mit der Herstellung des Kautabaks in Deutschland befasste. Es expandierte stetig und hielt sich über Jahrzehnte, erst 1975 kam nach 158 Jahren das Aus. So existiert die Firma Hanewacker heute zwar nicht mehr, allerdings wird der Hanewacker Kautaback unter diesem Namen wohl noch weiter hergestellt und vermarktet.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 344 VF+

G. F. A. Steiff, Brauerei, Spirituosen- & Essig-Fabrik
Danzig, 1884, Schreiben mit Briefkopf, DB, Miitelfalte mit minimalem Einriss, stellenweise leicht knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 345 VF

G. Meyer's Zeitschriften: Abonnenten-Versicherung
München, ca. 1935, Versicherungs-Urkunde für Unfall-, Sterbegeld- und Kinder-Versicherung, #476009, Knickfalten, DB.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 346 VF+

G. Schwartze & Müller - Cigarren-Fabrik und Lager von inländischen Fabrikaten, Bremen, Hamburg etc. IMPORT
Breslau, 05.11.1900, Rechnung, Knickfalten, dekoratives Wappen.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 347 VF+



Galizische Carl Ludwig-Bahn
Wien, 21.04.1902, 4% Steuerfreie Eisenbahn-Staatsschuldverschreibung über 400 Kronen, #43876, DB, Knickfalte, KR, inklusive Einlageschein, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 348 VF+

Gamut Systems, Inc.
New York, 17.06.1969, Common Stock Purchase Warrant für 100 Shares, #W1974, Klammerlöcher. Die Gesellschaft wurde im Oktober 1966 gegründet. Sie half Kunden beim Entwurf und der Implementierung von Echtzeitprogrammen für Anwendungen im Bereich Technik und Kommunikation. Zur Produktpalette gehörten neben Timesharing-Diensten für Krankenhäuser auch die Vermietung von Computern.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 349 VF

Garland Steamship Corporation [2 Stück]
a) State of New York, 08.02.1921, 27 Shares of US-$ 3, #NYO7465, stempel- und schriftentwertet, Knickfalten, große Schiffsvignette; b) 25.09.1922, Warrant for Subscription of 2 Shares of Preferred Stock, #44, Eselsohren.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 350 VF

Gebr. Frey, Rauchtabakfabrik
Landau, 14.08.1946, Rechnung über 176,80 RM, #977, Abheftlochung links, fleckig.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 351 EF

Gebrüder Kiefer AG
Duisburg, Juli 1961, Blankett einer Aktie über 400 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Das im Jahr 1867 gegründete Unternehmen wurde 1928 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Die Firma war im Baugeschäft sowie im Handel mit Grundstücken aktiv. 1973 ging sie in Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 352 EF

Gebrüder Kiefer AG
Duisburg, Juli 1961, Blankett einer Aktie über 800 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, rosa, braun, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 351.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 353 VF

Gebrüder Rössler, Berg-Westmark Zigarren-Fabrik
Berg-Westmark, 08.07.1947, Rechnung über 388,15 RM, Abheftlochung links, unten Einrisse und gestaucht.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 354 EF-VF

General Motors Corporation [6 Stück]
a) 03.03.1947, 100 Preferred Shares of US-$ 375, #2B1-252; b) 16.05.1956, 50 Common Shares á 1 2/3 US-$, #WL47-844; c) 04.01.1965, 100 Common Shares of US-$ 1 2/3 US-$, #NB23-158; d) 01.08.1983, 86 Shares of Common Stock of US-$ 1 2/3, #NT323-233; e) 30.11.1979, 32 Shares of Common Stock of US-$ 1 2/3, #ND163-453; f) 01.01.1954, 3,25 % Debenture due 1979 über US-$ 1.000, #Y153-728.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 355 VF+

Gereformeerde Kerk van Kralingen
Rotterdam, 01.07.1923, 5,5% Obligation über 250 Gulden, #90, stempelentwertet, stellenweise leicht knittrig, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 356 EF

Gerhard Stalling AG
Oldenburg, ohne Datum, Specimen einer Globalaktie über eine variable Anzahl an Aktien zu 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, schwarz, lochentwertet, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in einer 1789 vom Stadtschulhalter Gerhard Stalling gegründeten Buchdruckerei mit Verlag. 1923 erfolgte die Umwandlung in eine AG. Nach zahlreichen Übernahmen in den Jahren 1980/81 kam es 1982 zum Anschlusskonkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 357 VF/F

German Publication Society [2 Stück]
a) State of New York, 31.12.1914, 20 Shares of Preferred Stock á US-$ 10, #221, Knickfalten mit Randeinrissen bis 5 cm, goldfarbenes Siegel, Original-Signatur von Theodore Sutro (1845-1927, ältester Bruder des durch den Bau des Sutro Tunnels bekannten Adolph Sutro) als President; b) wie a), nur 50 Shares of Common Stock á US-$ 10, #219.
Das Verlagshaus wurde 1912 gegründet. Es übersetzte herausragende Werke der deutschen Literatur ins Englische und veröffentlichte sie 1913 und 1914 in Nordamerika. Die antideutsche Stimmung in den USA während des Ersten Weltkrieges ist vermutlich der Grund dafür, dass nach 1914 keine weiteren Bücher mehr erschienen.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 358 EF

German-American West-African Railway, Trading and Colonization Company of Washington, D. C.
Washington, D. C., 08.06.1898, 1.000 Shares á US-$ 50, #182, 20,7 x 26,2 cm, schwarz, gold.
Deutsche Investoren gründeten in den USA eine Gesellschaft, deren Geschäftstätigkeit sich in den deutschen Kolonien in Westafrika abspielen sollte.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 359 VF

Germantown Passenger Rail Way Company
Philadelphia, 18.05.1893, 36 Shares á US-$ 50, #3067, Knickfalten, lochentwertet, drei Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 360 EF-

Gesellschaft für Spinnerei & Weberei Ettlingen
Ettlingen, 24.07.1891, Dekorative Firmenrechnung, gigantische Vignette mit Ansicht der Spinnerei & Weberei, Knickfalten.
Das Unternehmen wurde 1836 gegründet. Die Spinnerei hatte damals 26.000 Spindeln und die Weberei 750 mechanische Webstühle. Doch schon bald nach der Gründung hatte die Firma erhebliche Schwierigkeiten: Grund war die von der Frankfurter Rothschild-Bank in die Insolvenz getriebene, der Spinnerei Kredit gebende Privatbank Haber & Söhne. Das Großherzogtum Baden half jedoch aus der Klemme. Ein besonderer Moment: Es war das erste Mal, dass hierzulande die öffentliche Hand einem Unternehmen aus einer Kreditklemme half. Mit Erfolg. Bis 1975 war die Gesellschaft noch an der Börse notiert. 1979 wurde dem Firmennamen der Zusatz Ettlin vorangestellt. 1996 wurde dann das operative Geschäft in die ETTLIN Spinnerei und Weberei GmbH & Co. ausgegliedert.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 361 EF

Gevaert Photo-Producten N.V. [2 Stück]
„a) Mortsel, 1989, Specimen eines Effekt van 10 Kapitaalaandelen, o. Nr., Abheftlochung, zweisprachig: Holländisch, Französisch, KB; b) wie a), nur Effekt van 25 Kapitaalaandelen."
Die Gesellschaft wurde 1894 von Lieven Gevaert in Antwerpen gegründet. Sie produzierte zunächst nur Fotopapiere. Im Jahr 1964 fusionierte die Firma mit Agfa zur Agfa-Gevaert-Gruppe. Dies war eine der ersten großen Fusionen zwischen zwei Aktiengesellschaften aus unterschiedlichen europäischen Ländern. 1981 übernahm Bayer die AG und brachte 1999 wieder einen Teil an die Börse.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 362 VF-

Gewerkschaft Bernhardshall zu Salzungen
Salzungen, 17.06.1899, 1 Kux (1/1.000), #542/256, drei Stempel über gezahlte Liquidationsraten in den Jahren 1959, 1961 und 1962 (das Papier war also noch zu DM-Zeiten gültig!), Knickfalten, Einrisse (einige davon mit altem, mittlerweile gebräuntem

Klebeband repariert), Klammerloch. Mit dabei: Quittungsbogen über gezahlte Zubussen, Geschäfts-Berichte über die Jahre 1944, 1945 und 1946, weitere Dokumente und Schreiben der Gesellschaft.
Die 1894 gegründete Gewerkschaft war Besitzerin der im Bezirke des Herzoglich Sachsen-Meiningischen Bergamtes zu Saalfeld a. d. S. und zwar im Kreise Meiningen gelegenen Steinsalz- und Kalisalbergwerkes in den Feldmarken Salzungen, Leimbach, Langenfeld, Hermannsroda, Hohleborn und Hohleborner Waldungen. Anfang der 1930er Jahre erfolgte die Umfirmierung in Kohlensäurewerk zu Bad Salzungen. 1950 wurde der Firmensitz nach Düsseldorf Reisholz und 1956 nach Neuss am Rhein verlegt. Danach erfolgte die Liquidation.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 363 VF+

Glacier Water Services, Inc.
20.03.1992, 100 Common Shares á US-$ 0,01, #GC-1466, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, rückseitig vereinzelt Kleberreste, Vignette mit stilisiertem Gletscher.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 364 EF-

Glasgow and South Western Railway [11 Stück]
Konvolut aus 11 ähnlichen Stücken, die sich nur im Nominalwert unterscheiden, ca. 1850, Blankett der Gründeraktie über Shares á £ 5, £ 10, £ 75, £ 300, £ 400, £ 500, £ 600, £ 700, £ 800, £ 900, £ 1.000, vier verschiedene Wappen-Vignetten in den Ecken.
Die Bahn entstand 1850 durch die Fusion mehrerer anderer Linien. Sie führte vom Südwesten Schottlands nach Carlisle und Stranraer. In Zusammenarbeit mit der London and North Western Railway konnte sie darüber hinaus Züge auf der gesamten Länge der West Coast Main Line bis nach London anbieten. Mit dem Inkrafttreten des Railways Act 1921, der die Konzentration der Bahnen vorsah, ging die Glasgow and South Western Railway schließlich am 01.01.1923 in der neu gebildeten London, Midland and Scottish Railway auf.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 365 EF-

Glaxo Group Limited
06.02.1970, 692 Ordinary Shares á 10 Shillings, #OF040429, Prägesiegel, Knickfalte, sonst EF.
Vorläufergesellschaft der britischen GlaxoSmithKline plc, einem der weltweit größten Pharmaunternehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 366 VF+

Glaxo Holdings Limited
23.04.1979, 283 Ordinary Shares á 50p, #128146, Prägesiegel, Knickfalten.
Firmengeschichte siehe Los 365.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 367 VF

Godramsteiner Zigarren- und Tabak-Fabrik Josef Kienzler & Sohn
Godramstein (Saarpfalz), 19.09.1946, Rechnung über 315,45 RM, Abheftlochung links, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 368 EF

Gold Fields of Siam, Limited
London, 24.05.1889, 50 Shares á £ 1, ,#D0914, Prägesiegel, KB.
Die Gesellschaft wurde 1888 in London gegründet. Sie existierte nur bis 1902.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 369 VF

Grafik „Die Hamburger Börse“
Hamburg, ohne Datum, Grafik „Die Hamburger Börse“, im Passepartout.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 370 VF-

Grafik „Die neue Börse in Hamburg“
Hamburg, ohne Datum, Grafik „Die neue Börse in Hamburg“, links oben 2 x 1 cm Fehlstück, Leipzig, a. Engl. Kunst Anstalt A. H. Payne S. C., im Passepartout.

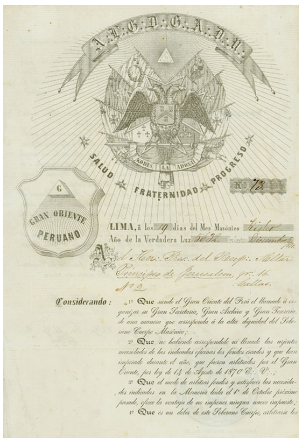
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 371 VF

Grafik „Umgebung der neuen Börse“
Hamburg, 05/08.05.1842, Grafik: „Umgebung der neuen Börse“, im Passepartout, Lith. B. Leudesdorf Hamb.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

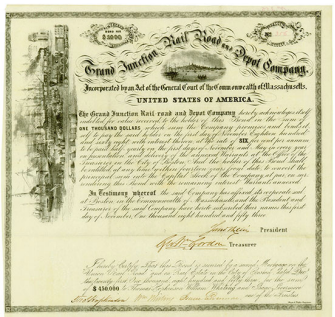
Los 372 EF-



Gran Oriente del Peru
Lima, 05.12.1871, Logenpapier, #73, leichte Knickfalten, dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 373 VF+

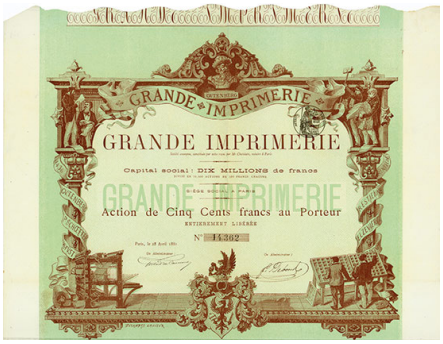


Grand Junction Rail Road and Depot Company
01.11.1853, 6% Bond über US-$ 1.000, #356, Prägesiegel, Knickfalten, KR, zwei herrliche Vignetten mit Schiffen und Hafenszene, Auflage nur 450 Stück.
Die Bahn wurde 1847 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 374 VF

Grand Metropolitan Public Limited Company
23.02.1984, 1.600 Ordinary Shares á 50p, #40017, Prägesiegel, Knickfalten, Klammerlöcher.
Die 1934 gegründete Grand Metropolitan plc war zunächst ein in der Immobilienbranche und hier hauptsächlich im Hotelbereich tätiger Konzern. Über die Jahrzehnte hinweg diversifizierte man das Geschäft immer mehr und wuchs schließlich sehr stark in den Bereichen Catering und Braugewerbe. 1997 fusionierte das Unternehmen mit Guinness plc zu Diageo, dem weltgrößten Spirituosenhersteller sowie einem der größten Produzenten von Bier und Wein.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 375 VF



Grande Imprimerie
Paris, 28.04.1881, Action de 500 Francs, #14362, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, KR, sehr dekorative Randbordüre, unter anderem mit der Büste von Gutenberg.
Die Gründeraktie der 1881 gegründeten Pariser Druckerei wurde von dem Stecher Devambez gestaltet. Er hat auch in der Platte signiert.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 376 EF

Grands Réseaux de Chemins de Fer d'Intérêt Générale Chemin de Fer de Paris à Orléans
Paris, 05.03.1935, 6 % Obligation de 1.000 Francs, #231517, lochentwertet, KR, dekoratives Design mit der Kathedrale von Orleans und der steinernen Brücke.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 377 VF+

Great Atlantic & Pacific Tea Company, Inc.
31.10.1978, 276 Shares á US-$ 1, #M06716, lochentwertet, Klammerlöcher.
Die Great American Tea Company wurde 1859 als Versandhandel für Tee und Gewürze gegründet. 1870 kommt die Umfirmierung in Great Atlantic and Pacific Tea Company. Bereits 1876 war die Gesellschaft mit 100 Läden

der größte Lebensmitteleinzelhändler der USA. 1979 beteiligte sich die Tengelmann-Gruppe an der A&P und begann damit ihre Auslandsexpansion. Heute macht die amerikanische Supermarktkette mit 79.000 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von elf Milliarden Dollar und gehört neben obi (4,5 Milliarden Euro Umsatz) und Plus (7,7 Milliarden Euro Umsatz) zu den Säulen der Tengelmann-Gruppe.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 378 **VF+**



Great Central Railway Company (1976) Limited
01.07.1981, 80 Ordinary Shares á £ 0,25, ,#7496, rotes Prägesiegel, Knickfalten, stellenweise knittrig, dekoratives Design mit zwei kleinen Vignetten sowie einem Dampfzug im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 379 **VF+**

Great Yarmouth Steam Trawling & Carrying Company, Limited
04.10.1873, 1 Share á £ 10, ,#448, Prägesiegel, Knickfalte.
Yarmouth ist eine Küstenstadt in Norfolk, Großbritannien. Über hunderten von Jahren gab es dort einen sehr bedeutenden Fischereihafen, hauptsächlich für die Heringsfischerei. Sehr wahrscheinlich war die Gesellschaft dann auch darin tätig.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 380 **EF**

Greeley Square Building Corporation
State of New York, 28.05.1936, 6 % Income Mortgage Bond über US-$ 1.000, #M1085, lochentwertet, sehr schöne Vignette mit Ansicht der Gebäude der Gesellschaft.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 381 **EF-**

Greyhound Computer Corporation
15.05.1975, 6% Convertible Subordinated Debenture über US-$ 1.000, #RM-68131, Klammerlöcher, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 382 **EF-**

Greyhound Computer Corporation
07.12.1974, 6% Convertible Subordinated Debenture über US-$ 10.000, #RB-15464, zwei Knickfalten, Klammerlöcher, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 383 **EF**



Grizzly Bear Mining Company of Goldfield, Nevada
Goldfield, Nevada, 03.05.1909, 500 Shares of US-$ 1, #558, herrliche Vignette mit einem Grizzley.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 384 **EF-**

Grossherzoglich Hessische Staatsschuldenverwaltung
Darmstadt, 03.10.1896, 3 % Grossherzoglich Hessische Staatsschuldverschreibung über 200 Mark, Serie 3318, #183129, Knickfalte quer, KR, DB. Diese Emission war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 385 **EF**

Group Lotus Car Companies plc
14.08.1985, 1 Ordinary Share of 10 Pence, #20123.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 386 **EF-**

Groupement National des Débitants de Tabac
Paris, 01.08.1930, Action de 100 Francs, #4559, 21,7 x 31,7 cm, grün, braun, schwarz, Knickfalte längs, kleine Klammerlöcher hinterklebt, KR, hochdekorativ.
Die Gesellschaft wurde 1930 gegründet um Tabak-Kioske zu betreiben. 1933 wurde sie von der Banque Française de l'Union übernommen.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 387 **VF**

Gruss Mining Company
San Francisco, Kalifornien, 100 Shares á US-$ 0,25, #1313, Knickfalten, verschmutzt, kleiner Aufkleber.
Die Firma operierte in Plumas County, einem County in der Sierra Nevada im US-Bundesstaat Kalifornien.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 388 **VF**

Gummiwerke Neckar AG
Friedrichsfeld (Baden), Juli 1921, Aktie über 1.000 Mark, #30, Bezugsrechtsstempel, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, kleinere Einrisse.
Die Gründung der Gesellschaft erfolgte im Mai 1921. Zweck war der Erwerb und die Verwertung von Rechten an Industrieunternehmungen in Stuttgart. 1923 wurde der Sitz von Friedrichsfeld nach Heidelberg-Wieblingen verlegt. 1926 befand sich das Unternehmen bereits in Liquidation.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 389 **EF-**

Gutehoffnungshütte Aktienverein AG
Nürnberg, Januar 1982, Specimen einer Globalaktie über 1.000 x 1.000 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, lochentwertet, an einer Stelle minimal wellig, sonst perfekt erhalten.
Die 1808 gegründete Gewerkschaft wurde 1872 in eine AG umgewandelt. Heute gehört die Gesellschaft zum MAN-Konzern.
Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 390 **EF**

H & M Hennes & Mauritz Aktiebolag
13.06.1990, 100 B-Aktien á 25 Kronen, #5063868.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 391 **VF**

Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft
Braunschweig, 01.05.1870, Stamm-Prioritäts-Aktie über 200 Thaler Courant, später auf 600 RM umgestempelt, #1508, unentwertet, Stempel über die Aufhebung der bevorzugten Stellung, Bezugsrechtsstempel, Knickfalten, Einriss (hinterklebt).
Im Jahr 1870 erteilten die Braunschweigische und die Preußische Regierung die Konzession für die Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft. Die wichtigsten Strecken führten von Halberstadt nach Blankenburg, von dort nach Tanne sowie nach Quedlinburg. Letztere erhielt einen Abzweig nach Tahle, der 1907 eröffnet wurde. In Tanne bestand Anschluss an die Südharz-Eisenbahn und in Drei Annen-Hohne an die Harzquerbahn. Die Gesellschaft wurde 1945 in der Ostzone enteignet. Daher wurde zur Rettung des Westvermögens die Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft-West AG gegründet. Diese war bis 1966 börsennotiert. 1975 kam es zur Umwandlung in eine GmbH und zur Sitzverlegung von Braunschweig nach Frankfurt am Main.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 392 **VF**

Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft
Braunschweig, 01.03.1908, Stamm-Aktie über 1.000 Mark, später auf 1000 RM umgestempelt, #344, unentwertet, Bezugsrechtsstempel, Knickfalten, Klammerloch links unten, KR.
Firmengeschichte siehe Los 391.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 393 **EF/VF**

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
Hamburg, 15.08.1908, Police über eine Versicherungssumme von 25.410 Mark, Prämie 61,20 Mark, #18889, Knickfalten, vier Steuermarken, Stempel, Wappen.

Die Assekuranz wurde 1854 gegründet. Sie bot Versicherungen gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsschäden; Mietverlust infolge von Sachschäden; Schäden durch Betriebsunterbrechungen infolge von Sachschäden; Schäden durch Einbruch-Diebstahl; Leitungswasserschäden sowie Glasschäden an. Neben der Pflege des deutschen Geschäftes lenkte die Hamburg-Bremer Feuer von Anfang an ihren Blick auch auf den Betrieb des Auslandsgeschäftes und errichtete im ersten Jahr bereits Geschäftsstellen in Kopenhagen, Christiania und auf der Insel St. Thomas (Westindien). Es folgte die Einrichtung von Agenturen auf den Sandwich-Inseln, San Francisco, Havanna, Maracaibo und Hongkong, in Mexiko, London, Chicago und Boston. Bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges wurde dieses Netz von Vertretungen im In- und Ausland planmäßig ausgebaut. Im letzten Vorkriegsjahr bezog die Gesellschaft die damals 13 Millionen Mark betragende Prämieneinnahmen im Feuerversicherungsgeschäft zu gleichen Teilen aus dem In- und Ausland. 1868 gründete die Hamburg-Bremer eine Rückversicherungsgesellschaft, die Hamburg-Bremer Rückversicherung. Diese bestand bis1899 und fand ihre Fortsetzung in der Hamburg-Bremer Rückversicherungs-AG, an der die Hamburg-Bremer Feuer kapitalmäßig maßgebend beteiligt war. An den Schäden der Erdbeben-Katastrophe von San Franzisco im Jahre 1906 hatte die Hamburg-Bremer Feuer wesentlichen Anteil. Nach dem Ersten Weltkrieg konzentrierte sich die Gesellschaft eher auf das inländische Geschäft. 1969 kam es zum Zusammenschluss mit der 1857 gegründeten Nord-Deutschen Versicherungs-AG zur Nord-Deutsche und Hamburg-Bremer Versicherungs-AG. 1975 wurde hieraus die Hamburg-Mannheimer Sachversicherungs-AG, die seit 1998 vollständig im Besitz der ERGO Versicherungsgruppe ist.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 394 EF

Hamburger Privat-Bank von 1860 AG
Hamburg, 01.01.1924, Aktie über 20 RM, #9862, Prägesiegel, KB.
Die 1860 errichtete Genossenschaftsbank wurde 1921 in eine AG umgewandelt. Es wurden Bankgeschäfte angeboten, vornehmlich für den Mittelstand. Im Mai 1924 kam das Institut unter Geschäftsaufsicht. Auf Grund mangelnder Liquidität kam es anschließend zum Zwangsvergleich. Doch auch der brachte keine dauernde Rettung. Im September 1925 geriet das Institut erneut in Schwierigkeiten. Es stellte die Zahlungen ein. In den Folgejahren gab es weitere Kapitalmaßnahmen. Da Erfolge ausblieben, wurde 1941 schließlich die Auflösung beschlossen. 1954 wurde die Firma aus dem Handelsregister gelöscht.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 395 EF

Hamburger Privat-Bank von 1860 AG
Hamburg, 01.01.1924, Vorzugs-Aktie über 20 RM, #232, Prägesiegel, KB.
Firmengeschichte siehe Los 394.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 396 VF/F

Handelskammer M. Gladbach
M. Gladbach, 08.08.1923, Gutschein über 20 Millionen Mark, o. Nr., Knickfalten, kleine Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 397 EF

Hanseatische Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk- und Unwelttechnik
Hamburg, Dezember 1991, Specimen einer Aktie über 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grau, schwarz, Name und Logo in Silber gedruckt, KB, lochentwertet.
1997 bereitete das Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen dem unseriösen Spiel der 1989 gegründeten Hanseatischen AG ein Ende. Die Gesellschaft hatte den Investoren typisch stille Beteiligungen offeriert. Da jedoch unter anderem die Verlustbeteiligung ausgeschlossen war und eine Verzinsung in bestimmter Höhe festgelegt war, handelte es sich nach Auffassung der Aufseher nicht um eine stille Beteiligung, sondern um ein Einlagengeschäft. Insgesamt wurden mehr als 22.000 Anleger, vorwiegend in den Neuen Bundesländern, um mehrere 100 Millionen Mark gebracht. Am Ende entpuppte sich die Gesellschaft als Schneeballsystem.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 398 VF

Harlem & Spuyten Duyvil Navigation Co.
Fortham, Westchester County, New York, 186_, Blankette einer Aktie über Shares á US-$ 50, o. Nr., schriftentwertet, Knickfalte, stellenweise knittrig, etwas angeschmutzt, Vignette mit Raddampfer.
Die Gesellschaft verkehrte mit Raddampfern auf dem Harlem River.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 399 EF



Harley-Davidson Inc.
14.07.2000, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #H-D248207, 20,4 x 30,3 cm, blau, schwarz, weiß, Vignette mit Mann am Amboss, nicht entwertet, rückseitige Blanko-Zession von Klaus Schiefer.
Die Wurzeln der Gesellschaft reichen in das Jahr 1903 zurück, als William S. Harley und die Davidson-Brüder Walter und Arthur ihre ersten Motorräder in Milwaukee gebaut haben. Später kam William A. Davidson zur Firma hinzu. Heute haben die Motorräder Kultstatus.
Mindestgebot / minimum bid: 110 €

Los 400 EF

Harmstorf AG [2 Stück]
a) Flensburg, Januar 1983, Aktie über 50 DM, #49722, Abbildung eines Schiffes, KR; b) wie a), nur 100 DM, #7002.
Die Gesellschaft wurde 1872 als Flensburger Schiffsbau-Gesellschaft gegründet. Im Februar 1875 wurde das erste Schiff fertiggestellt. 1982 wurde die Firma in eine GmbH umgewandelt und eine Tochter des Mehrheitsaktionärs, der Harmstorf AG. Nach einigen schwierigen Jahren und einem zwischenzeitlichen Konkurs erfolgte 1990 die Übernahme durch die Lübecker Reederei Egon Oldendorff.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 401 EF-

Harpener Bergbau AG
Dortmund, Mai 1953, Namensaktie über 10 x 100 DM, #1206411-20, 21 x 29,7 cm, ocker, blau, schwarz, etwas wellig, lochentwertet.
Die Gesellschaft wurde 1856 unter Übernahme von zwölf Kohlefeldern in der Nähe von Harpen gegründet. 1934 erwarb der Flick-Konzern einen großen Anteil. Später wurde der französische Stahlkonzern Sidechar und danach VEW Großaktionär. 1970 kam es zur Umfirmierung in Harpen AG. Heute ist RWE Großaktionär der Gesellschaft. Diese ist im Energieversorgungsbereich tätig und verwaltet ihr eigenes Immobilienvermögen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 402 VF

Harvey Electro Chemical Company, Limited
19.03.1912, 150 Preference Shares á £ 1, #20, Prägesiegel, Knickfalten, Klammerlöcher, etwas verschmutzt.
Die Firma entwickelte elektrochemische Verfahren, wie z.B. zum Vorbehandeln von Aluminium oder dessen Legierungen zur Erzeugung von Metallniederschlägen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 403 EF

Hauptstadt Mannheim
Mannheim, 01.03.1923, 10% Schuldverschreibung über 5.000 Mark, #A1416, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 404 VF

Hawker Siddeley Aircraft Company Limited
London, 30.03.1938, Option Certificate über 60 Ordinary Shares á 5/-, #1429, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher.
Das Unternehmen war eine Holdinggesellschaft des wohl bedeutendsten englischen Flugzeugherstellers. Mit dem Akt des Parlaments von 1977 wurde die Hawker Siddeley Aircraft Co. schließlich mit British Aircraft zu British Aerospace verschmolzen.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 405 VF

Heidelberg-Rohrbach: Jacob Frauenfeld
Heidelberg-Rohrbach, 05.03.1808, 5% Obligation über 240 Gulden, die Jacob Frauenfeld von Johann Förster geliehen hat, DB, papiergedecktes Siegel, Mittelfalte.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 406 VF

Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen
Karlsruhe, 15.12.1939, Versicherungsschein für Frau Maria Hör aus Kandel, mit dem das 1. Stockwerk eines Wohnhauses in der Hindenburgstr. 82 für 12 Jahre mit 8.000

RM versichert wird, #5478, schöne Vignette, Firmenstempel, Mittelfalte, Klammerlöcher. Mit dabei: Diverse Briefkuverts bzw. einiger Schriftverkehr bis ins Jahr 1964.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 407 EF

Henninger-Bräu KGaA
Frankfurt am Main, April 1970, Specimen einer Aktie über 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, türkis, blau, KR, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Gesellschaft wurde 1881 unter Übernahme der bereits seit 1874 bestehenden Henninger'schen Brauerei in Sachsenhausen gegründet. Das Grundkapital betrug 3,5 Millionen Mark. Der Name lautete damals Frankfurter Bierbrauerei-Gesellschaft vormals Heinrich Henninger Aktien-Gesellschaft. 1916 Namensänderung in Brauerei Henninger AG. 1920 wurde die Firma in Brauerei Henninger-Kempff-Stern AG und 1935 in Henninger Bräu umbenannt. Von 1956 bis 1979 firmierte die Gesellschaft als KGaA, danach wieder als AG.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 408 EF

Hercules Incorporated
State of Delaware, 27.03.1985, 10,125 % Bearer Bond due 1992 über 1.000 ECU, #B055, 29,2 x 20,8 cm, rot, schwarz, KB. Eine der ganz wenigen Anleihen, die auf ECU (European Currency Unit), den Vorläufer des Euro, lauten.
Hercules Inc. war ein Chemieunternehmen und Munitionshersteller mit Sitz in Wilmington, Delaware. Das Unternehmen wurde 1882 ursprünglich als Hercules Powder Company gegründet. Gründer waren DuPont und die Laflin & Rand Powder Company.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 409 EF

Herkulesbrauerei AG
Kassel, Januar 1942, Aktie über 100 RM, #3879, lochentwertet.
Die Brauerei wurde bereits 1897 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 410 EF

Hermann Gundlach Konzern AG
Darmstadt, 01.09.1923, Gründeraktie über 10.000 Mark, #28086, 20 x 25,1 cm, grün, rosa, KB.
Die Gesellschaft wurde im August 1923 gegründet, um sich an den von Herrmann Gundlach gegründeten Unternehmen, Werken und Banken zu beteiligen.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 411 EF-



Herzoglicher Aktien-Bauverein Braunschweiger Schloss
26.03.1833/24.08.1985, Anteilschein, gedruckt im Jahr 1985 anläßlich der Niedersächsischen Landesausstellung „Stadt im Wandel", #124, ganz leichte Eselsohren an den beiden unteren Ecken, sonst EF, dekorative Abbildung des Braunschweiger Schlosses.
Der Anteilschein wurde 1985 anlässlich der Niedersächsischen Landesausstellung „Stadt im Wandel" gedruckt.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 412 EF



Hewlett-Packard Company
14.05.2002, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #C1441223, nicht entwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 110 €

Los 413 EF

HF-Electronic AG
Vaduz, Juni 1963, Specimen einer Namensaktie über 250 Schweizer Franken, o. Nr., lochentwertet.
Die Firma beschäftigte sich mit Hochfrequenzübertragungssystemen.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 414 VF

Hilton Hotels Corporation
27.09.1977, 5,5 % Convertible Subordinated Debenture über US-$ 25.000, #RU4644, kleines Fehlstück in der Vignette hinterklebt, Vignette mit der Landkarte der USA, Perforation.
Die Hotelgruppe wurde 1919 durch Conrad Nicholson Hilton in Cisco, Texas gegründet. 1949 wurden Hilton Hotels Corporation sowie Hilton International gegründet, um zwischen den Hotels in den USA und solchen außerhalb zu unterscheiden. Nachdem der Investor Blackstone Group 2007 die Hilton-Kette für 26 Milliarden US-Dollar übernommen hatte, brachte er die Aktien Ende 2013 wieder an die Börse.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 415 EF

Hoboken Ferry Company
State of New Jersery, 12 Shares of Capital Stock á US-$ 100, #A578, loch- und stempelentwertet, Vignette mit Schiffen.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 416 EF

Höllengeld - Hell Banknote
China, Höllengeld über 50.000.000.0000, dekorativ, laminiert.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €



Los 417 EF

Honda Motor Co., Ltd.
20.06.1995, 1 American Share, #U79118, nicht enwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 160 €

Los 418 VF+

Hotel Bellevue Dresden - Speisen-Karte
Dresden, Speisekarte des Hotels Bellevue, DB, zwei kleine dekorative Vignetten mit Ansichten des Zwingers sowie der Augustusbrücke mit Blick zur Frauenkirche.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 419 VF

Hydraulic-Press Brick Company
St. Louis, Missouri, 5 Shares á US-$ 100, #1476, Knickfalten, kleine Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 420 EF

I.C.I. International Finance Limited Bermuda
Hamilton, Bermuda, Mai 1977, Blankett einer 6,75 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 1, o. Nr., lochentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 421 EF

ICS Cybernetics Deutschland AG
Düsseldorf, Oktober 1987, Specimen einer Global-Stammaktie über 200 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, grau, rot, schwarz, KB, lochentwertet.
Die 1986 gegründete Firma war in den Bereichen Entwicklung, Handel und Beratung auf dem Gebiet integrierter Computer-Systeme tätig.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 422 VF

Illustrierte Zeitung - Der Porticus der neuen Königlichen Börse in London
Ohne Datum, Zeitungsausschnitt mit Ansicht der Börse in London, Randschäden.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 423 VF+

Imperial Tobacco Company (of Great Britain and Ireland), Limited
08.01.1964, £ 475 of 4% Unsecured Loan Stock 1960/70, #90169, Prägesiegel, Knickfalten, einfache Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 424 VF

Imperial Tobacco Company (of Great Britain and Ireland), Limited
10.10.1962, £ 880 of „B“„ 6% Non-Cumulative Preference Stock, #20730, Prägesiegel, Knickfalten, Klammerlöcher, zwei Einrisse (ca. 1 cm) rückseitig mit Klebeband repariert.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 425 VF

Imperial Tobacco Company (of Great Britain and Ireland), Limited
16.04.1959, £ 350 of 4% Unsecured Loan Stock 1960/70, #81280, Prägesiegel, Knickfalten, einfache Abheftlochung, zwei Einrisse (ca. 1 cm) rückseitig mit Klebeband repariert.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 426 EF-

Imperial Tobacco Company (of Great Britain and Ireland), Limited
21.03.1950, Dividenden-Quittung für £ 187 Stock = £ 19:-:7, #A2372, Klammerlöcher, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 427 VF-

Impresa dell' Esquilino
Genua, 25.10.1872, Aktie über 250 Lire, #5477, 31,7 x 38,3 cm, blau, braun, Knickfalten, kleine Randeinrisse, fleckig, dekorativ, KR.
Die Gesellschaft handelte mit Seide.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 428 EF

Independent Union Telephone Company
Buffalo, 02.12.1901, 5 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 500, #344, KR, Knickfalten.
Dieser Bond war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 429 EF



Industria Sarda Cioccolato ed Affini COCO & C.
Cagliari, 31.03.1925, Aktie über 250 Lire, #565, 35,2 x 28,3 cm, grün, schwarz, Abheftlochung, hochdekorativ mit zwei Gebäudevignetten, wunderschöner Jugendstil.
Die Gesellschaft wurde 1923 gegründet. Das Kapital von 240.000 Lire war in nur 960 Aktien zu je 250 Lire eingeteilt. Neben den Aktien zu 250 Lire standen auch Sammelurkunden aus, so dass deutlich weniger als 960 Zertifikate gedruckt wurden.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 430 EF

ING. C. Olivetti & C. Societá Per Azioni
Ivrea, 23.10.1997, 1 Azioni di Risparmio da 1.000 Lire, #716, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 431 EF

Innstadt-Brauerei
Passau, Juli 1974, Aktie über 100 DM, #895, nicht entwertet, Auflage nur 600 Stück.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in einer 1318 gegründeten Brauerei. Diese wurde 1814 von Lorenz Lang neu aufgebaut und 1874 von Ferdinand Rosenberger und Karl Angermann in eine AG umgewandelt. 1923 wurde das Hofbräuhaus Deggendorf übernommen. 1934 diversifizierte die Gesellschaft dann und erwarb den Garagen- und Tankstellenbetreiber Zentral-Garage. 1974 wurde die Brauerei Hirz übernommen. 2000 stieg die österreichische Ottakringer Brauerei aus Wien als Hauptaktionär bei der Innstadt Brauerei AG ein.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 432 EF

Instituto Esculapio S. A.
Lima, 29.04.1960, 1 Accion Preferenciales de 1.000 Soles Oro, #75.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 433 VF

Instituut der Engelsche Zusters-Beatae Mariae Virginis
Aschaffenburg, 19.09.1929, 8% Obligation über 1.000 Gulden, #3, loch- und stempelentwertet, Knickfalten (geviertelt), Auflage nur 240 Stück.
Die Anleihe wurde in Holland aufgelegt. Mit den Mittelzuflüssen sollte die Klosterschule in Würzburg erweitert und Mobiliar für die Schule angeschafft werden. Die Anleihe war grundbuchlich auf Liegenschaften in Würzburg und Aschaffenburg abgesichert.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 434 VF

International Business Machines Corporation (IBM)
06.02.1948, 100 Shares of Capital Stock without par value, #48333, 19,8 x 30,3 cm, schwarz, weiß, lochentwertet, dekorative Vignette, Perforation, brauner Fleck, **Faksimile-Signatur des legendären IBM-Gründers Thomas J. Watson**.
Watson war von 1914 bis 1956 maßgeblich für den Erfolg von IBM verantwortlich. Er war einer der reichsten Männer seiner Zeit und wurde bei seinem Tod als der weltbeste Verkäufer bezeichnet.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 435 VF

International Computers and Tabulators Limited
23.03.1966, 500 Ordinary Shares á £ 1, #100611, Prägesiegel, Knickfalten, einfache Abheftlochung, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 436 EF-



International Gordon Bennett Race
Chicago, 1912, Teilblankett eines Membership Certificate á US-$ 10, #2913, stellenweise leicht knittrig, sonst EF, äußerst dekorative Gestaltung mit Porträt-Vignetten von Glenn H. Curtiss (dem ersten Gewinners des Gordon-Bennett-Preises für Flugzeuge), Claude Grahame-White (der den Wanderpokal 1910 nach England holte) und Charles Terres Weymann (der 1911 den Preis zurück in die USA brachte), in der Mitte große Vignette einer Statue und eines Flugzeugs.

Mindestgebot / minimum bid: 250 €

Los 437 EF/VF

International Nickel Company
State of New Jersey, 28.04.1921, 100 Shares of Common Stock á US-$ 25, #35928, Knickfalten, Perforation, dekorative Vignette, **ausgestellt auf und rückseitig signiert von Joseph J. Wechsler**.
Joseph J. Weschler war zusammen mit seinem Vater (George Weschler) über 50 Jahre lang im Schuhhandel in Erie aktiv. Zudem spielte er eine wichtige Rolle bei den Aktivitäten rund um die St. John's Roman Catholic Church in Erie.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 438 VF

International Nickel Company of Canada Limited
11.05.1936, 100 Shares of US-$ 5, #TC3495, Knickfalten, stempelentwertet, etwas verschmutzt, schöne Vignette, **ausgestellt auf und rückseitig signiert von Francis Eugene Laughton**.
Francis Eugene Laughton wurde 1888 als Sohn des bekannten Marinehistorikers Sir John Knox Laughton geboren. Als Leutnant mit den „4th Cameron Highlanders“„ wurde er mit dem Military Cross ausgezeichnet.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 439 EF

International Nickel Company of Canada Limited
12.06.1934, 10 Shares of Preferred Stock á US-$ 5, #ND4414, stempelentwertet, **ausgestellt auf Lieut. Col. Ernest St. George Smith**.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 440 VF

Ionian Bank, Limited
Proof eines Teils der Rückseite eines Zertifikats über 10 Shares á £ 5, Einriss (ca. 1 cm).

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 441 VF

Iowa Falls & Sioux City Rail Road Company
Cedar Rapids, Iowa, 18.01.1879, 50 Shares á US-$ 100, #1093, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 442 EF

Isenbeck - Privat-Brauerei Nies AG
Hamm (Westf.), Juni 1984, Aktie über 50 DM, #4249, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 443 EF

J. Ray McDermott & Co., Inc.
16.10.1972, 4,75 % Convertible Subordinated Debenture due 1987 über US-$ 1.000, #M8087, KR, lochentwertet.
McDermott International wurde 1946 als J. Ray McDermott gegründet. Der in Panama registrierte amerikanische Offshore-Dienstleister baut u.a. Ölplattformen für Kunden wie Saudi Aramco oder Inpex.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 444 EF

Jahan Trading Co. Naamloze Vennootschap
Antwerpen, 20.06.1948, Kapitaalsaandeel van 1.000 Frank, #83, KB, Auflage nur 250 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 445 EF-

Japan Air Lines Co. Ltd.
09.03.2000, 1 Share of 500 Yen, #BONY677, Knickfalten längs.
Die Wurzeln von Japan Airlines liegen bereits in den 1920ern. 1951 wurde die Gesellschaft jedoch neu gegründet und 1987 vollständig privatisiert. Am 19.01.2010 meldete die Fluglinie Insolvenz an.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 446 EF-

Japan Air Lines Co. Ltd.
10.05.1999, 1 Depositary Share = 2 Shares of Common Stock, #U2687, zwei Knickfalten längs.
Firmengeschichte siehe Los 445.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 447 EF

Jefferson Lake Asbestos Corporation
09.01.1969, 100 Shares of Common Stock, Stempel über Umfirmierung in Pacific Asbestos Corporation, dekorative Vignette.
Die Gesellschaft war im Asbestabbau tätig. Sie betrieb die Jefferson Lake-Mine im Calaveras County im US-Bundesstaat Kalifornien.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 448 EF

John L. Thompson, Sons & Co.
Troy, New York, 21.07.1903, 57 Shares á US-$ 100, #7, 12 Steuermarken auf der Rückseite, Knickfalten, Mörser und Stößel im Unterdruck. Das Zertifikat repräsentiert 28,5 Prozent des gesamten Aktienkapitals.
Das Unternehmen war hauptsächlich im Drogerie-Großhandel, aber auch in der Herstellung einiger Medikamente tätig. Nach einer traditionsreichen Geschichte - erste Wurzeln gehen bereits auf eine Apothekengründung im Jahr 1797 zurück - kam 1990 dann das Ende.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 449 EF

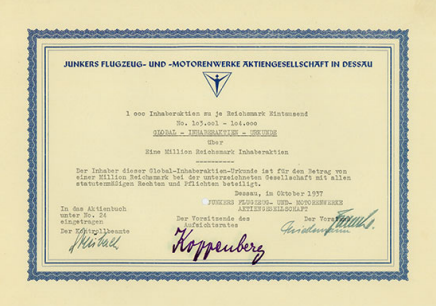
John Mahieu Aviation
Leopoldville, 1948, Titre de 10 Parts sociales, #17741-50, KB, OU Mahieu.
Flugbetrieb für den Personen- und Gütertransport im Belgisch-Kongo.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 450 VF+

Julius Meyer Nchflgr., Cigarren-Import-Geschäft
Danzig, 06.01.1896, Schreiben mit Briefkopf, Knickfalten (geviertelt).

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 451 EF



Junkers Flugzeug- und Motorenwerke AG
Dessau, Oktober 1937, Global-Inhaber-Aktie über 1.000 x 1.000 RM, #103001-4000, lochentwertet (RB), OU.

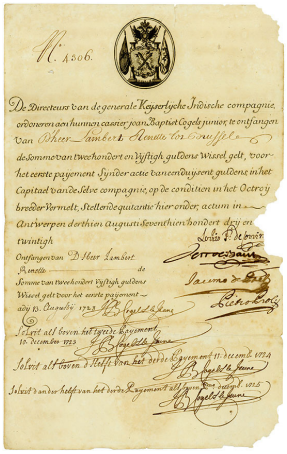
Mindestgebot / minimum bid: 650 €

Los 452 VF-



K. k. privilegirte Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft
Teplitz, 20.01.1874, Aktie über 210 Gulden Ö. W., #34105, handschriftliche Vermerke, DB, lochentwertet, Knickfalten, zwei Randeinrisse (ca. 2 cm) hinterklebt, zwei kleine Fehlstücke, KR, sehr dekorativ.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in der 1857 gegründeten K. k. privilegirten Aussig-Teplitzer Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft. 1858 wurde die Linie von Aussig nach Teplitz eröffnet. Die Strecke wurde 1870 bis nach Komotau verlängert.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 453 F



Kaiserlich Indische Compagnie
Antwerpen, 13.08.1723, Gründeraktie über 1.000 Gulden, 4306, Randschäden mit Papierverlust rechts, fleckig, herrlicher Kupferstich mit Wappen, die Summe von 1.000 Gulden wurde in vier Raten á 250 Gulden eingezahlt, was auf der Aktie dokumentiert ist, Original-Signaturen, unter anderem von Pietro de Proli. Es gibt mindestens vier verschiedene Wasserzeichen bei den Papieren der Kaiserlich Indischen Compagnie. Im vorliegenden Fall ist dies das Wort „HONIG“.
Die Gesellschaft ist die älteste und bedeutendste AG aus der Zeit der Habsburger Monarchie. 1723 errichteten reiche flämische Kaufleute auf Initiative des Kaiser Karl VI., der eine eigenständige Kolonialpolitik etablieren wollte, die Kaiserlich-Indische Compagnie. Die Firma wurde auf 30 Jahre gegründet und erhielt das Recht, Handel mit Ost- und Westindien zu betreiben. Das Kapital wurde auf 6.000 Aktien á 1.000 Gulden verteilt und war binnen weniger Stunden gezeichnet. Recht schnell arbeitete die Gesellschaft erfolgreich und rief so die Mächte auf den Plan, die das Handelsmonopol auf den Weltmeeren sicher wägten: England, Holland und Frankreich. Die Länder verlangten die Einstellung der Gesellschaft und drohten mit Krieg. Nach den Kongressen in Cambrai (1724) und Soisson (1728) wurde die Gesellschaft 1731 durch den Vertrag zu Wien aufgelöst. Die drei Handelsmächte erklärten sich im Gegenzug bereit, die „pragmatische Sanktion“„ anzuerkennen, womit der Thron der Habsburger für Maria Theresia frei wurde. Ein äußerst erfolgreiches Unternehmen ist so Opfer der Politik geworden. Das historisch bedeutende Papier ist mit einer Kupferstichvignette, die das Wappen der Gesellschaft zeigt, gestaltet. Dieses wird durch den doppelköpfigen Adler, das Emblem der Habsburgermonarchie, gekrönt.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 454 VF/F

Kaiserreich Russland (Original-Signatur Nathan Rothschild)
01.03.1822, 5% Anleihe über 3.360 Rubel = £ 518 , #81127/26442, Knickfalten (teils alt geklebt), Randschäden mit kleineren Fehlstücken, Stempel, Blindprägesiegel, dreisprachig: Russisch,

Englisch, Französisch, KR, **Original-Signatur von Nathan Rothschild**.
Nathan, der älteste Sohn von Mayer Amschel Rothschild, gilt bis heute als größtes Finanz- und Geschäftsgenie der Familie und der damaligen Zeit überhaupt. 1796 ging er nach Manchester und gründete eine Handelsfirma, die auch als Agent für die Frankfurter Rothschilds fungierte. Seine große Chance eröffnete sich durch die Kontinentalsperre ab 1806, die zu einer großen Kostensteigerung im Im-/Exportgeschäft führte. Nathan baute ein großes Schmuggelnetz von Großbritannien aus auf, mit dem er die Waren auf den Kontinent brachte und weitertransportierte. 1815 war Nathan M. Rothschild die reichste Person in Großbritannien.
Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 455 EF-

Kankakee & Seneca Railroad Company
State of Illinois, 01.07.1881, 8 % First Mortgage Fory Years Bond über US-$ 1.000, #20, Eisenbahnvignette, nur eine Knickfalte längs, Auflage nur 600 Stück, **Original-Signatur Melville Ezra Ingalls und Rufus Cable als Trustees**.
Melville Ezra Ingalls (1842-1914) war Rechtsanwalt und eine prominente Führungspersönlichkeit im Eisenbahnwesen des mittleren Westens. Unter seiner Regie entstand die Cleveland Cincinnati Chicago & St. Louis Railroad. Von 1888 bis 1900 war er zudem Vorstandschef der Chesapeak & Ohio Railroad.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 456 VF+

Kaoko-Land- und Minen-Gesellschaft
Berlin, 20.09.1895, Anteil über 200 Mark, später auf 10 RM umgestempelt, #8730, stellenweise leicht knittrig, rückseitig Abdruck einer rostigen Büroklammer.
Zweck des Unternehmens war die Erschließung und Nutzbarmachung von Kupfer- und Bleivorkommen. Das Papier gilt als kleinstes Wertpapier der Welt.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 457 EF

Karlsruher Lebensversicherung AG
Karlsruhe, Juni 1969, Specimen einer Namensaktie über 100 DM, zu 50 Prozent eingezahlt, Lit. G, o. Nr., 21 x 29,7 cm, violett, orange-braun, lochentwertet, Schiefer KLVK15, R10.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in der 1835 gegründeten Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden. Diese wurde 1903 in Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit vormals Allgemeine Versorgungsanstalt umbenannt. 1937 kam es zur Umfirmierung in Karlsruher Lebensversicherung AG. Großaktionäre waren die Münchener Rück und die Allianz. Ende 2005 übernahm die Wüstenrot & Württembergische (W&W) die Karlsruher Lebensversicherung.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 458 EF

Kerk en Pastorie der Paters Redemptoristen te Rotterdam
Rotterdam, 1884, Prämien-Obligation über 2,50 Gulden, Serie 24, #725.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 459 VF+

Kia Ora Gold Corporation No Liability
25.10.1986, 250 Shares á A-$ 1, #12139, Knickfalten, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 460 EF-

KIH Kommunikations Industrie Holding AG
Ettlingen, Juli 1995, Aktie über 50 DM, #1029, rückseitig stempelentwertet, Eselsohr an linker oberer Ecke, sonst EF.
Die Gesellschaft wurde 1965 als Ingenieurbüro von Ludwig Pietzsch gegründet. 1988 wurde die GmbH in die Pietzsch AG umgewandelt. 1995 hat Rheinmetall Elektronik AG die Aktienmehrheit erworben und die Gesellschaft in obigen Namen umfirmiert. Heute ist die Firma eine Holdinggesellschaft für die Bereiche Automatisierungstechnik/ Telematik, Optronik sowie Meß- und Regeltechnik.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 461 VF

Kleinbahn AG Jauer-Maltsch
Jauer, 08.11.1902, Gründeraktie über 1.000 Mark, später auf 800 GM und 700 RM umgestempelt, #330, unentwertet, Knickfalte, geflügeltes Rad in der Randbordüre.
Die Gesellschaft wurde am 05.01.1901 gegründet und betrieb die 30,3 Kilometer lange Strecke (Spurweite 1.435 mm) von Jauer nach Maltsch. Diese wurde im Herbst 1902 eröffnet.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 462 VF+

Kleinbahn-AG Marienwerder
Marienwerder, 28.09.1901, Gründer-Stamm-Aktie über 1.000 Mark, später auf 400 RM umgestempelt, #1699, unentwertet, Blindprägesiegel, Mittelfalte, Abbildung eines geflügelten Rades.
Die 1900 gegründete Bahn betrieb Kleinbahnen im Kreis Marienwerder. Die Strecke verlief von Russenau über Mareese nach Gutsch/Zandersfelde.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 463 EF

Kleinbahn-Aktien-Gesellschaft Genthin-Ziesar
Genthin, 25.04.1925, Stamm-Aktie über 100 Mark, #13883, DB, lochentwertet (RB), Rundstempel mit kleiner Lok.
Die Gesellschaft wurde am 22.07.1898 als Genthiner Kleinbahn-AG gegründet. Zweck waren Bau und Betrieb von Eisenbahnen. Nach Fusion mit der Ziesarer Kleinbahn AG lautete die Firma bis 12.11.1930 Kleinbahn-AG Genthin - Ziesar; dann bis Oktober 1942: Kleinbahn-AG, danach: Genthiner Eisenbahn-AG. 1907 wurde die Kleinbahn von Schönhausen nach Sandau und 1919 die Kleinbahn von Güsen nach Jerichow gebaut. Die Bahn wurde 1949 von der Deutschen Reichsbahn übernommen. 1967 wurde der Personenverkehr weitgehend eingestellt und 1999 verkehrte der letzte Personenzug im Netz der ehemaligen Genthiner Kleinbahn.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 464 EF

Kleinbahn-Aktiengesellschaft Thorn-Leibitsch
Thorn, 20.04.1903, Gründer-Stamm-Aktie über 1.000 Mark, #264, 25,7 x 36,2 cm, braun, nicht entwertet, Auflage 476 Stück.
Die in Westpreußen gelegene Kleinbahn betrieb die 13,2 Kilometer lange Strecke von Thorn nach Leibitsch und wurde am 02.07.1902 gegründet. Auf Grund des Versailler Vertrages wurde die Bahn an die Polnische Staatsbahn übergeben.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 465 EF



KLM Koninklijke Luchtvaart Maatschappij N. V.
16.06.2000, 1 Common Share of 2 Euro, #NS13285, schöne Vignette mit Flugzeug und Schiff.
KLM Royal Dutch Airlines ist die größte niederländische Fluggesellschaft und zudem die älteste noch existierende Fluggesellschaft der Welt. Zusammen mit Air France bildet sie das Dachunternehmen Air France-KLM und betreibt ein Drehkreuz auf dem Flughafen Amsterdam Schiphol.

Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 466 EF-

Kolb & Schüle AG
Kirchheim unter Teck, Juni 1995, Aktie über 5 DM, #9154, nicht entwertet, am linken unteren Eck leicht knittrig, sonst EF, KR.
Die Ursprünge des Textilunternehmens gehen bis in das Jahr 1760 zurück. 1897 erfolgte schließlich die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. Die Firma zählte zu den führenden Inlett- und Matratzendrell-Webereien in Deutschland. Zudem wurden Baumwollgarne erzeugt. Während des Versuchs einer Fusion mit dem Telecomunternehmen Masternet GmbH musste Kolb & Schüle Anfang 2000 Insolvenz anmelden.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

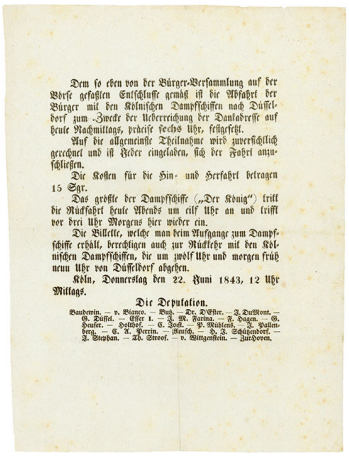
Los 467 VF

Köln: Ankündigung einer Lehr- und Bildungs-Anstalt
Köln, 20.09.1803, Bekanntmachung über die Ankündigung einer Lehr- und Bildungs-Anstalt seitens der Herren J. J. und G. Schumacher (beide Vorsteher einer Lehr- und Pensions-Anstalt in Cöln) sowie C. Schug, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 468 VF



Dem so eben von der Bürger-Versammlung auf der Börse gefaßten Entschlusse gemäß ist die Abfahrt der Bürger mit den Kölnischen Dampfschiffen nach Düsseldorf zum Zwecke der Ueberreichung der Dankadresse auf heute Nachmittags, präcise sechs Uhr, festgesetzt.
Auf die allgemeinste Theilnahme wird zuversichtlich gerechnet und ist Jeder eingeladen, sich der Fahrt anzuschließen.
Die Kosten für die Hin- und Herfahrt betragen 15 Sgr.
Das größte der Dampfschiffe („Der König") trifft die Rückfahrt heute Abends um elf Uhr an und trifft vor drei Uhr Morgens hier wieder ein.
Die Billette, welche man beim Aufgange zum Dampfschiffe erhält, berechtigen auch zur Rückkehr mit den Kölnischen Dampfschiffen, die um zwölf Uhr und morgen früh neun Uhr von Düsseldorf abgehen.
Köln, Donnerstag den 22. Juni 1843, 12 Uhr Mittags.
Die Deputation.

Köln-Düsseldorfer Verbrüderungsfest
Köln, 22.06.1843, Bekanntmachung über die Abfahrt der Kölnischen Dampfschiffe, die gemäß eines in der Bürger-Versammlung auf der Börse gefassten Entschlusses Bürger zur Überreichung einer Dankadresse nach Düsseldorf transportieren sollen, Knickfalten, leicht stockfleckig.
Das Köln-Düsseldorfer Verbrüderungsfest, das in der rheinischen Landesgeschichte auch Rhein-, Fest- und Verbrüderungsfahrt Kölner Bürger nach Düsseldorf genannt wird, war eine politische Demonstration rheinischer Bürger. Sie fand im Sommer 1843 in Düsseldorf statt und richtete sich vor allem gegen den Entwurf für ein preußisches Strafgesetzbuch, dessen Inhalt man gegenüber dem geltenden Rheinischen Recht als Rückschritt empfand und deshalb ablehnte. Konkret geschah dies zunächst auf dem 7. Provinziallandtag der preußischen Rheinprovinz in Düsseldorf, woraufhin der Provinziallandtag Dankadressen aus allen Teilen der Rheinprovinz erhielt. In Düsseldorf löste die Zurückweisung am 22. Juni 1843 zudem eine Demonstration von Bürgern aus, die die Abgeordneten für ihren Beschluss durch einen Fackelzug ehrten. Diesem wiederum schlossen sich im Zuge der Überreichung ihrer Dankadresse auch über tausend Kölner Bürger an, die zuvor mit zwei Dampfschiffen aus der Domstadt angereist waren.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 469 EF

Koninklijke Luchtvaart Maatschappij N.V.
Amstelveen, 05.03.1985, Warrant 1985/1992 aan tonder, #W016553.
Firmengeschichte siehe Los 465.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 470 EF-

Konsortium AG Unternehmensbeteiligungsgesellschaft
Stuttgart, Juli 1988, Aktie über 50 DM, #137799, an den Ecken leicht knittrig, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 471 EF

Korea Development Bank
Seoul, März 1983, Specimen einer 8,25 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KR, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 472 VF

Kreditbrief
Neapel, 16.11.1791, Kreditbrief über 400 Lire, #1953, 30 x 20,8 cm, schwarz, beige, Knickfalten, Randverfärbung.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 473 VF

Kreditbrief
Kreditbrief, #84786, 30 x 20,7 cm, schwarz, beige, DB, Rand verfärbt, zahlreiche Eintragungen.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 474 EF

Krefelder Hotel Aktiengesellschaft Krefelder Hof
Krefeld, August 1995, Specimen einer Aktie über 25 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, grau, lochentwertet, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Hotelgesellschaft wurde am 23.09.1910 gegründet. Bis 30.04.1927 lautete die Firma Krefelder Hotel-AG, danach Krefelder Hotel AG Krefelder Hof. Das Hotel wurde nach Abriss verlagert und firmiert heute unter Mercure Parkhotel Krefelder Hof.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 475 EF

Kreissparkasse Ludwigsburg
Ludwigsburg, Februar 1993, Blankett einer 6,75 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 7, o. Nr., KR, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 476 EF

Kreissparkasse Ravensburg
Ravensburg, Oktober 1990, Blankett einer 8,5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 14, o. Nr., KR, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 477 EF

Kreissparkasse Tuttlingen
Tuttlingen, Februar 1997, Blankett einer 3,75 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 74, lochentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 478 EF/VF

Kronenbrauerei AG Offenburg (Baden)
Offenburg (Baden), Januar 1935, Aktie über 1.000 RM, #322, etwas gebräunt.
Die Wurzeln der Gesellschaft gehen auf die 1847 als Brauerei Theodor Braun in Oberkirch gegründeten Brauerei zurück. Ab 1898 lautete die Firma Brauerei vorm. M. Armbruster & Cie. AG. 1928 kam es zur Umfirmierung in Kronenbrauerei Aktiengesellschaft Offenburg (Baden). 1929 fusionierte die Gesellschaft mit der Lahrer Brauhaus AG. Seit 1971 firmiert die Gesellschaft als Kronenbrauerei Offenburg GmbH.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 479 EF

Kundenkreditbank KGaA (N. M. Rothschild & Sons)
Ohne Datum (ca. 1961), Specimen eines Zertifikats über 10 Units á 10 DM, o. Nr., ausgegeben von N. M. Rothschild & Sons, gedruckt bei Bradbury, Wilkinson & Co..
Die KGaA wurde 1951 gegründet und fungierte als Teilzahlungsbank. Hierunter versteht man ein Kreditinstitut, das den Schwerpunkt seiner Geschäftstätigkeit auf die Vergabe kurz- und mittelfristiger Kredite legt.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 480 EF-



La „Semeuse de Paris"
Paris, 15.10.1913, Part Bénéficaire, #5695, KR, 1 cm langer Randeinriss, lochentwertet, sehr dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 481 VF

La Bourse
Ohne Datum, Grafik im Passepartout, gezeichnet von T. T. Bury, gestochen von J. Tingle.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 482 EF

La Brésilienne Société Anonyme Belge
Brüssel, 21./22.11.1899, Action de Dividende, #4295, 35,5 x 25,5 cm, grün, KB, sehr dekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 483 EF

La Française Vinicole
Épinay-sur-Seine, 16.09.1934, Action de 100 Francs, #24456, KB, dekorative Rundvignetten in jeder Ecke, dekorativer Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 484 VF-

La Nouvelle France Colonie Libre de Port-Breton (Océanie)
Paris, ersetzt durch Jersey, 31.08.1879, Titre d'origine d'un hectare de terrain dans la Colonie Libre de Port-Breton, #305765, Knickfalten, Einrisse hinterklebt, gestaltet von DAVID und A. Gusman, auf dem Anteilschein sind Nonnen und Priester zu sehen, wie sie Einheimische bekehren.

Paradebeispiel für eine Schwindelgesellschaft: Die Kolonie sollte fernab Frankreichs in Papua Neu-Guinea errichtet werden. In der Zielregion gab es jedoch heftige Regenfälle, sehr dichten Urwald, schlechten Boden sowie Krankheiten, die den Einheimischen das Leben schon fast unmöglich machten. Der Promoter dieser Gesellschaft veranstaltete in Marseille öffentliche Kundgebungen, um sein Projekt zu bewerben. Er gab eigens ein Monatsmagazin heraus, um gute Nachrichten, wie das Eintreffen von Missionaren, die Bekehrung von Einheimischen oder Fortschritte beim Anleger der Plantagen aus der Kolonie unters Volk zu bringen. Die Anteile, die jeweils ein Hektar Land repräsentierten wurden zunächst für 5 Francs, dann für 10, 20 und gar für 50 Francs 1881 gehandelt. Das System funktionierte eine ganze Weile, da fast alle Einheimischen, die die Geschichte überprüfen wollten, bald nach Ihrer Ankunft krank wurden und starben.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 485 **EF/VF**

La Ville de Paris - Société Anonyme d'Assurances et de Crédit
Brüssel, 12.04.1886, Action de 100 Francs, #4613, 23,7 x 29,4 cm, grün, schwarz, Knickfalten, 2 cm langer Randeinriss, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 486 **VF**

Landkreis Bonn
Bonn, 15.10.1923, Gutschein über 10 Milliarden Mark, Serie F, #206018, Knickfalten, Randschäden, rückseitig dekorative Ansicht des Herzoglichen Lust- und Jagdschlosses „Herzogsfreude" in Röttgen.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 487 **EF**

Lanvin-Charles of the Ritz, Inc.
28.10.1966, 100 Common Shares á US-$ 1, #C48428, Perforation, Vignette mit junger, hübscher Frau.
Charles of the Ritz war eine für Parfüme bekannte Kosmetikmarke. 1964 erfolgte die Fusion mit der französischen Lanvin-Gruppe, woraus Lanvin-Charles of the Ritz entstand.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 488 **EF-**

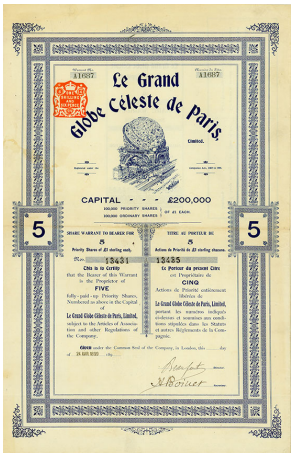
Launceston Gas Company
22.10.1870, 3 Shares of £ 10, #478, Knickfalten, kleine Klammerlöcher, gelbes und grünes Siegel.
Launceston ist eine Stadt im Nordosten der zu Australien gehörenden Insel Tasmanien. 1826 begann die Stadt damit, ihre Lampen mit Walöl zu beleuchten. Später plante sie den Bau eines Gaswerks, wozu 1856 der schottische Ingenieur William Falconer von der Hobart Gas Co. engagiert wurde. 1858 wurde schließlich die Launceston Gas Co. gegründet. Das Gas, welches anfangs überwiegend zur Beleuchtung der Straßen und ab 1895 auch zur Versorgung privater Haushalte zum Heizen und Kochen diente, wurde mit Hilfe von Kohle erzeugt.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 489 **EF**

Le Courrier de la Bourse & de la Banque
Brüssel, 07./08.07.1924, Part Sociale, #657, KR, lochentwertet, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 490 **VF+**



Le Grand Globe Céleste de Paris
London, 24.04.1899, Priority Share of 5 x £ 1, #A1687, KB, Knickfalten, zweisprachig: Englisch, Französisch, dekorative Vignette mit Weltkugel.
Die Gesellschaft baute am Pariser Quai d'Orsay ein riesiges Gebäude in Form eines Globus. Es wurde eine der Hauptattraktionen der Pariser Weltausstellung im Jahr 1900. Besucher setzten sich in einen lockeren Sessel, während Panoramen des Sonnensystems vorbeigezogen wurden.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 491 **VF**

Le Péristyle de la Bourse, le Jour de la Glôture de la Souscription a L'Emprunt; Dessin de M. A. Romer - Voir la Bulletin
Paris, ca. 1880, Grafik aus L'Univers Illustré, kleine Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 492 **EF-**



Lear Jet Corporation
21.04.1966, 5,5 % Convertible Subordinated Debenture über US-$ 1.000, #RM15876, Knickfalten, kleine Klammerlöcher, Vignette mit Lear Jet.
Der Hersteller von Business Jets wurde Ende der 1950er von William Powell Lear Jr. als Swiss American Aviation Corporation gegründet. Heute gehört die Firma zu Bombardier.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 493 **VF+**

Lee Puncture-Proof Tire Company of Canada, Limited
Montreal, 17.03.1924, 1.000 Shares, #102, Knickfalten. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 494 **VF+**

Lehigh & Hudson River Railway Company
Warwick, New York, 30.03.1886, 10 Shares á US-$ 100, #643, lochentwertet, Knickfalten, Zugvignette.
Die Gesellschaft wurde ursprünglich gegründet, um den Fluß Delaware mit Warwick zu verbinden.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 495 **VF**

Lehigh Valley Railroad Company
Philadelphia, 19.01.1899, 100 Shares á US-$ 50, #114944, entwertet, Knickfalten, Bräunung, Personenvignette mit Asa Packer oben links, Zugvignette unterhalb des Titels.
Die Gesellschaft wurde 1847 als Delaware, Lehigh, Schuylkill & Susquehanna Railroad gegründet und firmierte ab 1853 als Lehigh Valley Railroad. Die Hauptstrecke führte von New York nach Buffalo und war seinerzeit einer der am meisten befahrenen Eisenbahnstrecken der USA.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 496 **VF**

Lehigh Valley Railroad Company
11.07.1919, 4% General Consolidated Mortgage Gold Bond über US-S 1.000, #A1872, lochentwertet, Knickfalten, Vignette mit Zug und Gleisarbeitern, **ausgestellt und rückseitig signiert von Mary Haydon Hansen**.
Die Gesellschaft wurde 1847 als Delaware, Lehigh, Schuylkill & Susquehanna Railroad gegründet und firmierte ab 1853 als Lehigh Valley Railroad. Die Hauptstrecke führte von New York nach Buffalo und war seinerzeit einer der am meisten befahrenen Eisenbahnstrecken der USA. James C. Haydon aus Philadelphia wirkte als Bauingenieur beim Bau der North Penn Railroad von Philadelphia nach Bethlehem mit. Nachdem die Linie an die Lehigh Valley Railroad anschloss, bekam er eine Verbindung zu Asa Packer, dem Gründer der Lehigh Valley Railroad und der Stadt Lehigh. Haydon verbrachte ein Jahr im Vorstand der Lehigh Valley Railroad, bevor er sich dem Minengeschäft zuwand. Nach seinem Tod ehrte seine Tochter, Mary Haydon Hansen, ihren Vater mit der Einrichtung eines Stipendienfonds.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 497 **VF**

Lehigh Valley Railroad Company
02.06.1938, 4,5% General Consolidated Mortgage Gold Bond über US-S 5.000, #B227, lochentwertet, Knickfalten, Vignette mit Zug und Gleisarbeitern, ausgestellt auf die Protestant Episcopal Church in Philadelphia.
Firmengeschichte siehe Los 495.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 498 VF

Lehigh Valley Railroad Company
Philadelphia, 11.02.1892, 100 Shares of Capital Stock á US-$ 100, #85396, Knickfalten, verschmutzt, kleine Randeinrisse, Personen- und Zugvignette.
Firmengeschichte siehe Los 495.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 499 EF



Lehman Brothers Holdings Inc.
16.10.2008, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #LB34793, Vignette von Mayer Lehman und Emanuel Lehman.
Die Brüder Henry, Emanuel und Mayer Lehman wanderten zwischen 1844 und 1850 vom unterfränkischen Rimpar (Nähe Würzburg) nach Montgomery (Alabama) aus. Die drei gründeten in den folgenden Jahren die Investmentbank Lehman Brothers! 2008 wurde Lehman durch die Pleite zum Symbol für die Finanzkrise.
Mindestgebot / minimum bid: 400 €

Los 500 EF-

Lemberger Brauerei-AG / Lwowskie Towarzystw Akcyjne Browarow
Lemberg, 07.02.1925, Aktie über 100 Zloty, IX. Emission, #35402, 25 x 30 cm, grün, schwarz, DB, minimaler Randeinriss,Text in Polnisch, innen auch in Deutsch und Französisch, Hopfen und Gerste im Unterdruck.
Die Brauerei wurde 1898 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 501 EF-

Les Brasseries-Concert-Cinéma Société Anonyme
Brüssel, 02.10.1921, Action de 100 Francs, #7177, KR, Knickfalte quer.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 502 EF

Les Cafés du Cameroun
Douala, 05.07.1929, Action de 100 Francs, #49723, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 503 EF

Les Mines de Monte Zippiri Société Anonyme [2 Stück]
a) Brüssel, 18.06.1911, Action Ordinaire de 100 Francs, #3314, KB, drei kleine Vignetten mit den Wappen u.a. von Belgien und Italien; b) wie a), nur Action Priviliégée de 100 Francs, #5103.
Die Gesellschaft wurde 1911 gegründet, um in der Nähe von Villasor und Villacidro im Süden Sardiniens eine Silber- und Blei-Mine zu erwerben. Zudem hoffte man, dort auch Zink und Kupfer abbauen zu können.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 504 VF-

Les Tramways Florentins Société Anonyme
Brüssel, 01.11.1884, 5 % Obligation de 500 Francs, #1496, Knickfalten, viele Randeinrisse, einer hinterklebt.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 505 VF

Leurs Majestés se rendant au banquet offert, dans la nouvelle Bourse, par la chambre de commerce de Marseille. (Croquis de M. Parot.)
Paris, ca. 1880, Grafik aus einer Zeitung/Zeitschrift mit Ansicht der Pariser Börse.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 506 EF

Levi Strauss & Co.
17.09.1986, 100 Shares of Common Stock á US-$ 1, #NCU-28532, lochentwertet, Vignette mit Levi Strauss.

Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 507 VF

Librairie des Dictionnaires Société Anonyme
Paris, 26.07.1883, Action Nominative de 500 Francs, #621, zwei Steuermarken, Knickfalten, KB. Diese Aktie war uns bisher unbekannt! Mit dabei: Handschriftliches Schreiben in Französisch, in dem es scheinbar um Zinsen geht.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 508 EF



Life & ART-Restaurants (Berlin) AG
Berlin, März 2000, 100 Stückaktien, #52, rückseitig entwertet, KB.
Das Unternehmen wollte Trendgastronomie mit Kunst und Kultur (Vernissagen, Open-Air-Events, Open-House-Nights, Disco & Partygags) verbinden. Das Konzept erwies sich als nicht tragfähig, daher kam es im August 2005 zur Neuausrichtung.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 509 EF-

Lithogr. Kunstanstalt und Buchdruckerei August Osterrieth
Frankfurt am Main, 18.07.1901, Firmenrechnung, Knickfalten, dekorativer Briefkopf, der an Wertpapiere bzw. Banknoten erinnert.
Die Firma war spezialisiert auf den Druck von Wertpapieren und Zigarren-Packungen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 510 EF-

Little Miami Rail Road Company
Cincinnati, 185_, Blankett über Shares of Capital Stock á US-$ 50, o. Nr., dekorativ, vier Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 511 VF

Little Rock and Memphis Railroad Company
Little Rock, Arkansas, 10 Shares á US-$ 100, #A224, Bräunung am Rand, Zugvignette.
Die 1887 gegründete Bahngesellschaft baute eine 135 Meilen lange Strecke von Little Rock in Arkansas nach Memphis in Tennessee.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 512 EF

Little Wood River Mining and Smelting Company
Camden, New Jersey, 20.05.1884, 100 Shares of Capital Stock á US-$ 1,50, #20B, kleine Klammerlöcher.
Die Firma wurde gegründet, um in Muldoon im Little Wood River-Distrikt in Idaho Minen zu erwerben sowie dort eine Schmelzerei zu errichten.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 513 EF

Lódzkie Wazkotorowe Elektryczne Koleje Dojazdowe Towarzystwo Akcyjne / Chemins de fer Électriques de Lodz S.A.
Lodz, 1924, Aktie über 266 Zloty, 1. Emission, #5966, Straßenbahn im Unterdruck, rechter Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig, zweisprachig: Polnisch, Französisch.
Die 1900 gegründete Gesellschaft wurde 1942 in Litzmannstädter Elektrische Straßenbahn AG umbenannt. Historisch interessant: Bei ihrer Gründung gehörte Lódz noch zu Russland, später dann zu Polen und dann zum Deutschen Reich.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 514 EF-

Louisville and Nashville Railroad Equipment Trust [3 Stück]
a) 01.12.1969, Equipment Trust Certificate über US-$ 1.000, Serie ZZ, #4553; b) 01.02.1970, Equipment Trust Certificate über US-$ 1.000, Serie 1, #6300; c) 15.12.1970, Equipment Trust Certificate über US-$ 1.000, Serie 5, #3786; alle lochentwertet, Knickfalten, Vignette mit zwei Dieselloks.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 515 VF+

Lovejoy's Wharf Trust
06.03.1922, 275 Shares á US-$ 100, #1760, loch- und stempelentwertet, zwei leichte Knickfalten, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 516 VF

Mahoning Coal Railroad Company
18.09.1889, 100 Common Shares á US-$ 50, #199, „guaranteed by Lake Shore and Michigan Southern Railway Company"„ durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher, Einrisse, Vignette mit Gleisarbeiter.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 517 VF



MAN Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG
Ohne Datum, Firmenwerbung für Kompressorlose M.A.N.-Dieselmotoren, Knickfalten, Abheftlochung, mit zwei dekorativen Abbildungen von Dieselmotoren.
MAN entstand 1898 durch die Fusion der Vereinigten Maschinenfabrik Augsburg und der Maschinenbaugesellschaft Nürnberg. Ab 1908 trug die Firma den neuen Namen Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 518 VF

Manhattan Gold Mines Company
Tonopah, Nevada, 12.06.1935, 5.000 Shares á US-$ 0,10, #2615, zwei rote Steuermarken, Prägesiegel, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise etwas knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 519 VF



Manheim, (Petersburg) & Lancaster Turnpike or (Plank Road) Company
07.05.1889, 15 Shares á US-$ 25, #335, Knickfalten, kleine Vignette mit einer Pferdekutsche.

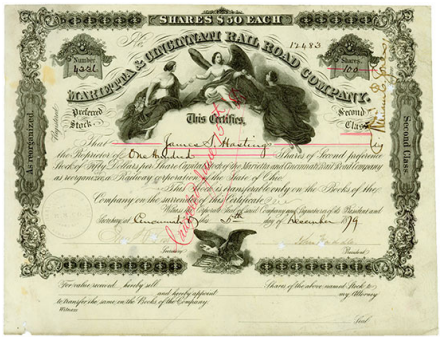
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 520 EF

Manila Railway Company (1906) Limited
10.05.1907, 4% „B"„ Debenture Bond über £ 100, #B6401, strichentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 521 VF+



Marietta & Cincinnati Rail Road Company
Cincinnati, 06.12.1879, 100 Shares of Second Class preference Stock á US-$ 50, #4336, loch- und schriftentwertet, 1 cm langer Randeinriss.
Die Hauptstrecke der 1860 reorganisierten Bahn führte von Cincinnati nach Hamar in Ohio und war 198 Meilen lang.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 522 EF-

Marietta and North Georgia Railway Company
New York, 28.12.1894, Negotiable Certificate for 6 % First Mortgage Gold Bond of US-$ 1.000, #3718, leichte Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 523 EF/VF

Marion (Union) and Logansport Rail Road Company
Marion, 18.10.1865, 28 Shares á US-$ 25, #203, Knickfalten, lochentwertet, drei Steuermarken.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 524 EF

Maryland Brewing Company of Baltimore City
Baltimore, 31.08.1899, 1 Share of Preferred Stock á US-$ 100, #E587, Tintenflecken, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 525 VF

Maschinen- und Fahrzeugfabrik Alfeld-Delligsen, AG
Alfeld-Leine, August 1929, Aktie über 1.000 RM, #441, zwei Knickfalten, stellenweise leicht angeschmutzt, KB, Auflage nur 1.200 Stück.
Die Gesellschaft wurde am 25.11.1899 in Berndburg gegründet. 1915 wurde der Sitz nach Alfeld an der Leine, 1923 nach Hannover und später wieder nach Alfeld-Leine verlegt. Es wurden Maschinen aller Art hergestellt. Am 29.12.1931 wurde über das Vermögen der Gesellschaft das Konkursverfahren eröffnet. Aus der Konkursgesellschaft wurde 1933 die Herdfabrik Delligsen AG ausgegliedert. Diese bestand noch bis 1958.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 526 VF+

Maschinenbau-Actien-Gesellschaft „UNION" in Essen
Essen, 01.07.1871, Gründeraktie über 200 Thaler Preuss. Courant, später auf 300 RM umgestempelt, #2336, Wellenschnitt links, leichte Knickfalten, **mit Originalunterschriften von Ewald Hilger** (Mitbegründer des Steinkohlenbergwerks Ewald zu Herten in Westfalen, später Bergbau-AG Ewald-König Ludwig) und des Essener Bankiers Gustav Adolf Waldthausen.
Die 1871 gegründete Gesellschaft stellte unter anderem Maschinen aller Art, Dampfkessel und Eisenbahnwagen her.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 527 VF+

Maschinenbau-Actien-Gesellschaft „UNION" in Essen
Essen, 01.07.1873, Aktie über 200 Thaler Preuss. Courant, später auf 300 RM umgestempelt, #3254, Wellenschnitt links, stellenweise leicht knittrig, kleiner Ausschnitt am rechten unteren Rand, **mit Originalunterschrift von Ewald Hilger** (Mitbegründer des Steinkohlenbergwerks Ewald zu Herten in Westfalen, später Bergbau-AG Ewald-König Ludwig).
Firmengeschichte siehe Los 526.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 528 VF

Mason City and Fort Dodge Railroad Co.
New York, 01.06.1905, Emissionsprospekt von Blair & Co., die die 4% First Mortgage Gold Bonds als Investment empfehlen, DB, innen zweiseitige Darstellung der Gesellschaft, rückseitig Netzkarte der Chicago Great Western Railway, Abheftlochung, Knickfalten, Verschmutzung am oberen Rand.

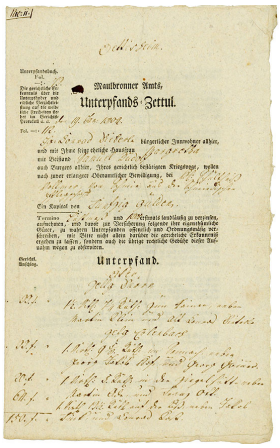
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 529 VF+

Mathieson Alkali Works
09.04.1937, 100 Common Shares, #XNYC38874, stempelentwertet.
Die Gesellschaft wurde von Thomas Mathieson gegründet, um in Saltville, Virginia, Natriumcarbonat herzustellen. 1893 wurde zudem die erste Chlor-Alkali-Anlage in Niagara Falls in Betrieb genommen. Bis zum Jahr 1954 wurde daraus ein diversifiziertes Chemieunternehmen mit einem Jahresumsatz von ca. 250 Mio. US$. In diesem Jahr wurde es dann zusammen mit der Olin Industries zur Olin Corporation fusioniert. Diese ist mit ihren Tochtergesellschaften Olin Chlor Alkali Products, Winchester Ammunition und KA Steel Chemicals auf den Gebieten der Chlor-Alkali-Elektrolyse, Munitions- und Bleichmittelherstellung aktiv.

Durch die Übernahme des amerikanischen Chlor-Alkali-Geschäfts von Dow Chemical im Jahr 2015 stieg die Olin Corporation zum weltgrößten Hersteller von Chlor und Natronlauge auf.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 530 **VF**



Maulbronner Amts, Unterpfands-Zettul
Ötisheim, 19.01.1804, Unterpfands-Zettul ausfgestellt auf J. Konrad Bieberle, Schuldverschreibung über 50 Gulden, DB, diverse OU, u.a. von einem Kriegsvogt.
Ötisheim ist eine Gemeinde im Enzkreis in Baden-Württemberg. Sie liegt etwa 12 km von Pforzheim und 4 km von Mühlacker entfernt.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 531 **EF**



Mecca Temple
01.03.1922, 5 % 25 year redeemable Debenture über US-$ 100, #C3608, 39,5 x 27 cm, grün, schwarz, Knickfalte, KR.
Der Mecca Temple wurde 1923 vom Ancient Arabic Order of the Nobles of the Mystic Shrine - besser bekannt unter dem Namen Shriners - gebaut. Die Gruppe hatte zuvor immer in der Carnegie Hall getagt - wurde wegen des vielen Zigarrenrauchs jedoch vom dortigen Management vor die Tür gesetzt. Ein neuer Versammlungsraum musste her. Nach der Emission der Bonds begann man das Gebäude auf dem Gelände der ehemaligen Filmgesellschaft Famous Players-Lasky Corporation zu errichten. Nach dem Crash von 1929 konnten die Shriners die Steuern für das Gebäude nicht mehr bezahlen, und es gelangte in den Besitz der Stadt New York. Ursprünglich für den Abriss vorgesehen, entstand daraus nach einiger Zeit das „New York City Center of Music and Drama“, welches 1943 eröffnete. Seit 2010 wird das im orientalischen Stil gehaltene Theater nun für 75 Millionen Dollar renoviert.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 532 **EF**

Mecklenburgischer Ritterschaftlicher Kreditverein
Rostock, 02.01.1928, 8 % Goldpfandbrief über 200 GM = 71,685 g Feingold, Serie C, #1178, herrliches Papiersiegel, nicht entwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 533 **VF**

Medata Computer Systems Inc.
21.05.1970, 100 Common Shares á US-$ 0,01, #JC1859, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 534 **VF**

Memphis, Clarksville & Louisville Rail Road Co.
01.03.1860, 6 % Bond über US-$ 500, #252, Knickfalten, lochentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 535 **EF-**

Menton-Righi-Sainte Agnès
Menton (Alpes-Maritimes), 18.10.1929, Part de Fondateur, #6090, Knickfalte, sonst EF, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 536 **EF/VF**



Mercedes Company Limited
London, 23.06.1904, 5 Shares á £ 1, Zertifikat-#219, Aktien-#251098-1102, 41,2 x 26,5 cm, rot, schwarz, weiß, Knickfalten, KB, herrliche Vignette mit dem ersten Mercedes.
Die 1900 gegründete englische Firma fungierte als Verkaufsgesellschaft für Mercedes. Sie war die erste, welche die Autos in England und auch im sonstigen Ausland vertreiben und auch mit dem Namen Mercedes firmieren durfte.
Mindestgebot / minimum bid: 800 €

Los 537 **VF**



Merrill Lynch, Pierce, Fenner & Smith Incorporated
09.05.1973, 100 Common Shares á US-$ 1,33 1/3, #N76252, Namensbestandteil „Pierce, Fenner & Smith“„ im Zuge einer Namensänderung mit Filzstift ausgestrichen, Klammerlöcher, stellenweise knittrig, schöne Vignette.
Das Kreditinstitut wurde 1914 durch Charles E. Merrill in der New Yorker Wall Street eröffnet. NAchdem Edmund C. Lynch im gleichen Jahr in das Unternehmen eingetreten war, wurde die Bank 1915 in „Merrill Lynch & Co“„ umbenannt. Der eigene Börsengang erfolgte jedoch erst lange Zeit später im Jahr 1971. Die Geschichte von Merrill Lynch und seines Gründers Charles Merrill ist untrennbar mit der Demokratisierung der amerikanischen Aktienkultur verbunden.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 538 **EF-**

Mexican-American Habanero Corporation
New York, 09.05.1934, 100 Shares of US-$ 10, #83, Knickfalten.
Die Firma stellte unter der Handelsmarke „Mexican Habanero“ Whiskey her.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 539 **VF/F**

Meyer & Comp., Bozen
Bozen, 22.03.1875, Frachtbrief gemäß den Bestimmungen in dem „Betriebs-Reglement für die Eisenbahnen des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen“„ DB, Steuermarke, Knickfalten, Einrisse, kleinere Fehlstücke.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 540 **VF+**

Microterra, Inc.
02.02.1994, 234.000 Common Shares á US-$ 0,01, #MICR1688, durch Perforation entwertet, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, kleine Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 541 **EF/VF**

Mijn-Compagnie „Nederland“ / Mining-Company „Nederland“
s Gravenhage, 15.08.1873, Aktie über 1.000 Gulden, #2838, DB, KR, Rand ungleichmäßig, sonst EF, zweisprachig: Holländisch, Englisch, dekorativ.
Die Gesellschaft war vermutlich in Boulder, Colorado aktiv.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 542 VF

Mines de l'Itasy (Madagascar)
Paris, 12.04.1910, Part de Fondateur, #4828, KB, 2 cm langer Randeinriss.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 543 VF+

Mining, Ranching, Cotton and Tobacco Lands of Rhodesia, Limited [2 Stück]
a) London, 16.03.1931, 1 Ordinary Share á 5 Shillings, #L118, Prägesiegel, Grundkapital mittels Stempel von £100.000 auf £875.000 geändert; b) wie a), nur 25 Shares, #L1237, Grundkapital £875.000 gedruckt.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 544 VF



Mississippi Central Railroad Company
15.12.1873, 7 % Income and Equipment Mortgage Bond über US-$ 1.000, #1704, Knickfalten, rechter Rand gebräunt, zwei schöne Zugvignetten, nicht entwertet, KR.
Die Bahn wurde 1852 konzessioniert. 1860 wurde die Strecke von Canton (Mississippi) nach Jackson (Tennessee) eröffnet. Im Jahr 1873 kam es zur Verlängerung der Strecke nach Cairo und vier Jahre später zur Pleite. Die Gesellschaft wurde reorganisiert und mit der New Orleans, Jackson & Northern Railroad zur Chicago, St. Louis & New Orleans Railroad fusioniert.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 545 EF-

Missouri-Kansas-Texas Railroad Company
28.01.1919, 100 Shares of Series A 4 % Preferred Stock á US-$ 100, #P041028, lochentwertet, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 546 EF

„Mitor"Warenzentrale A.G.
Wien, 18.07.1922, 100 Aktien zu je 200 Kronen, #444501-600, DB, KR.
Eine sehr kurzlebige Geschichte: Die Gesellschaft fusionierte 1924 mit der 1922 gegründeten Mittel- und Osteuropäischen Handels-AG, ging aber im April 1925 dennoch in Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 547 EF

Mitsubishi Heavy Industries, Ltd.
Tokio, Februar 1986, Specimen einer 2,25 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung über



10.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KR, links Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 548 EF

mmO2 plc
16.11.2001, 132 Ordinary Shares á 0,1 Pence, #AA193312, Abheftlochung.
Das Unternehmen war ein europaweiter Anbieter von Breitband- und Telekommunikationsdienstleistungen. 2005 änderte es den Namen in O2 plc, heute firmiert es als Telefónica Europe plc und ist eine Tochtergesellschaft der spanischen Telefongesellschaft Telefónica. Allerdings wurde die Marke O2 beibehalten.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 549 VF+



Mobile and Girard Rail Road Company
Girard, Alabama, 01.07.1866, 8 % First Mortgage Loan secured by a Mortgage on the Road and Equipments of the Company über US-$ 500, #843, Knickfalten, 2 cm Einriss, lochentwertet, Vignette mit fahrendem Zug vor einem See und Bergmassiv, Steuermarke, Auflage nur 800 Stück!
Das Unternehmen betrieb die 228 Meilen lange Bahnstrecke von Columbus nach Mobile.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 550 VF

Modern Data Techniques, Inc.
19.08.1969, 100 Shares á US-$ 0,01, #JC2474, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher, Vignette mit den Initialen der Firma auf stilisierten alten IBM-Lochkarten.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 551 EF-

Modular Computer Systems, Inc.
03.05.1977, 8,5% Junior Convertible Subordinated Debenture über US-$ 25.000, #RU4629, **ausgestellt auf L.F. Rothschild, Unterberg, Towbin**, stellenweise ganz leicht knittrig, sonst EF.
MODCOMP (Modular Computer Systems, Inc.) wurde 1970 gegründet. Die Firma spezialisierte sich auf Echtzeitanwendungen sowie die Herstellung von 16- und 32-Bit-Minicomputern. Als immer leistungsfähigere Geräte nachgefragt wurden, verlor das Unternehmen Marktanteile, konnte aber als Systemintegrator überleben.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 552 VF

Moira House School Limited
24.09.1947, £ 200 of 3,5% First Mortgage Debenture Stock, #61, Prägesiegel, Knickfalten, am oberen Rand verknittert, Einriss (ca. 2 cm) rückseitig mit Klebeband repariert.
Die Moira House Girls' School wurde 1875 von Charles Ingham im „Moira House" errichtet. Die unabhängige Mädchenschule mit Internat befindet sich in Eastbourne, East Sussex, England.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 553 EF

Montana Gold and Gem Mining Company
Helena, Montana, 189_, Blankett über Shares á US-$ 5, #482, Vigentte mit Minenarbeitern.
Die Firma wurde 1892 in Helena im US-Bundesstaat Montana gegründet. Sie suchte nordöstlich von Helena am Missouri River nach Gold und Saphiren.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 554 EF

Montana Phonograph Company
Helena, Montana, 18__, Blankett über Shares á US-$ 100, o. Nr., dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 555 VF

Montgomery Shoshone Consolidated Mining
State of South Dakota, 12.12.1906, 27 Shares of US-$ 5, #2441, Knickfalten, Abdruck zweiter rostiger Büroklammern, stempelentwertet, Minenvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 556 VF+

Moody's Capital Fund, Inc.
04.02.1971, 400 Shares á US-$ 1, #MCF49411, stempelentwertet, Knickfalten.
Moody's Corporation ist die Dachgesellschaft für Moody's Analytics und Moody's Investors Service, die bekannte und von der US-amerikanischen Finanzaufsicht SEC seit 1975 anerkannte Ratingagentur. Moody's Capital Fund, Inc. ist eine 1967 gegründete Tochtergesellschaft, die als Kapitalanlagegesellschaft agierte.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 557 EF

Mühl Product & Service und Thüringer Baustoffhandel AG
Kranichfeld, August 1995, Specimen einer Sammelaktie über 10 x 5 DM, nullgeziffert, dekorativ.
Der Baustoffhändler wurde 1994/95 gegründet. Ab 1997 notierten die Aktien am Neuen Markt. Im März 2002 musste der Senkrechtstarter allerdings Insolvenz anmelden.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 558 VF+

Mundlos AG
Magdeburg, ohne Datum, Garantie-Schein für eine Mundlos Original-Victoria Nähmaschine, Knickfalten (geviertelt), zwei kleine Vignetten: eine zeigt vermutlich den Firmengründer, die andere eine Nähmaschine.
Herstellung von Nähmaschinen für Haushalt, Gewerbe und Industrie und Spezial-Nähmaschinen. Gegründet am 13.08.1920 mit Wirkung vom 01.07.1920 unter Übernahme der seit 1863 bestehenden Firma „H. Mundlos & Co.“„ in Magdeburg. Eine der ältesten deutschen Nähmaschinenfabriken, die Produkte wurden weltweit verkauft. Großaktionär: Commerzbank AG, Berlin. (Quelle: Peus Nachf.)
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 559 VF

Mutual Benefit Life Insurance Company
Newark, 01.01.1865, Scrip Dividend of US-$ 77, #1091, Steuermarke, leichte Knickfalten, drei kleine Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 560 EF

Mystery Park
Interlaken,31.08.2000, Aktie über 10 Schweizer Franken, #17016, 29,7 x 21 cm, dekorative Gestaltung, KB, **Faksimile- und Original-Signatur von Erich von Däniken**.
Der Erlebnispark wurde 1999 gegründet. In ihm wurden nach der Idee von Erich von Däniken die ungelösten Rätsel der Erde dargestellt. Der Park musste 2006 wegen Insolvenz der Firma seine Pforten schließen. Die Anlage heißt heute Jungfrau-Park: 2009 erwarb die New Inspiration AG das Gelände und öffnete den Park unter dem Motto „Mystery Park - ein Sommer noch“. Seit 2010 betreibt die New Inspiration AG den Park nun unter dem Namen JungfrauPark Interlaken und als Sommersaison-Betrieb.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 561 EF-

N.V. Vliegbedrijf Meteor
Amsterdam, ca. 1952, Blankett eines Bewijs van Gewoon Aandeel groot 1.000 Gulden, #136, stellenweise leicht knittrig, sonst EF, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 562 VF

Naamlooze Vennootschap „Indische Handels Compagnie“
Batavia, Oktober 1918, Bewijs van Aandeel groot 1.000 Gulden, #2597, Knickfalten quer, brauner Streifen am oberen Rand, Randeinrisse bis 1 cm, KR, DB (Rückseite komplett abgetrennt).

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 563 EF-

Naamlooze Vennootschap Indische Land- en Boschbouw-Maatschappij
s Gravenhage, 29.11.1912, Winstbewijs, #1061, Knickfalten, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 564 EF-

Naamlooze Vennootschap Koninklijke Hollandsche Lloyd
Amsterdam, Juni 1925, Winstbewijs aan Toonder über 100 Gulden, #27510, Knickfalte, sonst EF.
Die Gesellschaft wurde 1899 gegründet, um Vieh und Fracht zwischen Amsterdam und Südamerika zu transportieren.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 565 VF

Naamlooze Vennootschap Maatschappij Hotel des Indes
Batavia, 01.07.1937, 4,5 % Obligatie groot 500 Gulden, #783, Knickfalte längs, verschmutzt, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 566 EF

Naamlooze Vennootschap Oscar Rohte & Jiskoot N.V.
Amsterdam, Dezember 1943, Specimen eines Bewijs van Prioriteitsaandeel groot 1.000 Gulden, o. Nr., roter Specimen-Aufdruck, Perforation, KB, die Auflage des Prioriteitsaandeel sollte nur 15 Stück betragen!
Die Gesellschaft betrieb einen Tabakhandel. Die Ware bezog man höchstwahrscheinlich von der indonesischen Insel Sumatra.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 567 VF

Naamlooze Vennootschap van der EB & Dresselhuys' Scheepvaart-Maatschappij
Rotterdam, 24.07.1920, Bewijs van Aandeel groot 1.000 Gulden, #3936, Knickfalten, KB.

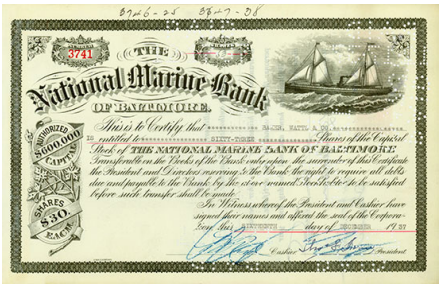
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 568 VF

National Flying Services Limited
31.01.1930, 1.000 Shares á 2/-, #1019, Prägesiegel, Knickfalten, stellenweise knittrig, Klammerlöcher, Einriss (ca. 1 cm).
Die Gesellschaft wurde 1929 gegründet. Man organisierte FLiegerclubs, betrieb eine Flugschule und bot kleinere lokale Flugdienste an. Basis waren dabei das Hanworth Aerodrome sowie bestimmte kleinere Flugplätze auf dem Land. 1933 erfolgte aber schon wieder die Liquidation.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 569 EF



National Marine Bank of Baltimore
16.12.1937, 63 Shares á US-$ 30, #3741, Prägesiegel, entwertet, Schiffsvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 570 EF

National School of Railroading
Chicago, Illinois, 27.05.1907, 1 Share of US-$ 100, #77, zwei kleine Klammerlöcher, sonst EF.
Die Schule in Chicago war nicht nur für die Ausbildung von Bahnpersonal, sondern auch von Technikern im Telegrafenwesen.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 571 VF

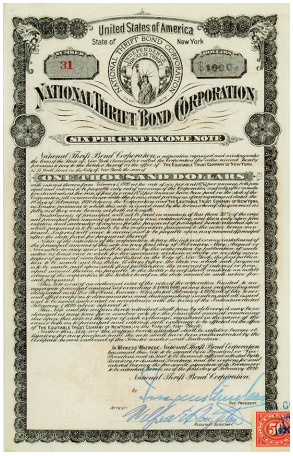
National Tea Co. [2 Stück]
a) 28.02.1929, Temporary Certificate für 100 Shares of no par value of Common Stock, #TTNC1032, lochentwertet und durch Perforation entwertet, Prägesiegel, Knickfalten, Klammerlöcher; b) wie a), nur 25.02.1929, 33 Shares of US-$ 10 of Second Preferred Stock, #TTNSPO58, stellenweise knittrig.
Nach ihrer Gründung zu Beginn des 20. Jahrhunderts begann das Unternehmen zunächst mit dem Import von Tee. Im Laufe der Zeit fand dann eine Entwicklung zu einem der größten Nahrungsmittelkonzerne des Mittleren Westens statt. Nachdem ab 1923 mehrere Läden und Supermärkte aufgekauft waren, agierte die National Tea Company alsbald in 10 amerikanischen Staaten. In der Blütezeit des Konzerns betrieb man neben 7 größeren Verteilerzentren dann ca. 500 Supermärkte mit einer durchschnittlichen Größe von 1700 Quadratmetern. Präsent war man in Großstädten wie Chicago, New Orleans, St. Louis, Indianapolis oder Denver. Zu Beginn der 1970er Jahre jedoch war das Unternehmen auf Grund roter Zahlen zu einer Restrukturierung gezwungen: Man baute ein fast 73000 Quadratmeter Verteilerzentrum in einem Vorort von Chicago – und schloss 102 der National Stores beziehungsweise gab diese an Loblaws ab. Loblaws schaffte es, diese Stores wieder profitabel zu machen – trennte sich bis zum Jahr 1995 jedoch nach und nach wieder von den von National Tea erworbenen Assets.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 572 EF

National Thrift Bond Corporation
State of New York, 01.02.1920, 6 % Income Note über US-$ 1.000, #31, KB, Steuermarke, OU. Dieser Bond war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne! Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr



Los 573 EF

Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG
Esslingen (Neckar), Oktober 1976, Specimen einer Globalaktie über 1.000 x 1.000 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, braun, KR, lochentwertet.
Die Keimzelle der Neckarwerke war eine 1899 von Heinrich Mayer erbaute Kraftcentrale in Altbach am Neckar. Mayer baute die erste Überland-Stromversorgung im damaligen Königreich Württemberg auf. 1905 wurde Mayers Firma in die Neckarwerke AG umgewandelt. 1997 schlossen sich die Neckarwerke AG und die Technischen Werke Stuttgart AG (TWS) zur Neckarwerke Stuttgart AG zusammen.
Mindestgebot / minimum bid: 180 €

Los 574 EF-

Nederduitsche Hervormde Gemeente-scholen te Utrecht
Utrecht, 01.10.1923, 6 % Obligatie groot 100 Gulden, #39a, KR, lochentwertet, Knickfalte quer.
Die Gesellschaft diente der Errichtung und Erhaltung von Pfarrschulen bzw. reformierten Gemeindeschulen in Utrecht.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 575 EF-



Nederlandsche Staatsleening 1938
s-Gravenhage, 16.02.1938, 3-3,5 % Schuldbekenntnis ten Laste van het Koninkrijk der Nederlanden über 100 Gulden, #164221, Serie K, 18 x 27,8 cm, braun, grau, Knickfalte quer, Stempel, KR, Vignette mit Flughafengebäude und Flugzeugen.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 576 EF

Nederlandse Hervormde Diaconessen Inrichting
Meppel, 01.09.1972, Specimen einer 8 % Obligation über 1.000 Gulden, #A00000, Perforation, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 577 VF

Nevada, State Controller's Warrant
Carson, Nevada, 31.12.1879, State Controller's Warrant über US-$ 300, #3227, schlitzentwertet, zwei dekorative Vignetten mit Minenarbeitern und einem Dampfzug.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 578 VF



New Bedford Railroad Co.
30.05.1876, 7 % First Mortgage Bond über US-$ 1.000, #100, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 579 EF

New England and Clifton Copper Co. of Arizona
Portland, Maine, 09.11.1906, 4 Preferred Shares á US-$ 5, #B2809, KB, zweisprachig: Englisch, Französisch, Vignette mit Minenarbeitern.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 580 VF

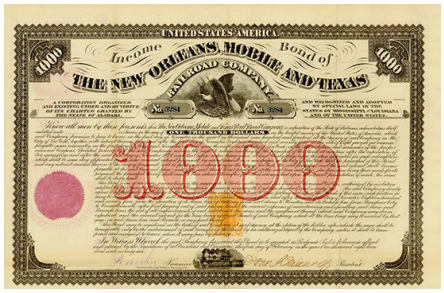
New Haven and Derby Railroad
New Haven, 01.02.1870, 7% Bond Guaranteed by the City of New Haven über US-$ 1.000, #128c, lochentwertet, Stempel, zwei Einrisse (ca. 1 cm), unterer Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig.
Die Gesellschaft wurde 1864 zum Bau einer 13 Meilen langen Eisenbahn gegründet. Die Strecke wurde 1892 an die New York, New Haven and Hartford Railroad verkauft.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 581 EF

New Haven Arena Company
11.06.1927, 500 Common Shares, #C844, Knickfalten, sonst gut erhalten.
Die New Haven Arena war eine Indoor-Arena in New Haven, Connecticut. Sie diente den Eishokey-Teams der New Haven Eagles und New Haven Blades als Spielstätte sowie generell als Veranstaltungsort für Konzerte und Zirkusse. 1914 eröffnet wurde die Arena schließlich 1974 abgerissen, heute befindet sich an ihrem Standort die Zentrale der New Haven Division des FBIs.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 582 EF



New Orleans, Mobile & Texas Railroad Company
01.02.1872, 8 % Income Bond über US-$ 1.000, #3284, KB, Knickfalten, kleine Zugvignette, Imprinted Revenue.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 583 EF



New York & New Haven Rail Road Company
Hartford, Conn., 186_, Blankett eines 6 % Only First Mortgage Bonds über US-$ 1.000, #442, 30 x 43,5 cm, schwarz, rot, KB, Knickfalten, Zugvignette.
Die New York and New Haven Railroad verband New York City mit New Haven in Connecticut. 1849 verkehrten die ersten Züge. Im Jahr 1872 kam es zur Fusion mit der Hartford and New Haven Railroad zur New York, New Haven and Hartford Railroad. Diese Linie ist heute die Metro-North Railroad New Haven Linie von Amtrak's Northeast Corridor.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 584 VF

New York and New England Railroad Company
10.02.1892, 100 Shares á US-$ 100, #35580, lochentwertet, Knickfalten, stellenweise knittrig, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 585 F

New York and Oswego Midland Railroad Company
01.07.1870, 7 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 100, #6012, goldenes Prägesiegel, Knickfalten mit Einrissen, Knickfalte längs gebrochen und hinterklebt, drei Vignetten, KR.
Die Gesellschaft wurde 1866 gegründet. Sie betrieb die 249 Meilen lange Strecke Oswego - Middletown (New York). Zudem betrieb die Gesellschaft eine Reihe von Flügelbahnen. 1873 ging die Bahn in Konkurs, ohne ihr Ziel - Konkurrenz zu den Vanderbilt-Gesellschaften auf der Strecke von New York zu den Großen Seen zu sein - erreicht zu haben.
Mindestgebot / minimum bid: 120 €



Los 586 EF/VF

New York and Putnam Rail Road Company
15.01.1894, 4 % First Consolidated Mortgage Guaranteed Bond über US-$ 1.000, #M2449, Knickfalten, KR, lochentwertet, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 587 EF

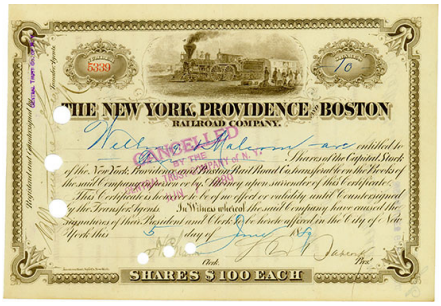
New York Lake Erie & Western Docks & Improvement Company
18__, Blankett über Shares á US-$ 100, #89, schöne Vignette mit Hafenansicht.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 588 EF

New York League of Business and Professional Women, Inc. [2 Stück]
a) New York, 15.09.1924, 6 % Second Mortgage Gold Bond of US-$ 50, #B137, KR; b) wie a), nur US-$ 100, #A24.
Die „Liga“„ war eine Non-Profit-Organisation, die sich hauptsächlich mit der Verbesserung der Ausbildung und der Unabhängigkeit bzw. Selbstständigkeit von jungen Frauen befasste.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 589 EF



New York, Providence and Boston Railroad Company
City of New York, 05.06.1889, 10 Shares of Capital Stock á US-$ 100, #5339, loch- und stempelentwertet, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 590 VF

New-York Central Rail Road Company
01.08.1853, 6% Debt Certificate über US-$ 1.000, #7379, **Original-Signatur von Erastus Corning** (kaum von der Lochung betroffen!), loch- und stempelentwertet, Knickfalten, dekorative Gestaltung mit drei Vignetten: Schlucht, Wappen, Landkarte. Angeheftet: 01.12.1892, 4% Debt Certificate über US-$ 1.000, #7379, lochentwertet, dekorative Vignette.
Von 1833 bis 1853 war Erastus Corning Direktor einer der ersten US-Eisenbahnen, der Utica and Shenectay RR. Unter der Leitung von Corning wurden zahlreiche New Yorker Bahnen zur New York Central zusammengefasst und Corning wurde erster Präsident dieses gewaltigen Eisenbahn-Imperiums. Danach wurde er Bürgermeister von Albany, Senator und Kongressabgeordneter.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 591 F

New-York, Providence & Boston Rail Road Co.
01.03.1838, 20 Shares á US-$ 100, #410, kleine Randschäden, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 592 EF-

Norfolk Terminal and Transportation Company
01.02.1898, 5 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #437, lochentwertet, Knickfalten, Vignette mit Depot und Hafen.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 593 EF

Norsk Hydro-Elektrisk Kvaelstofaktieselskab / Ste. Norvegienne de l'Azote et de Forces Hydro-Electriques
Notodden, 02.01.1947, 1 Namens-Stammaktie über 180 Kronen, #242372, zweisprachig: Französisch, Norwegisch.
Die 1905 gegründete Gesellschaft produzierte lange Zeit nur Düngemittel sowie unter Verwendung des Strom aus eigenen Wasserkraftwerken auch Aluminium. Dies änderte sich im Jahr 1969 grundlegend, als in der Nordsee Öl gefunden wurde. Zunächst wurde das Ekofisk-Feld erschlossen, danach zahlreiche weitere Erdöl- und Erdgasfelder. Seit 1987 auch in der Petrochemie tätig, ist die Gesellschaft heute der zweitgrößte Industriekonzern Norwegens.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 594 VF+

North American Biologicals, Inc.
16.10.1987, 1.000 Common Shares á US-$ 0,10, #SD6789, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, kleine Vignette mit dem Firmenlogo in Form eines Reagenzglases.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 595 EF

North American Rockwell Corporation
11.12.1971, 3.380 Common Shares á US-$ 1, #PMC6880, Perforation, lochentwertet.
North American Rockwell bzw. später Rockwell International war ein bedeutender US-amerikanischer Flugzeughersteller, der 1928 gegründet 1996 von Boeing aufgekauft wurde.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 596 VF

North British Locomotive Co. Ltd.
Glasgow, 31.08.1948, 5% Cumulative Preference Stock über 100 x £1, #8527, Knickfalten, Prägesiegel mit Abbildung einer Lokomotive.
Die Gesellschaft wurde 1903 im Zuge der Fusion der drei traditionsreichen Lokomotivfabriken Dubs & Co., Neilson Reid & Co. und Sharp Stewart & Co. gegründet. Bis 1914 war die North British Locomotive Co. die größte Lokomotivfabrik in Europa. 1963 wurde die Gesellschaft liquidiert.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 597 VF+

North Central Airlines, Inc.
15.10.1979, Warrant Certificate über 5 Warrants, #NWU40318, roter Aufdruck über Namensänderung in Republic Airlines, Inc., Klammerlöcher, stellenweise leicht knittrig, schöne Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 598 EF

Northwest Airlines, Inc.
11.05.1972, 100 Shares of Common Stock, #L12474, 20,3 x 30,5 cm, blau, schwarz, Perforation, Stahlstichvignette.
Die Gesellschaft wurde am 1. August 1926 als Northwest Airways gegründet. Ab 16. April 1934 lautete der Name Northwest Airlines. Seit 2008 gehört die Linie zu Delta Air Lines.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 599 EF

Northwestern Development Company
State of Maine, 02.08.1909, 5 % First Lien 50 Year Gold Income Bond of US-$ 100, #490, KR, leichte Knickfalten, Vignette mit Bergarbeitern.
Die Gesellschaft wurde 1903 errichtet, um die Seward Peninsula Railroad zu bauen. Diese Schmalspureisenbahn verband in Alaska die Stadt Nome mit dem Kougarok-Gebiet und sollte dazu beitragen, die dortigen Goldfelder zu erschließen.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 600 EF/VF

Nouvelle Compagnie de la Ligne Internationale d'Italie par le Simplon
1868, Obligation über 125 Francs, rückseitig Aktie über 500 Francs, #74082, KR, Knickfalten, Zertifikat mit sehr breiter und äußerst dekorativer Umrandung mit ausgerollter Landkarte. Verso die Aktie mit Staats- und Kantonswappen.
Der Simplonpass verbindet in 2005 Meter über dem Meeresspiegel das Rhônetal im Schweizer Kanton Wallis mit dem Val d'Ossola in der italienischen Provinz Verbano-Cusio-Ossola und dem Lago Maggiore. Die Gesellschaft versuchte einen Bahntunnel durch den Simplon zu errichten, scheiterte jedoch. Von 1898?1905 und 1912?1921 wurde der Simplon-Basistunnel erbaut. Er war lange Zeit mit fast 20 Kilometern der längste Gebirgstunnel der Erde. 1906 wurde der Eisenbahntunnel offiziell eröffnet. Bekannt wurde der Tunnel durch den bis 1977 durch ihn verkehrenden Simplon-Orient-Express.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €



Los 601 VF



Nouvelle Linière du Canal Gand Société Anonyme [2 Stück]
a) Gent, 30.11.1924, Action de Dividende, #24961, KR, dekorativ, Stempel, stark beriebene Knickfalte längs, Randeinrisse; b) wie a), nur Action de 100 Francs, #26319, KR angeklebt.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 602 VF+

Oasis Realty Corporation
State of New York, 01.01.1927, 6 % Second Mortgage Cumulative Income Bond for US-$ 1.000, #M21, Knickfalten. Dieser Bond war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 603 VF

Ober-Rosbach Mining Company Limited
London, 02.02.1907, 5 Shares á £ 1, Zertifikat-#3229, Aktien-#25148-52, Knickfalten, stellenweise knittrig, kleinere Einrisse am oberen Rand, zweisprachig: Englisch, Französisch, KB. Die Gesellschaft wurde 1906 gegründet, um die Eisen und Manganerz Gewerkschaft Ober-Rosbach zu erwerben. Diese besaß im Großherzogtum Hessen Eisen-Mangan-Felder von 5.200 acres.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 604 EF

Ogdensburgh and Lake Champlain Railroad Company
01.04.1880, 6 % Income Mortgage Bond über US-$ 100, #1700, Knickfalten, KB, rotes Siegel, Zugvignette, rückseitig **Original-Signatur von Stuyvesant Fish als Trustee**.

Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 605 VF

Old Colony and Newport Railway Co.
Boston, 30.01.1864, 1 Share á US-$ 100, #839, Steuermarke, rotes Siegel mit Dampflok, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 606 VF+

Old Colony Railroad Company
Boston, 19.12.1940, 25 Shares á US-$ 100, #72444, lochentwertet, Abheftlochung, Klammerlöcher, Vignette mit Zug an einem Dock. Die Old Colony Railroad wurde 1844 gegründet. 1893 wurde die Strecke an die New York, New Haven & Hartfort Railroad verpachtet. Damit wurde die Bahn später Teil des Systems der New York Central Railroad.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 607 VF

Old Kentucky Distillery Inc.
Louisville, Kentucky, 01.11.1901, Zertifikat über die Einlagerung von 5 Barrels der Sorte „White Corn“, #15091, stempelentwertet, Knickfalten, Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 608 VF

Omega-Alpha, Inc.
24.10.1973, 98 Common Shares, #DF64145, Knickfalten, stellenweise knittrig, **Faksimile-Signatur von James J. Ling**, schöne Vignette. James Joseph „Jimmy“ Ling war ein amerikanischer Geschäftsmann und einer der berühmten Mangaer von Mischkonzernen in den 1960ern. Er war Vorstandsvorsitzender der Ling-Temco-Vought (LTV), die in den 1970ern das gleiche Schicksal wie so viele andere Mischkonzerne ereilte: Steigende Zinsen und eine im Vergleich zu einzelnen Unternehmen niedrigere Performance machten das Unternehmen uninteressant und schickten den Aktienkurs gen Süden. Unter Druck von Gläubigern musste Ling den Chefsessel räumen und versuchte sich alsbald mit weiteren Firmen nach dem selben Muster. Auch mit diesen hatte er jedoch keinen Erfolg - und so ging auch der erste „Comeback-Versuch“ in Form der Omega-Alpha, Inc. im Jahr 1975 pleite. Deren wesentlichen Aktiva waren die Alcorn Combustion Company und die Bell Equipment Corp., die beides Tochterfirmen der University Computing Co. waren.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

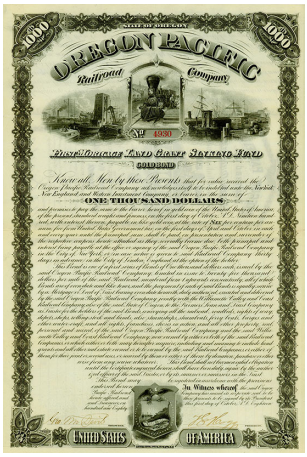
Los 609 EF



Orbital Sciences Corporation
27.07.2001, 1 Share of Common Stock á US-$ 0,01, #ORB0689, dekorativ mit Planeten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 610 VF+



Oregon Pacific Railroad Company
01.10.1880, 6 % First Mortgage Land Grant Sinking Fund Gold Bond of US-$ 1.000, #4930, Knickfalten (eine mit 2 cm Einriss), KR, schöne Vignette mit Zug und Hafenansicht.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 611 EF

Osec Petroleum AG
München, Oktober 1973, Specimen einer Aktie über 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, rosa, braun, KB, lochentwertet, nicht bei Rolf Ruhland, Historische Wertpapiere Bayern gelistet. Die Gesellschaft wurde 1899 als Schantung Eisenbahn-Gesellschaft gegründet. Während des Zweiten Weltkrieges wurden alle überseeischen Vermögenswerte beschlagnahmt. 1945 wurde eine Mehrheitsbeteiligung an der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft (DOAG) aufgebaut. Diese wurde 1961 wieder verkauft. 1964 wurde die Beteiligung an der Deutsch-Asiatischen Bank verkauft. 1972 kam es dann zur Umfirmierung in OSEC Petroleum AG. Der Sitz wurde nach München verlegt. 1976 wurde die Notierung eingestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 612 EF

Osec Petroleum AG
München, Dezember 1976, Specimen einer Aktie über 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, rosa, braun, KB, lochentwertet, nicht bei Rolf Ruhland, Historische Wertpapiere Bayern gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 611.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 613 EF

Osterwieck-Wasserlebener Eisenbahn AG
Berlin, November 1926, Aktie über 1.000 RM, später auf 1.000 DM umgestempelt, #134, 21 x 29,7 cm, grün, schwarz, durch Sternchen-Ausstanzung entwertet.
Die Gesellschaft wurde 1900 gegründet, um die knapp 12 km lange Strecke von Osterwieck nach Hornburg zu betrieben. Später kam es zu deutlichen Erweiterungen. Einerseits von Osterwieck Richtung Wasserleben und andererseits von Hornburg in Richtung des damals wichtigen Eisenbahnknotens Börßum. Der im Osten gelegene Teil der Strecke fiel der Trennung Deutschlands zum Opfer und wurde enteignet. Die Strecke von Wasserleben nach Osterwieck war bis September 2002 in Betrieb.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 614 EF

Otto Kind AG
Marienheide, Juni 1992, Muster einer Aktie über 50 DM, nullgeziffert, 21 x 29,7 cm, grau, oliv, schwarz, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Otto Kind (1868-1949) war ein deutscher Politiker der DNVP und Unternehmer. Zwischen 1894 und 1901 organisierte er zusammen mit seinem Bruder den Vertrieb neuer Artikel für Lebensmittelgeschäfte. Ab Herbst 1901 baute Kind einen eigenen Fabrikationsbetrieb in Kotthausen auf. Es wurden Ladeneinrichtungen produziert. 1931 zog Kind im Nachrückverfahren für Ludwig Schwecht in den Reichstag ein. Bereits 1933 zog er sich aus der Politik zurück. Nach dem Zweiten Weltkrieg erlebte die Firma einen neuerlichen Aufschwung. 2010 musste sie jedoch Insolvenz anmelden. Heute gehört die Otto Kind GmbH & Co. KG zur Zech Group, die sich im Rahmen der Restrukturierung beteiligt hat.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 615 EF

Otto Kind AG
Marienheide, Juni 1992, Specimen einer Sammelaktie über 50 x 50 DM, nullgeziffert, 21 x 29,7 cm, schwarz, blau, grau, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 614.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 616 VF

Ottomanische Öffentliche Schuld / Ottoman Public Debt
Paris, 15.05.1929, Gutschein für Rückständige Jahresleistungen der Ottomanischen Öffentlichen Schuld über 1.000 Francs, Serie B, #29464, KR, Knickfalten, kleine Randeinrisse, einer bis 2 cm, sonst gut erhalten, viersprachig: Osmanisch, Französisch, Englisch, Deutsch, nicht entwertet, Drumm/Henseler/Glasemann TR 2729, R6.
Die Titel waren nicht zinstragend. Die Beitragsanteile der einzelnen Schuldnerstaaten gemäß dem Abkommen vom 18.04.1925 sind auf den Stücken vermerkt.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 617 VF

Ottomanische Öffentliche Schuld / Ottoman Public Debt
Paris, 15.05.1929, Gutschein für Rückständige Jahresleistungen der Ottomanischen Öffentlichen Schuld über T£ 22 = £ 22 = 500 Francs , Serie A, #574951, KR, Knickfalten, kleine Randeinrisse, sonst gut erhalten, viersprachig: Osmanisch, Französisch, Englisch, Deutsch, nicht entwertet, Drumm/Henseler/Glasemann TR 2710, R6.
Die Titel waren nicht zinstragend. Die Beitragsanteile der einzelnen Schuldnerstaaten gemäß dem Abkommen vom 18.04.1925 sind auf den Stücken vermerkt.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 618 EF

Pacific Rail Road (of Missouri)
22.12.1873, 100 Shares of US-$ 100, #6715, Stempel, Zugvignette.
Die Bahn wurde 1849 konzessioniert. Die Hauptstrecke führte von St. Louis nach Kansas City. Sie wurde 1865 eröffnet. 1876 kam es zur Zwangsversteigerung der Bahn. Diese ging auf die Missouri Pacific Railway über.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 619 EF

Paisley Barrhead & Hurlet Railway
1840, Blankett über Shares á £25, o. Nr..

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 620 EF

Pan American Airways Corporation
31.12.1937, 100 Shares á US-$ 5, #C8546, Perforation, **Faksimile-Signatur Juan Terry Trippe**.
Die Fluggesellschaft wurde 1927 gegründet. Bei ihrer Insolvenz im Jahr 1991 war Pan Am die größte Fluggesellschaft der USA.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 621 VF

Paris - La Foule au Crédit Foncier, Pendant La souscription aux Nouvelles Obligations Foncières - Voir La Chronique
Paris, ca. 1880, Grafik aus L'Univers Illustré, kleine Randeinrisse und Randschäden.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 622 VF

Peerless Truck and Motor Corporation
04.09.1925, 50 Shares á US-$ 50, #20855, rote Steuermarke auf der Rückseite, stempelentwertet, Knickfalten, dekorative Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 623 VF

Pennsylvania Canal Company
01.07.1870, 6% General Mortgage Bond über US-$ 1.000, #424, rote Steuermarke, Stempel, Knickfalten, restaurierter Einriss, Vignette mit Ansicht des Kanals.
Im Jahr 1866 gliederte die Pennsylvania Railroad Company einen Großteil ihres Kanalnetzes (87 Meilen) an die Pennsylvania Canal Company aus. Und was lehrt uns die Geschichte dieser Transaktion? Schon damals waren Steuerfüchse unterwegs: Denn die Pennsylvania Railroad veräußerte das Kanalnetz für exakt eine Million Dollar, obwohl zunächst ein Verkaufspreis von 7,5 Millionen Dollar abgemacht war. Mit der Transaktion vermied man es, auch nur einen Cent Steuern abzuführen. Denn genau zu diesem Preis hatte die Gesellschaft das Kanalnetz im Jahr 1857 erworben. In den folgenden Jahren entwickelte sich die Kanalgesellschaft prächtig und erwarb zahlreiche andere Kanäle hinzu.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 624 EF-



Pennsylvania, Poughkeepsie & Boston Railroad Company
01.01.1889, 6 % First Mortgage Loan of US-$ 1.000, #1425, KR, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 625 VF+

Perry Drug Stores, Inc.
29.07.1982, 200 Common Shares á US-$ 0,05, #DX1758, mit Kugelschreiber entwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher.
Perry Drug Stores wurde 1957 in der amerikanischen Stadt Pontiac im Bundesstaat Michigan gegründet. Zu seinen Hochzeiten in den 1980ern betrieb die Apothekenkette mehr als 200 Drogerien sowie 200 „Auto Works"-Märkte für Automobil-Zubehör und 14 „A. L. Price"-Discounter im Bereich Gesundheits- und Schönheitspflege. 1995 wurde das Unternehmen dann von Rite Aid, einer Drogeriemarktkette mit Sitz in Pennsylvania, übernommen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 626 EF

Philadelphia & Erie Land Company
Philadelphia, ohne Datum, ca. 1860, Blankett für Shares á US-$ 50, o. Nr., 19 x 29,5 cm, schwarz, weiß, sehr schöne Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 627 VF

Philip Morris & Co. Ltd., Incorporated
New York, ohne Datum, Subscription Warrant for 3,90% Preferred Stock, 500 Rights, #WP2191.
Der weltbekannte Tabakkonzern wurde 1890 gegründet. Erst 1919 fasste die Gesellschaft in Nordamerika Fuß. Gleichzeitig ging der englische Konzern in Liquidation.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 628 EF

Philips' Incandescent Lamp Works Holding Company
Eindhoven, ca. 1930, 10 units each representing on interest in respect of a one hundreth part of one Oridinary Share of Florins 1,000, nullgezifferter Specimen, lochentwertet, Druck durch Bradbury Wilkinson & Co.
Das Stück wurde durch die Londoner Versicherungsgesellschaft Royal Exchange Assurance ausgegeben und verbriefte Anteile am Elektronikkonzern Philips. Quasi ein Vorläufer der heute modernen Anlagezertifikate.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 629 EF-

Phönix Papirfabrik
Drammen, 26.01.1916 (1915), Namensaktie über 1.000 Kronen, #323, 38,3 x 23,8 cm, braun, oliv, schwarz, DB, KR, Rand ungleichmäßig.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 630 EF-

Physiatric Institute
State of New Jersey, 01.12.1924, 6 % Mortgage Gold Bond for US-$ 500, #D51, KR, Knickfalten. Dieser Bond war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 631 EF

Pintsch Bamag AG
Butzbach, Juni 1968, Specimen einer Global-Vorzugsaktie über 1.000 x 1.000 DM, o. Nr., 29,7 x 21 cm, blau, türkis, lochentwertet, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Gesellschaft entstand 1953 durch Integration von Unternehmensteilen der Berliner Julius Pintsch AG in die Bamag Meguin AG. Es wurden Anlagen und Apparate für die chemische Industrie, die Erdöl- und Gaserzeugung und für die Wasseraufbereitung sowie Anlagen für den Bergbau hergestellt. In den 1970er Jahren meldete die Firma Insolvenz an und wurde später liquidiert.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 632 EF

Pirelli Società per Azioni
Mailand, Juli 1977, 25 Aktien á 1.000 Lire, #450745, sehr dekorativ mit Ansicht von Kabelrollen und Reifen, KR, leichte Knickfalte längs.
Pirelli wurde bereits im Jahr 1872 von Giovanni Battista Pirelli gegründet. Das Unternehmen stellte Erzeugnisse aus Kautschuk her. Im Lauf der Jahre hat sich das Produktportfolio von Kabeln hin zu Reifen verschoben.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 633 EF-

Pittsburgh, Wheeling and Kentucky Railroad Company
Wheeling, West Virginia, 15.06.1916, 100 Shares á US-$ 50, **ausgestellt auf die Pennsylvania Company**, #A132, zwei rote Steuermarken, loch- und stempelentwertet, Zugvignette.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 634 VF+

Postkarte „6. Kriegsanleihe“
Postkarte von 1917, rückseitig ein Motiv zur Werbung für die Zeichnung der 6. Kriegsanleihe, dekorative Abbildung.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 635 VF+

Poughkeepsie, Hartford & Boston Railroad Company
State of New York, 01.09.1875, 7 % Second Mortgage Bond, Convertible at par, into the First Preferred Capital Stock of the company über US-$ 100, #718, 35 x 43,1 cm, braun, schwarz, Knickfalten mit kleinen Rissen im Kreuz, sonst EF, große und aufwändig gestaltete Stahlstich-Vignette mit Schiffen auf Fluß, Fabriken, Viadukt, Bergen im Hintergrund.
Die 1866 gegründete Gesellschaft wurde 1875 reorganisiert. Sie betrieb die Strecke von Poughkeepsie bis zur Staatsgrenze von Connecticut.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 636 VF

Powell Duffryn Associated Collieries Limited
Cardiff, 26.01.1939, Dritte Ausfertigung (Triplicate) eines Frachtbriefes über 2.393 Tonnen und 2 Hundredweights „Great Western Large Steam Coal“, die mit der S/S „Favorita“ nach Genua verschifft wurden, Knickfalten, stellenweise knittrig, Einriss (ca. 0,5 cm), zwei Vignetten eines Hüttenbetriebes und eines Hafens.
Powell Duffryn betrieb nach der Gründung im Jahr 1840 mehrere Kohlenminen im Süden von Wales. Später expandierte das Unternehmen mit verschiedenen Produktionen. Nachdem die Kohlenminen 1946/47 verstaatlicht worden waren, änderten sich wiederum der Tätigkeitsbereich und auch der Name: Heute ist PD Ports ein Betreiber von Häfen, Schiffen und der zugehörigen Logistik. Seit 2009 gehört die Firma zur kanadischen Brookfield Asset Management Inc.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 637 VF+

Priv. österreichisch-ungarische Staats-Eisenbahn-Gesellschaft
Wien, 28.02.1895, 3% Schuldverschreibung über 200 Mark, #9311, DB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 638 VF

Programming and Systems, Inc.
15.05.1974, 25 Common Shares á US-$ 0,08, #NF7280, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, Einriss (ca. 0,5 cm).
PSI betrieb in mehreren größeren US-Städten Fachschulen, die Kurse im Bereich Datenverarbeitung und ähnlichen Bereichen anboten.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 639 VF

Quarterback Sports Federation, Inc.
17.05.1968, 500 Shares á US-$ 0,10, #6657, Knickfalten, kleine Randeinriss, kleine Klammerlöcher.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 640 EF-

Queen Annes & Kent Rail Road Company
Centreville, Maryland, 03.08.1877, 2 Shares á US-$ 25, #53, lochentwertet, leichte Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 641 EF

R+V Allgemeine Versicherung AG
Wiesbaden, Januar 1985, Specimen einer Global-Namensaktie über 1.000 x 1.000 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, lochentwertet, Schiefer RDAVW40, R10.
Die Wurzeln der Gesellschaft liegen in den 1922 gegründeten Gesellschaften Raiffeisen Allgemeine Versicherungsgesellschaft AG und Raiffeisen Lebensversicherungsbank AG. Beide waren durch Personalunion verbunden. Anlässlich der 1932 erfolgten Fusion mit der Regeno Versicherung wurde der Name in Regeno-Raiffeisen Versicherung geändert. 1934 wurden die Rheinische Pferde- und Viehversicherung AG zu Köln sowie die Neue Pensionskasse Raiffeisen von 1924 in den Verband aufgenommen. Der Name lautete fortan Deutscher Bauerndienst Versicherungsgesellschaft. Im Jahr 1948 wurde der Sitz nach Wiesbaden verlegt und der Name in Raiffeisendienst Versicherungsgesellschaften umgeändert. Ab 1973 lautete die Firma R+V Versicherung.
Mindestgebot / minimum bid: 250 €

Los 642 EF-

„Railway“ Kleinbahn-Industrie AG
Wien, 22.04.1927, Blankett einer Aktie über 10 Schilling, o. Nr., DB, oben stellenweise leicht knittrig, das zweite Blatt hinten leicht angeschmutzt, sonst EF.
Die Gesellschaft baute Feld-, Industrie-, Lokal- und Kleinbahnen.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 643 EF

„Railway“ Kleinbahn-Industrie AG
Wien, 22.04.1927, Aktie über 25 x 10 Schilling, #5501-25, DB, KR.
Firmengeschichte siehe Los 642.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 644 EF

Raritan Refining Corporation
15.08.1919, 7 % Participating 10 Year Gold Bond of US-$ 1.000, #139, Knickfalten, KR.
Dieser Bond war uns bisher unbekannt!
Das Geschäftsfeld der Raritan Refining Corporation war die Raffination von Petroleum sowie der Transport wie auch die Vermarktung der entsprechenden Produkte. Die Gesellschaft errichtete dazu in der Nähe von New Brunswick, New Jersey, eine Ölraffinerie. Diese produzierte Benzin sowie Schmier- und Heizöl.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 645 VF



Reading & Columbia Rail Road Company
13.01.1863, 5 Shares of Capital Stock á US-$ 5, #286, drei Vignetten, Steuermarke, Knickfalten, durch Ausstanzung entwertet.
Die Gesellschaft wurde 1857 konzessioniert. Die Strecke verlief von Sinking Spring nach Columbia und war 40 Meilen lang.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 646 EF

Real Compania de Canalizacion del Ebro
Madrid, 15.04.1856, Accion de 2.000 Reales Vellon = 533,33 Francs, #37643, KR, zweisprachig: Französisch, Spanisch, hochdekorative Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 647 VF

Reichhold Chemicals, Inc.
24.07.1989, 8% Sinking Fund Debenture über US-$ 100.000, #RB217, Knickfalten, Klammerlöcher, dekorative Vignette.
Das Unternehmen wurde zu einem der führenden Produzenten von Chemikalien zur Herstellung von Beschichtungen, Klebstoffen, Emulsionen und reaktiven Polymeren.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 648 EF

Reichsbank
Amsterdam, ohne Datum, Specimen eines Zertifikats über 100 RM, o. Nr., Perforationen, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 649 VF-

Reichsbank - Scheck für Heinrich Sommer
Mannheim, 05.07.1922, Scheck der Reichsbank über 8.000 Mark, einlösbar von Heinrich Sommer, #3, handschriftlicher Vermerk „Nur zur Verrechnung", Knickfalten, kleinere Einrisse und Fehlstücke.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 650 VF

Reichswerke AG für Berg- und Hüttenbetriebe „Hermann Göring"
Berlin, September 1943, 5% Teilschuldverschreibung über 1.000 RM, Buchst. B, #6813, Prägesiegel, Knickfalten, stellenweise knittrig, 2 Abdrücke einer rostigen Büroklammer, KR, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 651 EF

Reno Marine Salvage Corporation
05.07.1922, 4 Shares of Preferred Stock á US-$ 100, #82, **Originalsignatur von Jesse W. Reno** (1861-1947).
Reno erfand 1891 die Fahrtreppe, den Vorgänger der heutigen Rolltreppe. Renos Fahrtreppe wurde erstmals 1895 als Attraktion in einem Vergnügungspark auf Coney Island betrieben.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 652 VF

Rensselaer & Saratoga Rail Road Company
City of Troy, 01.07.1862, 7% Mortgage Bond über US-$ 1.000, being for the renewal of their Loan of US-$ 150.000 for Completing and Finishing their Rail Road, #448, loch- und stempelentwertet, Prägesiegel mit Dampflokomotive, Knickfalten, eine mit ca. 2 cm langem Randeinriss, zwei Klammerlöcher, Abbildung einer Uralt-Bahn.
Die Bahn wurde am 14. April 1832 gegründet. 1868 fusionierte die Rensselaer and Saratoga Railroad schließlich mit mehreren Bahngesellschaften in der Region. Später ging die Bahn in der Delaware and Hudson Company auf.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 653 EF

Republik Österreich
Wien, Feburar 1987, Specimen einer 5,375 % Schuldverschreibung über 1.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 654 EF

Republik Österreich [2 Stück]
a) Wien, September 1979, Specimen einer 6,75 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 5.000 DM, o. Nr., 29,7 x 21 cm, rosa, weinrot, grau, lochentwertet, KR; b) wie a), nur 10.000 DM, braun ocker, grau.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 655 EF-

République Française - Ministère de l'Instruction Publique, des Beaux-Arts et des Cultes
Paris, 20.04.1907, Ernennungsurkunde zum Officier d'Académie, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 656 EF

Részvény Melylyel Temesvári Elsö Takarékpénztár
Kelt Temesvárott, 01.07.1910, Aktie über 1.000 Kronen, #292, Knickfalte längs, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 657 EF

ReVITAL Aktiengesellschaft Medizin Service
Hamburg, Juni 1996, Specimen einer Sammelaktie über 10 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, grau, schwarz, lochentwertet, KB.
Die Gesellschaft hat heute ihren Sitz in Weinheim.
Mindestgebot / minimum bid: 65 €

Los 658 VF

Rheinische Lederwerke AG
Saarbrücken, 19.04.1920, Aktie über 1.000 Mark, #731, Stempel, Wasserschaden (dadurch Bräunung oben sowie welliges Papier), ohne Lochentwertung.
Die Gesellschaft wurde am 25.05.1898 gegründet. Zweck waren der Ankauf und Verkauf von Häuten und deren Verarbeitung sowie Absatz des Produktes.
Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 659 VF

Rheinische Rückforth-Werke AG
Köln am Rhein, 12.06.1923, Aktie über 1.000 Mark, #102652, fleckig, großer Fleck.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 660 VF+

Rheinische Volksbank AG
Köln, März 1925, Aktie über 100 RM, Lit. A, #1562, Knickfalten, Blindprägesiegel.
Die Gesellschaft wurde 1875 gegründet. Die Satzung schloss zwar Spekulationsgeschäfte aus, dennoch geriet die Gesellschaft 1937 durch Fehlentscheidungen in Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 661 VF+

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank in Köln
Köln, 10.01.1923, Aktie über 1.000 Mark, später auf 100 RM umgestempelt, Serie F, #22014, Bezugsrechtstempel, lochentwertet (RB), äußerst dekorative Gestaltung: im Unterdruck Germania, die Wappen der Rheinprovinz und Westfalens haltend, im Hintergrund die Burg Eltz!
Die Bank wurde 1894 durch Banken und Industrielle unter Führung des A. Schaafhausen'schen Bankvereins gegründet. 1989 firmierte die Gesellschaft in Rheinboden Hypothekenbank AG um. Zehn Jahre später übernahm die Allgemeine Hypothekenbank die Aktienmehrheit. Später wurden beide zur Allgemeinen Hypothekenbank Rheinboden AG verschmolzen. Seit 2007 firmiert die Bank als Corealcredit Bank AG.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 662 EF

Rhône-Poulenc S.A.
Courbevoie, 15.01.1987, Specimen einer 6,75% Obligation über 1.000 Gulden, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KB, Druck durch Druk de Bussy.
Die Firma wurde 1895 als „Société chimique du Rhone" gegründet. 1911 wurde sie im Kunstfaserbereich mit der Erfindung des Celluloseacetats berühmt. 1928 entstand durch Fusion die Rhone-Poulenc, die sich in der Folgezeit zum siebtgrößten Chemieunternehmen der Welt entwickelte. 1998 erfolgte die Abspaltund der Chemie-Sparten in die Rhodia S.A. sowie im Anschluss daran die Fusion der Pharmasparte mit der deutschen Hoechst AG zur Aventis S.A. Im Jahr 2004 wurde durch die Fusion von Sanofi-Synthélabo und Aventis dann Sanofi-Aventis gebildet. Das heute nur noch als Sanofi bekannte Unternehmen ist einer der weltweit bedeutendsten Pharmakonzerne.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 663 EF

Riesen-Gebirgs-Verein Ortsgruppe Bad Flinsberg e. V.
Bad Flinsberg, 03.06.1922, Schuldverschreibung über 150 Mark, #963, ausgegeben zur Finanzierung der „Heufuderbaude", kleine Vignette.
Bad Flinsberg bzw. Swieradów-Zdrój ist eine Kleinstadt sowie ein Kurort im Isergebirge im südwestlichen Polen.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 664 VF+

Rinteln-Stadthagener Eisenbahn-Gesellschaft
Rinteln, 02.01.1902, Stamm-Aktie A über 1.000 Mark, später auf 1.000 RM umgestempelt, #2813, Knickfalte quer, am unteren Rand etwas verfärbt, DB, Lok im Unterdruck.
Die Bahn wurde am 16.07.1898 in Rinteln gegründet. Zu den Gründern zählten Stadt und Kreis Rinteln, die Stadt Obernkirchen, die Westdeutsche Eisenbahn-Gesellschaft sowie weitere Firmen und Privatpersonen. Die 20,4 km lange Strecke von Rinteln nach Stadthagen wurde am 03.03.1900 eröffnet. Die Betriebsführung wurde von der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft bzw. deren Nachfolgegesellschaften übernommen. 1994 erwarb der Hamburger Kaufmann Lutz R. Ristow den RSE-Börsenmantel und fungierte die Firma zu einer Immobilien-Gesellschaft um, die 1999 von WCM übernommen wurde.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 665 VF+

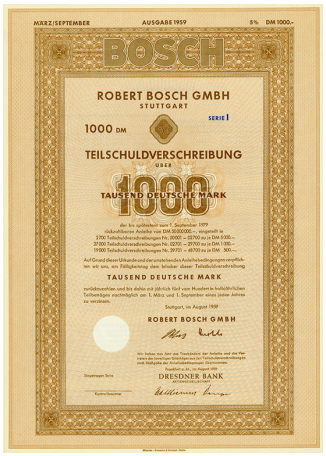
Rio Tinto-Zinc Corporation Limited
09.02.1970, 15 Ordinary Shares á 10 Shillings, #173932, Knickfalten, Klammerlöcher.
Minas de Riotinto ist eine 4.500 Einwohner zählende Ortschaft in der spanischen Provinz Huelva in Andalusien. Der Ortsname ist auf die namensgebenden Minen und dem durch das Kupfervorkommen rötlich gefärbten Wasser des Flusses Rio Tinto zurückzuführen. Die Geschichte des Erzabbaus in Minas de Riotinto lässt sich bis in die Bronzezeit zurückverfolgen. Bis ins 18. Jahrhundert hinein wurden

die Minen der kleinen Ortschaft allerdings kaum genutzt. Erst 1775 pachtete der Schwede L. Wolters die Minen vom spanischen Staat. Die Gesellschaft versuchte sich danach offensichtlich ebenfalls am Kupferabbau. 1873 kaufte dann ein britisches Konsortium unter Beteiligung der Brüder Rothschild die Bergwerke, welche 1905 immerhin etwas über 30 % der Anteile hielten. 1962 übernahm die britische Rio-Tinto-Gesellschaft die Mehrheit an der australischen Consolidated Zinc, weshalb sie sich dann in Rio Tinto-Zinc Corporation (RTZ) umbenannte. Heute ist Rio Tinto neben Anglo American, BHP Billiton und Vale eines der größten Bergbauunternehmen der Welt sowie seit der Übernahme von Alcan einer der weltweit größten Aluminiumproduzenten.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 666 **EF**

Rio Tinto-Zinc Corporation Plc
Curaçao, 10.12.1986, Specimen eines Curaçao Depositary Receipt to Bearer für 10 Ordinary Shares á 25p, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KB.
Firmengeschichte siehe Los 665.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 667 **EF**



Robert Bosch GmbH
Stuttgart, August 1959, Blankett einer 5 % Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, Serie I, o. Nr., 29,7 x 21 cm, braun, DB, KB.
Die Robert Bosch AG wurde im Jahr 1917 gegründet um die elektrotechnische Fabrik von Robert Bosch weiterzuführen. Heute ist Bosch ein Unternehmen mit Weltgeltung. Bosch ist in den Bereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik sowie Gebrauchsgüter und Gebäudetechnik tätig.
Mindestgebot / minimum bid: 130 €

Los 668 **EF-**

Rock Island and Peoria Railway Company
Rock Island, Illinois, 11.06.1878, 1 Share of Capital Stock of US-$ 100, #163, zwei schöne Zug-Vignetten, Ecken minimal beschädigt, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 669 **VF**

Rockford, Rock Island & St. Louis Railroad Company
State of Illinois, 23.10.1868, 7 % First Mortgage Bond, convertible & payable in Gold über US-$ 1.000 or £200, #5970, 27,5 x 40 cm, schwarz,



weiß, rot, orange, grünes Siegel, Stempel, zwei Zugvignetten, Imprinted Revenue RN-P5 unterhalb RN-W2 vorne, RN-P5 rückseitig.
Die Eisenbahn entstand 1868, als die gleichnamige Vorgängergesellschaft mit der St. Louis, Alton & Rock Island Railroad fusionierte. Das Unternehmen betrieb 292 Meilen Eisenbahnnetz zwischen Sterlin und East St. Louis in Illinois.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 670 **EF**

Rolls-Royce plc
22.12.1998, Specimen einer 4,5 % Note due 2005 über 1.000 DM, o. Nr., lochentwertet.
Die Gesellschaft wurde 1906 von Charles Stewart Rolls und Frederick Henry Royce gegründet. Es wurden Triebwerke und Nobelkarrossen hergestellt. 1970 geriet die Firma in finanzielle Schwierigkeiten und musste Konkurs anmelden. Der Triebwerkbereich wurde danach von der britischen Regierung auf die neu gegründete Rolls Royce Ltd. übertragen. Der Automobilbereich kam in die Rolls Royce Motors Ltd. 2003 kam BMW auch in den Besitz der Marke Rolls-Royce.
Mindestgebot / minimum bid: 140 €

Los 671 **EF**

Roomsch-Katholiek Parochiaal Kerkbestuur van de H. Maria ten Hemelopneming te Doetinchem [3 Stück]
a) Doetinchem, 01.07.1938, Blankett einer 3,5 % Obligatie groot 500 Gulden, o. Nr., KB; b) wie a), nur #160, aber ohne Unterschrift; c) wie a), nur 1.000 Gulden.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 672 **EF**

Roseland Block
Chicago, 17.04.1923, 6 % First Mortgage Gold Bond of US-$ 100, #222, KR, Knickfalten.
Der Gebäudekomplex lag in Chicago, Illinois: Southwest Corner Michigan Avenue and 11th Street.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 673 **VF+**



Royal Bank of Canada / Banque Royale du Canada
20.06.1986, 6 Shares without nominal or par value, #U732931, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, zweisprachig: Englisch, Französisch, dekorative Vignette.
Die Royal Bank of Canada (Französisch: Banque Royale du Canada) ist die größte Bank in Kanada.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 674 **EF/VF**

Royal Panopticon of Science and Art
21.02.1851, 1 Share, #3986, 24,3 x 26,7 cm, schwarz, rot, violettes Siegel, OU, Knickfalten, dekorativ, Randbordüre mit drei Frauen-Vignetten sowie den Namen Bacon, Newton, Smeaton, Watt, Davy und Faraday.
Die Gesellschaft wurde 1850 vom Iren Edward Clarke gegründet. 1851 wurde bereits mit dem Bau begonnen. Das Panopticon war am Leicester Square in London beheimatet. Es wurde 1854 eröffnet und musste bereits 1857 wieder schließen. In drei Hallen wurden Kunstwerke und Industrieprodukte ausgestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 160 €

Los 675 **VF+**

Russische Gesellschaft „Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft“
St. Petersburg, 1906, Aktie über 250 Rubel, #6848, rechts Wellenschnitt, Bezugsrechtsstempel, roter Steuerstempel, Knickfalten, kleinere Einrisse, OU, zweisprachig: Russisch, Deutsch.
Die Parallelgründung zur deutschen AEG wurde zur Erschließung des russischen Marktes am 11.01.1898 als Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft gegründet. 1902 erfolgte die Umwandlung in eine russische AG.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 676 **VF**



Rutland and Washington Rail Road Company
West Poultney, Vermont, 01.10.1852, 7% Convertible Mortgage Bond über US-$ 1.000, #169, rückseitig im Original von Erastus Corning signiert (Unterschrift ist perfekt erhalten!), lochentwertet, Knickfalten, kleines Fehlstück oben, KR, Zugvignette.
Von 1833 bis 1853 war Erastus Corning Direktor einer der ersten US-Eisenbahnen, der Utica and Shenectay RR. Unter der Leitung von Corning wurden zahlreiche New Yorker Bahnen zur New York Central zusammengefasst und Corning wurde erster Präsident dieses gewaltigen Eisenbahn-Imperiums. Danach wurde er Bürgermeister von Albany, Senator und Kongressabgeordneter.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 677 EF

Saarland [2 Stück]
a) Saarbrücken, 01.11.1960, Blankett einer 5 % Schatzanweisung über 50.000 DM, o. Nr., 29,7 x 21 cm, grün; b) wie a), nur 100.000 DM.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 678 VF+

Sächsische Bank zu Dresden
Dresden, 01.07.1873, Aktie über 200 Thaler, später auf 300 RM umgestempelt, #32633, sehr dekorativ.
Die Bank wurde 1870 unter Mithilfe von Carl von Kaskel (dem Mitbegründer der Dresdner Bank) gegründet. 1936 kam es schließlich zur Fusion mit der Sächsischen Staatsbank zur Sächsischen Bank.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 679 EF

Saint Paul & Sioux City Rail Road Company
St. Paul, 187_, Blankett eines Zertifikats für Shares á US-$ 100, #302, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 680 EF

Sammlung „Lumpen her! Wir schaffen Kleider!"
1946, Original-Los zur Sammlung „Lumpen her! Wir schaffen Kleider!", dekorative Gestaltung, auf der Rückseite Abbildung eines „Eigenheims". Die Aktion „Lumpen her! Wir schaffen Kleider!" war die zweite Nachkriegssammelaktion und diente zur Überbrückung der Spinnstoffengpässe. Diese Lose waren unverkäuflich und entsprechend nur als Belohnung für die Abgabe von Lumpen erhältlich. Da die Reichsmark faktisch wertlos war, wurden für die Gewinnlose der am 12. Juni 1946 endenden Lotterie nur Sachpreise ausgelobt. Hauptpreis war ein bezugsfertiges Eigenheim, für dessen Finanzierung die Leonberger Bausparkasse 10.000 Reichsmark stiftete und das Landeswirtschaftsamt die Materialbeschaffung gewährleistete.
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 681 EF

San Francisco and San Joaquin Valley Railway
San Francisco, 20.05.1895, 5 Shares of Capital Stock of US-$ 100, #400, Zugvignette, stempelentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 682 EF-

Sandusky, Dayton & Cincinnati Railroad Company
Boston, 01.11.1859, Bond Certificate for US-$ 50, #257, Knickfalten.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 683 EF

School District No. 4, of Spartanburg County, The State of South Carolina
01.06.1961, Specimen eines 2,95 % School Building Bond über US-$ 1.000, o. Nr., lochentwertet, Specimen-Stempel, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 684 VF

Schweizer-Cigarren-Fabriken Emil Vollmer
Basel, 01.05.1911, Dekorative Firmenrechnung mit Abbildungen diverser Zigarren, Knickfalten, Abheftlochung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 685 VF

Scientific Resources Corporation [2 Stück]
a) 04.04.1973, 300 Common Shares á US-$ 0,10, #CU4069, lochentwertet, stellenweise knittrig, Klammerlöcher; b) wie a), nur 17.12.1970, 100 Shares, #NC160944, Einriss (ca. 6 cm) hinterklebt, dekorative Vignette.
Die Firma beschäftigte sich mit Technolgien zur computergestützten Stadtentwicklung, besonders mit der Entwicklung von Umgebungen für Simulationen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 686 EF/VF



Scioto and Hocking Valley Rail Road Company
Portsmouth, Ohio, 01.05.1856, 7 % First Mortgage Bond of 1881 über US-$ 1.000, #607, Knickfalten, KR, Zugvignette, zwei Kopfvignetten, zwei Vignetten mit Bauern bei der Arbeit.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 687 VF

Scioto Valley and New England Railroad Company
01.11.1889, 4 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #4917, lochentwertet (allerdings NICHT durch die Vignette!), Knickfalten mit kleinen Einrissen, große Vignette mit Lok.
Die Gesellschaft wurde 1899 gegründet. Sie betrieb die 128 Meilen lange Strecke von Columbus-Coal Grove. Nach kurzer Zeit ging die Bahn in der Norfolk & Western auf.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 688 EF

SCOR DEUTSCHLAND Rückversicherungs-AG
Hannover, Dezember 1995, Specimen einer Sammelaktie über 1.000 x 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, braun, grau, schwarz, lochentwertet, KB, nicht bei Klaus Schiefer und nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Gesellschaft gehört zum französischen Versicherungskonzern SCOR.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 689 VF

Seaboard Air Line Railway
22.05.1929, 4% First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #60, lochentwertet, Knickfalten, drei dekorative Vignetten.
Die Gesellschaft entstand 1915 aus der Fusion der Seaboard Company mit der Carolina, Atlantic & Western Railway. Das Streckennetz umfasste rund 3.400 Meilen.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 690 VF

Seatrain Lines, Inc.
23.05.1950, 100 Shares á US-$ 4, #NC966, **ausgestellt auf und rückseitig unterschrieben für Dengel & Co.**, Knickfalten, Klammerlöcher, dekorative Vignette eines Dampfzugs und eines Containerschiffs.
Die US-amerikanische Reederei existierte von 1929 bis 1981. Zunächst startete man mit zwei Fährschiffen einen Eisenbahn-Trajekt-Dienst zwischen New York und Havanna, Kuba. Später betrieb man mit dem Containerschiff „Euroliner"„ dem ersten Linienfrachtschiff mit Gasturbinenantrieb, einen Transatlantik-Container-Liniendienst.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 691 EF-

Secretariat Resources Incorporated
Vancouver, British Columbia, 09.06.1978, 5 Common Shares, #4200, Knickfalten. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
Explorationsunternehmen, welches u.a. nach Silber suchte.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 692 VF+

Seddon Diesel Vehicles Limited
04.05.1971, Convertible Unsecured Loan Stock of £ 930, #2230, Knickfalten.
Seddon war ein 1919 im britischen Salford gegründeter Fahrzeughersteller. Das Unternehmen stellte Busse und Lastkraftwagen her. Anfang der 1970er fusionierte es mit dem Konkurrenten Atkinson Vehicles Ltd. zur Seddon Atkinson Vehicles Limited.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 693 EF

Sherwood Medical Industries Inc.
08.01.1969, 5 Common Shares of US-$ 1, #NO4451, lochentwertet, dekorative Vignette. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
Im Jahr 1959 begann Sherwood Medical Industries mit der Produktion von medizinischen Geräten.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 694 EF

Signature Recording Corporation
19.02.1947, 100 Shares of Common Stock á US-$ 0,25, #CC434, Perforation, Knickfalten.
Ein 17-jähriger jazzbegeisterter Junge steigt ins Plattengeschäft ein und gründet sein eigenes Label. So könnte man kurz und bündig das beschreiben, was 1939 geschah: Robert Thiele gründete das Label Signature. Dieses wurde immer erfolgreicher und ging gegen Ende des Zweiten Weltkrieges als Signature Recording Corporation an die Börse. In Folge dessen errichtete die Firma dann auch ein eigenes Presswerk.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 695 EF

Sint Adelbert Stichting der E.E.P.P. Benedictijnen Egmond-Binnen

Egmond-Binnen, 01.03.1948, Specimen einer 3,5 % Obligation über 1.000 Gulden, o. Nr., Perforation, KB, Auflage nur 200 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 696 EF



Sixt AG [5 Stück]

a) Pullach bei München, April 1990, 1 Inhaber-Optionsschein „A“ über 1/5 Inhaber-Vorzugsaktie, #3165, KB; b) wie a), nur „B“, #407735; c) wie a), nur 4 Inhaber-Optionsscheine über 4/5 Inhaber-Vorzugsaktie, #78761-64; d) wie c), nur „B“, #442153-56; e) wie d), nur 50 Inhaber-Optionsscheine über 10 Inhaber-Vorzugsaktien, #637001-50.
Mit einem Fuhrpark von sieben Fahrzeugen startete Marin Sixt im Jahr 1912 seine Autovermietung. Bereits 1969 übernahm Erich Sixt in dritter Generation das für seine markige Werbung bekannte Unternehmen. Heute ist Sixt der größte deutsche Autovermieter.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 697 EF

Skyjet Société Anonyme

Brüssel, 23.04.1994, 50 Actions, #4451-500, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 698 EF

Sociedad Anónima del Tranvia á Vapor de Madrid á Colmenar Viejo y Ramal á Chamartin de la Rosa

Madrid, 30.11.1898, 6% Obligation über 500 Pesetas, #539, Stempel, KR, zweisprachig: Französisch, Spanisch, hochdekorativ mit Zug- und Gebäudeabbildung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 699 EF

Sociedad Anónima Destilerias, Bodegas y Viñedos el Globol Ltda.

Rosario, 12.09.1967, 20 Acciones Ordinarias á 100 Pesos, Serie 2, #81515, KB, Duplicado-Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 700 EF

Sociedad Assucareira da Africa Oriental Portugueza

Lissabon, 31.10.1899, Uma Acção de 18$000 Rs. (Auro) = 100 Francs, #38431, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 701 VF+

Sociedad de Ferro-Carriles de Montaña a Grandes Pendientes

Barcelona, 16.12.1891, 5% Obligation über 500 Pesetas oder Francs, #623, Stempel, an den Rändern leicht knittrig, zweisprachig: Spanisch, Französisch, dekorative Gestaltung.
Die 1881 gegründete Gesellschaft baute eine Eisenbahnlinie von Monitrol bis zum Kloster am Montserrat. Diese wurde 1957 stillgelegt. Die anderen Strecken der Gesellschaft gingen 1986 auf die Ferrocarriles de la Generalitat de Catalunya über.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 702 EF

Sociedad de Ferro-Carriles de Montaña a Grandes Pendientes

Barcelona, 31.12.1891, Accion de 250 Pesetas, #437, zweisprachig: Spanisch, Französisch, herrliches Design, Stempel, neue KR angeklebt.
Firmengeschichte siehe Los 701.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 703 VF

Sociedad General de Crédito Moviliario Español / Société Générale de Crédit Mobilier Espagnol

Madrid, 20.01.1875, Accion de Gracia (Action de Jouissance), #87321, Stempel, Knickfalten, Klammerlöcher, KR, Text vorne in Spanisch, rückseitig in Französisch.
Die Finanzgesellschaft wurde von den Gebrüdern Eugène und Isaac Pereire als spanisches Gegenstück zur Crédit Mobilier gegründet. Sie sollte die Modernisierung des Landes finanzieren.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 704 VF+

Sociedad Investigadora Petrolifera, S. A. - S.I.P.S.A.

Madrid, 27.05.1971, Accion de 500 Pesetas, #287054, KB, kleine Klammerlöcher, Eselsohr, Knickfalte längs, kleiner Randeinriss.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 705 EF-

Sociedade de Fabrico de Folha de Flandres

Lissabon, 192_, Blankett über 1 Aktie zu 100 Escudos, o. Nr., DB, dekorative Gestaltung mit einem Vogel vor dem Wahrzeichen Lissabons, dem Torre de Belém.
Die Firma stellte sogenannte Flanders sheets her, bestehend aus mit Zinn überzogenem Eisen oder Stahl mit niedrigem Kohlenstoffgehalt. Auf Grund der hohen Resistenz gegen Korrosion wurde es sowohl für Konservendosen als auch für Behälter für Farbe oder andere chemische Produkte verwendet.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €



Los 706 VF

Sociedade do Caramulo

Paredes do Guardão, 20.07.1939, Titulo de 10 Acções de 100$00, 3. Emission, #11241-50, DB, Knickfalte, stellenweise knittrig, Fotovignette.
Die Hotel- und Immobiliengesellschaft wurde 1920 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 707 VF-



Società Anonima delle Ferrovie Nord Milano

Mailand, 01.07.1895, 4 % Obligation über 500 Lire, #9648, Knickfalten, Randeinrisse teils hinterklebt, KR, dekorativ mit Zugvignette in der Randbordüre, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 708 VF

Società Anonima delle Strade Ferrate Livornesi

Florenz, 01.05.1862, 3% Obligation über 500 Lire, #55547, lochentwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, kleinere Einrisse, KR, dekorative Gestaltung mit jeweils einer kleinen Zug- und Schiffsvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 709 VF+

Società Anonima per la Ferrovia Padova-Piazzola

Padua, 28.12.1912, 4% Obligation über 100 Lire, #396, loch- und stempelentwertet, Prägesiegel, stellenweise leicht knittrig, am rechten und linken Rand ganz leichte Bräunung, KR, Dampflokvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 710 EF-

Società Italiana per le Strade Ferrate della Sicilia
Rom, 01.07.1887, 3 % Obligation über 50 Lire, Serie A, #3455, KR, Stempel, Knickfalte quer.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 711 EF

Società Nazionale Industrie Edilizie Anonima
Turin, 01.11.1921, Aktie über 10 x 100 Lire, #1619, KR, Vignette mit Gebäudeansicht.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 712 VF

Società per le Ferrovie Napoletane Società Anonima
Neapel, 10.03.1910, Azione da 250 Lire, #3857, KR, Knickfalten, Randeinrisse bis 2 cm, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 713 EF

Società Veneta per l'Industria degli Zuccheri
Padua, 01.04.1960, 5,50% Obligation über 5 x 10.000 Lire, #88, durch Perforation entwertet, Prägesiegel, orangene Steuermarke, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 714 VF+



Societatea Anonima Metalurgica Romana Foste Usinele Lemuitre
31.12.1898, Aktie über 200 Lei = 200 Francs, #10038, Knickfalte längs, kleine Randeinriss, Stempel, zweisprachig: Rumänisch, Französisch, KR, hochdekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 715 EF



Société Anonyme Carrière d'Ernzen-Larochette (Gd. D. de Luxembourg)
Brügge, 28.06.1900, Action Ordinaire, #250, KB, Knickfalte quer, Abbildung eines Arbeiters im Steinbruch neben gespaltenen Steinblöcken, oben ein historisches Gebäude, Auflage nur 700 Stück. Rarität (R9)!

Mindestgebot / minimum bid: 950 €

Los 716 EF

Société Anonyme Cockerill-Ougree-Providence
Seraing, Belgien, 22.12.1966, Part Sociale, #2788422, KR, stempelentwertet, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 717 EF

Société Anonyme Cockerill-Ougree-Providence
Seraing, Belgien, 11.07.1970, Blankett eines Zertifikats über 10 Part Sociales, o. Nr., KB, stempelentwertet, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 718 EF

Société Anonyme de Caoutchouc
Piräus, 15.07.1926, Aktie über 25 x 100 Drachmen, #7401-25, zweisprachig: Französisch, Griechisch, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 719 EF-

Société Anonyme de Tramways et Chemins de fer Economiques (Rome, Milan, Bologne, etc.)
Brüssel, 29.10.1898, Bon de Coupons (Dette différée) de 100 Francs, #2721, lochentwertet, Knickfalten.
Die Straßenbahn wurde 1877 gegründet. Zwei Linien gingen von der Innenstadt nach Tivoli und zur Castelli Romani. 1882 wurden einige Linien verkauft. 1909 besaß die Firma nur noch die Strecken Rom-Tivoli und Milan-Gallarate. 1929 kam es zur Liquidation der Firma. Die Strecken wurden von der Société Auxiliare de Transports et de Finance (S. A. T. E. F.) S. A. übernommen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 720 EF-

Société Anonyme des Chemins de Fer de la Basse-Egypte
Kairo, 02.07.1934, Obligation de 250 Francs, #2098, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 721 EF



Société Anonyme des Ets. Jules Richard
Paris, 01.01.1922, Action de 500 Francs, #11011, 23,5 x 32,1 cm, braun, blau, ocker, lochentwertet, hochdekorativ, KR.
Die 1922 gegründete Gesellschaft stellte feinmechanische Messinstrumente wie Thermometer, Barometer und Hydrometer her.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 722 EF

Société Anonyme des Grands Chais de la Champagne
Reims, 01.07.1901, Aktie über 100 Francs, #5538, 24 x 31,2 cm, türkis, schwarz, Knickfalte quer, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 723 EF

Société Anonyme des Hauts-Fourneaux d'Anvers
Hoboken-lez-Anvers, 29.03.1901, Action de 500 Francs, #2625, KB, dekorativ, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 724 VF+

Société Anonyme des Tramways de Dunkerque et Extensions
Malo-les-Bains (Nord), 09.12.1902, Action de Capital de 500 Francs, #2160, Stempel über Umwandlung in eine Action de Jouissance, stellenweise leicht knittrig, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 725 VF

Société Anonyme des Tramways de Francfort s/M.
Brüssel, 29.12.1880, Titre de 5 Actions de 100 Francs, #19981-85, Stempel über Umwandlung in eine Action de Jouissance (Genussaktie), Text in Französisch, Mittelfalten (eine mit Einriss von ca. 2 cm), rechter Rand ungleichmäßig, hochdekorativ mit Abbildung einer alten Bahn sowie von zwei Pferden.
Ursprünglich wurde die Straßenbahn von Frankfurt am Main mit belgischem Kapital finanziert. Die Pferdebahn fuhr auf den Linien Bockenheimer Warte-Zoologischer Garten, Westbahnhöfe-Hauptwache, Arnsbergerstraße-Bernheim-Friedberger Anlage sowie Schönhof-Bockenheimer Warte. Im Jahr 1899 übernahm die städtische Straßen- und Waldbahn den Betrieb.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 726 VF+

Société Anonyme des Tramways de Saint-Quentin et du Département de l'Aisne
Brüssel, 01.09.1895, Action de Capital de 100 Francs, #2490, Vignette einer Straßenbahn, stellenweise leicht knittrig, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 727 VF

Société Anonyme du Grand Panorama National Francais (a Paris)
Brüssel, 20.04.1880, Action de Jouissance, #1682, 28,7 x 37,7 cm, braun, schwarz, kleine Randeinrisse, KR, dekorativ.



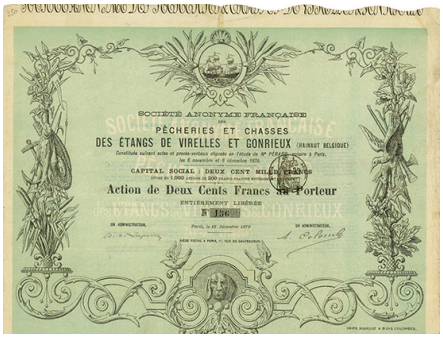
Die Gesellschaft wurde zum Betrieb von Panoramen und Dioramen in Paris und anderen französischen Städten gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 728 **EF-**

Société Anonyme du Vélodrome du Parc des Princes
Paris, ohne Datum, Action de 1.000 Francs, #1260, 31,7 x 25,2 cm, violett, grün, KR, Auflage nur 2.000 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 729 **VF**



Société Anonyme Francaise des Pecheries et Chasses des Étangs de Virelles et Gonrieux (Hainaut Belgique)
Paris, 15.12.1879, Action de 200 Francs, #136, 25,5 x 32,3 cm, grün, schwarz, Knickfalten, Randeinrisse hinterklebt, KR.
Das Unternehmen wurde 1879 gegründet. Es betrieb den Fischfang und die Jagd am See Virelles in Belgien.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 730 **EF-**

Société Anonyme Ottomane „Bosphore" pour L'Exploitation du Grand Parc de Beicos
Konstantinopel, 1914, Une Action de Capital au Porteur de Ltqs. 22 (500 Francs), #1705, KB, zweisprachig: Türkisch, Französisch.
Die Gesellschaft wurde gegründet, um den Grand Parc de Beicos in der Nähe von Istanbul zu übernehmen und zu entwickeln. Es sollten Casinos, Hotels, Restaurants, Theater und Clubs eingerichtet werden.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 731 **EF**

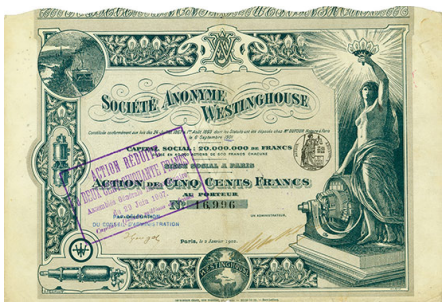
Societe Anonyme Usines Delin Cycles, Automobiles, Moteurs
Louvain, 20.03.1898, Action Privilégiée de 100 Francs, #7381, KR, sehr dekorativ mit



Fahrrädern und Oldtimer.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 732 **VF**



Société Anonyme Westinghouse
Paris, 02.01.1902, Action de 500 Francs, #16996, 22,7 x 33,3 cm, schwarz, beige, KB, Knickfalte längs, kleine Klammerlöcher, kleine Einrisse, Stempel, hochdekorative Gestaltung von G. Frapoint.
Die 1901 in Paris gegründete Gesellschaft war Lizenznehmer der amerikanischen Westinghouse Electric.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 733 **VF+**

Societé Civile de l'Exposition Universelle et Permanente
Paris, 01.10.1862, 5 % Obligation de 500 Francs, #2754, 25,5 x 34,7 cm, schwarz, beige, Knickfalte längs, KR, hochdekorativ.
Die Druckplatte der Obligation wurde von H. Catenacci entworfen und von E. Morice gestochen. Im unteren Bereich ist eine große Ausstellunghalle zu sehen, die für eine Dauerausstellung geplant war.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 734 **EF-**

Société des Automobiles Simca
Paris, 1967, Action de 100 Francs, #4515781, stempelentwertet, Klammerlöcher, sonst EF, Firmenlogo im Unterdruck, KR.
Die Firma wurde 1935 gegründet und montierte zunächst Fiat-Modelle. Ab 1958 gehörte die Firma zu Chrysler und firmierte diese 1970 in Chrysler France um. 1978 verschwand der Markenname, als die Firma zu Peugeot kam.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

**In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr**

Los 735 **VF**

Société des Chemins de Fer Èconomiques de Bari-Barletta et Extensions Société Anonyme
Brüssel, 18.11.1906, 4 % Obligation de 500 Francs, #1160, Randeinrisse, KR angeklebt, 1 x 1 cm großes Fehlstück, Knickfalte quer.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 736 **EF**

Société des Messageries Automobiles du Congo
Aketi (Congo Belge), 15.03.1927, Blankett einer Action „Serie A" au Porteur de 100 Francs, o. Nr., KB, kleine Vignette mit Lastwagen, mehrere Lastwagen im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 737 **EF**

Société des Placers Aurifères du Piémont
Paris, 29.11.1888, Part de Fondateur, #23600, KB, leichte Knickfalte längs.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 738 **EF**

Société des Produits des Chevaliers de Malte
Paris, 29.11.1935, Action de 100 Francs, #1214, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 739 **EF/VF**



Société des Services Internationaux des Chemins de Fer
Paris, 01.06.1900, Action de 100 Francs, #14709, am oberen Rand knittrig, sonst EF, KB, dekorative Gestaltung mit zwei Flügelrädern im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 740 **EF**



Société des Voies Ferrées du Dauphine Société Anonyme
Lyon, 18.06.1906, Action de 100 Francs, #17072, KR, grandiose Gestaltung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 741 VF

Société du Cabinet Littéraire de Verviers
Verviers, 01.01.1891, Action, #373, Knickfalten, etwas angeschmutzt.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 742 VF+

Société du Café-Central-Bourse des Entrepreneurs
Lyon, 01.08.1899, Action de 100 Francs, #1041, KB, Knickfalte quer, ca. 1 cm langer Randeinriss, Auflage nur 1.600 Stück.

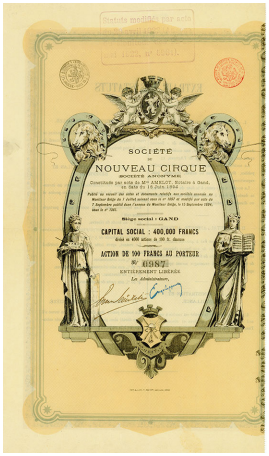
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 743 VF+

Société du Chemin de Fer Ottoman Salonique-Monastir
Konstantinopel, 08.02.1893, 3 % Obligation über 2.020 Mark = 2.500 Francs, #B24161, 36,7 x 26 cm, blau, braun, schwarz, Knickfalten, kleine Randeinrisse, zweisprachig: Deutsch, Französisch, Drumm / Henseler / Glasemann TR 2300b, R6.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 744 VF



Société du Nouveau Cirque
Gent, 15.09.1894, Action de 100 Francs, #987, Knickfalten, Klammerlöcher, sehr dekorativ gestaltet mit Abbildungen von Hufeisen, Pferdeköpfen, Peitschen, Putten mit dem Wappen von Gent, Allegorien der Malerei und der Musik.
Das Unternehmen baute in Gent ein prächtiges Kuppelgebäude für öffentliche Spektakel, Konzerte, Ausstellungen, Pferde- und andere Festspiele. Der Nouveau Cirque war über viele Jahre der Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens der Stadt.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 745 EF

Société Foncière de Bretagne et Normandie
Saint-Malo, 31.10.1930, 5,5 % Obligation Hypothécaire de 1.000 Francs, #2831, KR, Auflage nur 3.000 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 746 EF-



Société Francaise de Magasins Modernes Société Anonyme
Paris, 07.10.1920, Action de 100 Francs, #177605, 25,3 x 38,1 cm, braun, türkis, Knickfalte längs, KR, dekorativ, gestaltet von Condamin, Leclerc und Léon Marie.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 747 EF-

Société Française des Verreries d'Indochine
Haiphong (Tonkin), 1929, Action de 100 Francs au Porteur, #62108, zwei leichte Knickfalten, sonst EF, KB, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 748 EF

Société Française Stigler
Paris, 01.08.1917, Action de 100 Francs, #366, KR, dekorative Vignette mit zwei Aufzügen und einer Bergbahn.
Die Gesellschaft wurde 1908 gegründet und fabrizierte Aufzüge, Rolltreppen und Seilbahnen.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 749 EF-



Société Franco-Belge de Matériel de Chemins de Fer
Paris, 01.09.1950, Action de Jouissance, #793, Stempel, zwei Klammerlöcher, sonst EF, KR, dekorativ.
Die 1881 gegründete Gesellschaft stellte Eisenbahnmaterial her.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 750 EF

Société Générale Industrielle et Chimique du Katanga „SOGECHIM" Société Anonyme
Brüssel, Jadotville, 15.07.1960, Action de 500 Francs, #39036, Stempel, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 751 EF-



Societe Industrielle d'Energie Electrique
Paris, 24.07.1899, Action de 250 Francs, #33875, Knickfalte, sonst EF, KR, hochdekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 752 EF

Société Internationale de Participation aux Industries Chimiques
Brüssel, 1931, Action de Dividende, #17289, KB, zwei kleine Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 753 VF

Société Linière de Bruxelles Société Anonyme
Brüssel, 15.10.1858, Action Nouvelle de 500 Francs, #3038, 30,5 x 24,4 cm, blau, beige, OU, KR, Knickfalten, Randeinriss hinterlegt, linker Rand etwas gestaucht.
Die Gesellschaft wurde 1857 gegründet um eine Leinenspinnerei in St. Gilles zu übernehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 754 EF

Société Minière & Thermale du Puy-de-Dôme
Genève, 01.02.1911, Action de 100 Francs, #3770, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 755 EF

Société Minière des Djebels Masser et Maaziz (Algérie)
Brüssel, 10.02.1910, Action Ordinaire, #1738, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 756 VF+

Societe nationale des Chemins de fer belges / Nationale Maatschappij der Belgische Spoorwegen
Brüssel, 14.05.1963, 5,50% Obligation über 5.000 Francs, #21049, durch kleine Ausstanzungen entwertet, Knickfalten, dekorative



Fotovignette eines Dieselzuges.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 757 **VF+**

Societe nationale des Chemins de fer belges / Nationale Maatschappij der Belgische Spoorwegen

Brüssel, 10.04.1968, 6,75% Obligation über 1.000 Francs, #6734, durch kleine Ausstanzungen entwertet, Knickfalten, dekorative Fotovignette eines Dieselzuges.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 758 **EF**

Société par Actions Brasserie „Makedonia"

Sofia, November 1925, 10 Aktien á 100 Leva, #16041-50, KR, Gebäude im Unterdruck, zweisprachig: Buglarisch, Französisch.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 759 **EF-**

Sofijska Populjarna Banka - kooperative Kreditgesellschaft

Sofia, 28.03.1927, Share of 20 x 50 Leva, #14245, Knickfalte längs, hochdekorativ.
Das Wertpapier enthält sowohl Elemente des Jugendstils als auch aus dem osmanischen Kulturkreis. Das ist nicht verwunderlich - war Bulgarien doch mehr als 500 Jahre lang Teil des Osmanischen Reichs. Erst 1908 gelang die vollständige Unabhängigkeit.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 760 **VF**

Sonntag Morgenpost

München, 01.02.1933, Unfall-Versicherungs-Ausweis bzw. -schein für Mathilde Häubner(?) aus München, wobei die Versicherung von der Nürnberger Lebensversicherungsbank für das Abonennten der „Sonntag Morgenpost" gewährt wurde, DB, Knickfalten, ein wahrlich kurioses Dokument als Beweis für innovative Wege der Kundenbindung.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 761 **EF**

South African Railways and Harbours [2 Stück]

a) Johannesburg, Juni 1975, Specimen einer 9,25 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, Serie 1, o. Nr.; b) wie a), nur Juli 1975, 10.000 DM, roter Specimen-Aufdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 762 **VF**

South Carolina Railway Co.

01.11.1881, 6% Purchase-money Second Consolidated Mortgage Bond über US-$ 1.000, #1273, Prägesiegel mit Palme, Knickfalten, stellenweise leichte braune Flecken, KR, dekorative Vignette mit zwei Frauen, die eine Palme flankieren.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 763 **EF**

Southern Trans-Continental Railway Company

13.11.1870, 100 Shares á US-$ 100, #10, Knickfalten, Steuermarke.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 764 **VF**

„SPALATO" Société Anonyme des Ciments Portland

Split, 19.06.1909, Aktie über 200 Kronen, #12431, diverse Stempel, DB, Knickfalten, kleinere Einrisse, Klammerlöcher, Text in Französisch.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 765 **EF**

Sparkasse Achern [2 Stück]

a) Achern, März 1989, Blankett einer 6 % Inhaber-Schuldverschreibung über 5.000 DM, Serie 4, o. Nr., KR, lochentwertet, Auflage nur 200 Stück; b) Achern, Mai 1992, Blankett einer 8 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 8, o. Nr., lochentwertet, KR, Auflage nur 250 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 766 **EF**

Sparkasse Bühl

Bühl, Mai 1997, Specimen einer 3,5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 5.000 DM, Serie 27, nullgeziffert, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 767 **EF**

Sparkasse Hanauerland

Kehl am Rhein, April 1989, Blankett einer 6,5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 4, o. Nr., lochentwertet, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 768 **EF**

Sparkasse Rastatt-Gernsbach

Rastatt, Januar 1997, Specimen einer 5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 28, nullgeziffert, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 769 **EF**

Sparkasse Ulm

Ulm, Juni 1992, Blankett einer 8 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Serie 13, o. Nr., KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 770 **VF+**

Springfield, Mount Vernon & Pittsburgh Railroad Company

01.05.1853, 7% Loan über US-$ 1.000, #265, Prägesiegel mit Dampflokomotive, Knickfalten, KR, Zugvignette.
Die Gesellschaft wurde 1854 gegründet. Sie betrieb eine 43 Meilen lange Strecke von Delaware nach Springfield (Ohio). 1864 wurde die Strecke Teil der Cleveland, Columbus & Cincinnati Railroad Company.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 771 **EF**

St. Alphonsus-Stichting Eerw. Paters Redemptoristen [3 Stück]

a) Amsterdam, März 1938, Blankett einer 3,5 % Obligation über 100 Gulden, o. Nr., KB; b) Amsterdam, April 1938, Blankett einer 3,5 % Obligation über 500 Gulden, o. Nr., KB; c) wie b), nur 1.000 Gulden.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

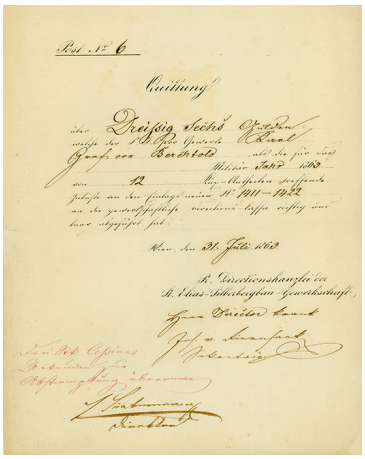
Los 772 **EF**

St. Augustinus-Stichting te Utrecht [4 Stück]

a) Amsterdam, Juni 1937, Blankett einer 4 % Obligation über 500 Gulden, 1. Serie, o.Nr., KB; b) wie a), nur 1.000 Gulden; c) wie a), nur 2. Serie, 100 Gulden; d) wie a), nur 2. Serie, 1.000 Gulden.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 773 **VF**



St. Elias-Silberbergbau-Gewerkschaft

Wien, 31.07.1863, Quittung über 36 Gulden („Dreißig Sechs Gulden") Zubusse, die im Militär-Jahr 1863 auf die Kuxe 1411-1422 entfielen, teilweise handgeschriebene Urkunde, ausgestellt von der Pr. Directionskanzlei, Knickfalten, kleinere Einrisse.
Die Gewerkschaft betrieb Bergbau in der Nähe der böhmischen Stadt Rudolphstadt bzw. Rudolfstadt (heute: Rudolfov).
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 774 VF

St. Louis, Alton and Terre Haute Railroad Company
31.01.1890, 100 Common Shares á US-$ 100, #1036, **original signiert von George Foster Peabody als Chairman**, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, am oberen Rand knittrig und etwas verschmutzt, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 775 EF

St. Louis, Vandalia & Terre Haute Rail Road Company
State of Illinois, 26.12.1901, 75 Shares á US-$ 100, #1036, loch- und stempelentwertet, Knickfalten längs, Zugvignette („with telegraph poles“).

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 776 VF

Stadt Worms
Worms, 15.01.1923, 8 % Schuldverschreibung über 5.000 Mark, Buchstabe Q, Reihe III, #1576, KR, Knickfalten quer, 0,5 cm langer Randeinriss, 4 cm langer Einriss zu den Kupons, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 777 VF+

Stadtgemeinde Wien
Wien, 23.11.1918, 4% Teilschuldverschreibung über 5.000 Kronen, Serie 2.733, #5, DB, stellenweise etwas knittrig, KR, inklusive Einlageschein.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 778 EF



Statoil Den norske stats oljeselskap a. s.
Stavanger, März 1987, Specimen einer 5,625 % Teilschuldverschreibung über 10.000 DM, nullgeziffert, roter Specimen- Aufdruck, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 779 EF

Steinberg Naphta AG
Wien, 09.07.1943, Aktie über 1.000 RM, #837, KB, nicht entwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 780 EF

Steirische Wasserkraft- und Elektrizitäts-AG
Graz, 02.01.1922, 5% Teilschuldverschreibung über 5.000 Kronen, #5432, DB, dreisprachig: Deutsch, Französisch, Englisch, Vignette mit Kraftwerk und Strommasten.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 781 VF

Steubenville and Indiana Rail Road Company (Reorganized)
Steubenville, 14.10.1864, 11 Shares á US-$ 50, #101, Knickfalten, Zugvignette, schriftentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 782 EF

Steyr-Daimler-Puch AG
Steyr, November 1972, Optionsschein der 6,5% Anleihe 1972 über 1.000 Schilling, #2813, lochentwertet, KR.
Die Wurzeln der Gesellschaft gehen auf die 1830 von Leopold Werndl in Steyr gegründete Fabrik für Gewehre zurück. Der Sohn des Gründers führte die Firma ab 1869 als Österreichische Waffenfabriks AG weiter. Ab 1894 wich die Rüstungsproduktion dem Bau von Fahrräder und nach 1918 dem Bau von Automobilen. Ab 1923 firmierte die Gesellschaft als Steyr-Werke AG. 1928 schlossen sich die Puchwerke und Austro-Daimler zusammen um gemeinsam 1934 mit der Steyr-Werke AG zu fusionieren. 1980 war die Steyr-Daimler-Puch AG das drittgrößte Industrieunternehmen Österreichs mit etwa 17.000 Beschäftigten. In den Folgejahren kam es zu radikalen Umstrukturierungen und Auslagerung von Teilen der Produktion auf mehrere Nachfolgeunternehmen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 783 VF

Stichting Montessori Onderwijs Amsterdam
Amsterdam, 01.11.1966, 4 % Obligatie groot 1.000 Gulden, #3, Knickfalte quer, links Abheftlochung, rechts oben 1 x 1 cm Fehlstück, Auflage nur 250 Stück.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 784 EF/VF



Stockton & Darlington Railway Company
24.09.1858, Class A Preferential 5 % Share über £ 25, #15257, 21,6 x 27 cm, schwarz auf grauem Papier, leichte Randbräunung, leichte Knickfalten, große Abbildung mit einem Zug, der auf einem Viadukt über einen Kanal fährt, zudem ist Darlington im Hintergrund zu sehen.
Die Stockton & Darlington Railway Company wurde 1825 gegründet. Sie war die erste öffentliche Eisenbahn, mit der Personen befördert wurden. Ihre 26 Meilen (40 Kilometer) lange Strecke lag im Nord-Osten Englands und verband die Ortschaften Bishop Auckland, Shildon, Darlington, Stockton-on-Tees und Port Darlington, das heutige Middlesbrough. Für die Eisenbahngeschichte ist die Stockton & Darlington auch von besonderer Bedeutung, da ihre Gleisspurweite von 1435 mm in der Folgezeit weltweit als Normalspur bei den meisten Bahnen Verwendung fand. Einer Legende nach soll die Spurweite auf dem Abstand der Spurrillen der bis nach England führenden Fernwege des Römischen Reiches basieren. Am 23.07.1858 übernahm die Stockton & Darlington Railway Company die erst 1846 gegründete Middlesbrough and Redcar Railway. Die Stockton & Darlington Railway Company bestand bis 1863 als eigene Gesellschaft als sie sich mit der North Eastern Railway zusammenschloss. Diese firmierte ab 1923 als London and North Eastern Railway und ging 1948 in der British Railway auf. Die Strecke von Bishop Auckland über Darlington und Stockton-on-Tees nach Middlesbrough und weiter nach Saltburn wird auch heute noch als Teil des öffentlichen Verkehrssystems genutzt.
Mindestgebot / minimum bid: 600 €

Los 785 VF/F

Strecker & Co. Somborn bei Hanau Cigarren-Fabriken / Somborner Spar- und Darlehnskassen-Verein [2 Stück]
a) Somborn, 21.01.1928, Schreiben an den Spar & Darlehnskassen-Verein Somborn, zwecks Vollmacht für Fräulein Rosa Antoni, Knickfalten, Randeinrisse, schönes Wappen; b) Somborn, 30.11.1926, Antrag auf Eröffnung eines Kredits in laufender Rechnung gegen Bürgschaft beim Somborner Spar- und Darlehnskassen-Verein für Firma Strecker & Co., Knickfalten, teils lange Randeinrisse, drei Steuermarken, Stempel.

Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 786 EF

Südpetrol Aktiengesellschaft für Erdölwirtschaft
München, November 1984, Specimen einer Aktie über variable Beträge, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, braun, schwarz, lochentwertet, nicht bei Rolf Ruhland, Historische Wertpapiere Bayern gelistet.
Die Gesellschaft wurde am 15. September 1959 vom italienischen Mineralölkonzern ENI gegründet. Geschäftszweck war der Betrieb der Mitteleuropäischen Ölleitung des ENI-Konzern von Genua nach Ingolstadt. Südpetrol besaß dabei den auf deutschem Gebiet gelegenen Streckenabschnitt von Lindau nach Ingolstadt. Aufsichtsratschef der Gesellschaft war lange Zeit Dr. Angelo Ferrari!
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 787 EF

Syracuse & East Side Railway Co.
Syracuse, New York, 31.10.1894, 60 Shares of US-$ 100, #4, schriftentwertet.

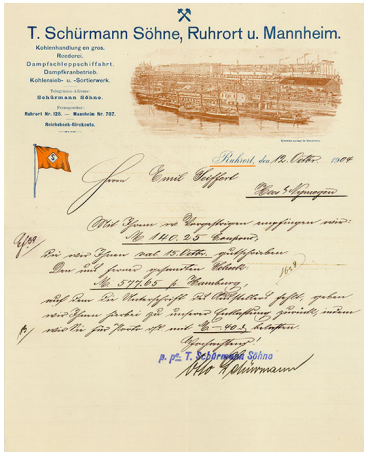
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 788 EF-

Systems & Computer Technology Corporation
05.01.1998, 666 Shares á US-$ 0,01, #SC25602, Knickfalten, Klammerlöcher, sonst EF.
SCT wurde 1968 von Frederick A. Gross und vier weiteren Software-Spezialisten als Unternehmensberatung gegründet. Mit der Zeit bot das Unternehmen verstärkt IT-Dienstleistungen und administrative Anwendungssoftware an. Zielgruppe waren dabei Hochschulen, Kommunalverwaltungen, Versorgungsunternehmen und Fertigungs- und Vertriebsmärkte. 1996 waren bereits fast die Hälfte aller College-Studenten in den USA an Einrichtungen eingeschrieben, die Software von SCT nutzten.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 789 VF+



T. Schürmann Söhne
Ruhrort und Mannheim, 12.10.1904, Dekorative Firmenrechnung mit Abbildung der Betriebs-Anlage in Mannheim, vor der mehrere Dampfschiffe liegen, Knickfalten (geviertelt). Betätigungsfelder laut Briefkopf: Kohlenhandlung en gros, Reederei, Dampfschleppschifffahrt, Dampfkranbetrieb, Kohlensieb- und Sortierwerk.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 790 EF-



Talladega & Coosa Valley Railroad Company
16.08.1889, 6 % First Mortgage Loan of US-$ 1.000, #288, KR, Knickfalte quer.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 791 EF

Technology Systems Incorporated
16.10.1970, 10 Shares of Common Stock of US-$ 0,10, #NO460, Perforation.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 792 VF

Tennessee Coal, Iron and Railroad Company
Nashville, Tennessee, 19.09.1893, 10 Preferred Shares á US-$ 100, #567, Prägesiegel, lochentwertet, Knickfalten, stellenweise knittrig, zwei dekorative Vignetten: Zugvignette links, Vignette mit Bergarbeitern rechts.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 793 EF

Teutoburger Wald-Eisenbahn-Gesellschaft
Tecklenburg, 01.11.1900, Stamm-Actie A über 1.000 Mark (später umgestellt auf 1.000 RM), #39, unentwertet, Stempel, Blindprägesiegel, geflügeltes Rad in der Randbordüre.
Die Hauptstrecke der 1900 gegründeten Bahn ging von Ibbenbühren über Gütersloh nach Hövelhof. Die Länge der am 01.11.1900 eröffenten Bahn betrug stattliche 94,1 Kilometer.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 794 VF+



Texas Instruments Incorporated
Ohne Datum, Specimen über „Not More Than 100,000 Shares“„ of $1, #DX___, schwarzer Specimen-Aufdruck, lochentwertet, leichte Knickfalte links oben.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 795 VF+

The Money Store Inc.
11.03.1997, 750 Common Shares of no par value, #MS2496, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher.
The Money Store ist eine Marke der Finanzierungsgesellschaft MLD Mortgage Inc. für deren Baufinanzierungssparte.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 796 VF

The Y.M.C.A. with H.M. Troops
Ohne Datum, Briefkopf „The Y.M.C.A. with H.M. Troops“, „on active service for God, for King & for Country“, mit dekorativer Soldaten-Vignette, rückseitig Brief eines Soldaten an einen Kumpel, Knickfalten.
Mit weltweit mehr als 45 Millionen Mitgliedern ist die Young Men's Christian Association (YMCA) die weltweit größte Jugendorganisation. In Deutschland ist sie als Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) bekannt. Der erste YMCA wurde am 06.06.1844 in London von Georg Williams gegründet. Ziel war es, jungen Männern in der Großstadt Glaubens- und Lebensorientierung zu geben. Das Lied Y.M.C.A. der Band Village People, das 1978 erschien, ist eine Hymne auf die Young Men's Christian Association.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 797 EF

Thüringer Gasgesellschaft
Köln, Juni 1952, Aktie über 1.000 DM, #8126, nicht entwertet.
Die Firma wurde 1867 als Thüringer Gasgesellschaft AG in Gotha gegründet. 1872 wurde der Sitz nach Leipzig und 1948 nach Köln verlegt.1979 landete die Firma schließlich in München und änderte ihren Namen in Thüringer Gas AG. 1986 entstand dann der Name Thüga.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 798 EF

Thüringische Landes-Hypothekenbank AG
Hagen (Westf.), Januar 1958, 4 % mündelsicherer Hypotheken-Pfandbrief über 50 DM, Serie XXIX, Lit. A, #149, lochentwertet.
Das Institut wurde 1923 in Weimar gegründet und firmierte bis 1924 als Bank für Goldkredit AG. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Bank zur Abwicklung nach Hagen in Westfalen verlagert. 1962 wurde zusammen mit der Westfalenbank AG die Westfälische Hypothekenbank AG gegründet. Die Altgesellschaft wurde 1975 nach Dortmund verlagert und ist dann erloschen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 799 EF

Tobacco Products Corporation
11.07.1930, 100 Shares of Common Stock á US-$ 20, #CC48267, Perforation, Stempel, Vignette mit Bauern auf einer Tabak-Plantage.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 800 EF

Tobacco Products Corporation
04.08.1930, 100 Shares of Class A Stock á US-$ 20, #AC30901, Perforation, Stempel, Vignette mit Bauern auf einer Tabak-Plantage.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 801 EF

Tokyu Car Corporation
Yokohama, August 1978, Specimen einer 3,5 % Inhaber-Wandelschuldverschreibung über 1.000 DM, o. Nr., KB, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 802 VF

Toledo, Cincinnati and St. Louis Railroad Company
20.04.1882, 100 Shares á US-$ 50, #B556, Knickfalten, große Vignette mit Hafenansicht, Lager und Eisenbahn.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 803 VF+

Toledo, Peoria and Western Railway Company

22.05.1880, 7 % First Preferred Income Bond über US-$ 1.000, #2891, Knickfalten, Stempel, Zugvignette, minimale Randschäden.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 804 VF

Toledo, St. Louis and Western Railroad Company

04.05.1914, 5 Preferred Shares á US-$ 100, #A4791, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 805 EF



Toledo, Tiffin & Eastern Rail Road Company

State of Ohio, 09.07.1892, 1 Preferred Share á US-$ 100, #120, 19,6 x 26,8 cm, braun, rot, schwarz, beige, zwei Zugvignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 806 EF

Tower View Mobile Court, Inc.

State of Wisconsin, 19__, Blankett über Class B Common Shares, o. Nr..
Die Firma betrieb einen Campingplatz in Milwaukee, Wisconsin.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 807 VF



Town of Berlin - Lebanon Springs Rail Road

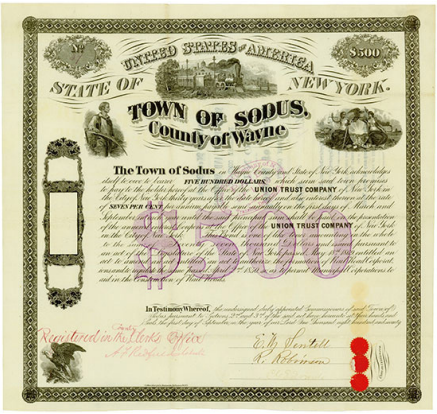
Berlin, County of Rensselaer, 01.07.1867, 7 % Bond über US-$ 100, #120, Knickfalten mit Einrissen, rotes Siegel, KR, drei Vignetten, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 808 VF

Town of Sodus (Sodus Point and Southern Railroad Company)

Town of Sodus, Wayne County, 01.09.1870, 7 %



Bond über US-$ 500, #37, Laufzeit 30 Jahre, drei Vignetten, Knickfalten, beschnitten, stempelentwertet, durch Einschnitte entwertet. Die gesamte Auflage des Bonds betrug nur 154 Stück!

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 809 EF-

Tramvie ed Imprese Elettriche S.A.

Ancona / Reggio Emilia, 26.01.1909, Aktie über 10 x 100 Lire, Zertifikat-#1344, Aktien-#6431-40, stempelentwertet, Prägesiegel, Knickfalte, sonst EF, KR, zwei kleine Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 810 EF-

Tramways de Barcelona Sociedad Anonima

Barcelona, 09.07.1925, Accion Preferente 6 % de 250 Pesetas, #24672, Knickfalte längs mit kleinem Einrisse, Vignette mit Ansicht von Straßenbahnen.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 811 EF

Tramways et Éclairage Électriques de Simféropol Société Anonyme

Brüssel, 09.08.1911, Part de Dividende, #1528, Knickfalte quer, KR, große Vignette mit Straßenbahn.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 812 VF+

Tramways et Électricité de Damas

Brüssel, 30.11.1928, Action de 500 Francs, #10150, stellenweise leicht knittrig, KR, dekorative Vignette.
Die 1928 gegründete Gesellschaft betrieb die Straßenbahnen von Damaskus, das damals zum Osmanischen Reich gehörte.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 813 EF

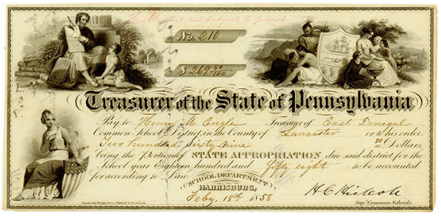
Tramways Toscans Société Anonyme

Brüssel, 22.12.1912, Action de Dividende, #3620, Stempel, KB, zwei Vignetten mit den Wappen von Belgien und Italien.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

In Kürnbach LIVE dabei sein? Gerne!
Samstag, 16. Juli 2016, 13:00 Uhr

Los 814 VF



Treasurer of the State of Pennsylvania - School Department Harrisburg

Harrisburg, 18.02.1858, Scheck über US-$ 269,80, zahlbar an Henry M. Engle, Treasurer of East Donegal Common School District in the County of Lancaster, der rückseitig auch im Original unterschrieben hat, #210, Knickfalte, minimale Randschäden, schnittentwertet, drei herrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 815 VF

Treasurer of the State of Pennsylvania - School Department Harrisburg

Harrisburg, 03.08.1864, Scheck über US-$ 25,74, zahlbar an H. L. Stebbins, Treasurer of Wright Common School District in the County of Luzerne, der rückseitig auch im Original unterschrieben hat, #1634, Knickfalten, minimale Randschäden, schnittentwertet, drei herrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 816 VF

Treasurer of the State of Pennsylvania - School Department Harrisburg

Harrisburg, 19.05.1864, Scheck über US-$ 192,26, zahlbar an Joseph Romig, Treasurer of Longswamp Common School District in the County of Berks, der rückseitig auch im Original unterschrieben hat, #870, Knickfalten, schnittentwertet, drei herrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 817 VF



Treasurer of the State of Pennsylvania - School Department Harrisburg

Harrisburg, 04.08.1852, Scheck über US-$ 282,32, zahlbar an Isaac Brubaker, Treasurer of South Lebanon Common School District in the County of Lebanon, der rückseitig auch im Original unterschrieben hat, #666, Knickfalten, schlitzentwertet, fünf herrliche Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 818 VF+

Treuhand Aktiengesellschaft für Verkehrs- und Industriewerte

Berlin, Juli 1923, 6 % Teilschuldverschreibung

über 1.000 Mark, Serie 14, #13396, DB, Knickfalten, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 819 VF

Tropisco-Farben GmbH
Hamburg, 29.05.1931, Firmenrechnung über 4 Dosen bzw. 20 kg Tropisco Aluminium II an die Wintershall AG, Werk Kaiseroda, Abbildung der Schutzmarke, Knickfalten, Abheftlochung, Einriss (ca. 1 cm), Klammerlöcher, links oben kleines Fehlstück.
Die Firma stellte Rostschutzfarben und Schiffsbodenfarben her.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 820 EF

Twenty-One Sixty-Six Broadway Corporation and The Corporation of the Manhattan Congregational Church [3 Stück]
a) New York, 6 % Sinking Fund Gold Loan of US-$ 100, #C83, nicht entwertet, Knickfalten, KR, Vignette von George Washington; b) wie a), nur US-$ 500, #D216; c) wie a), nur US-$ 1.000, #M277.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 821 VF+

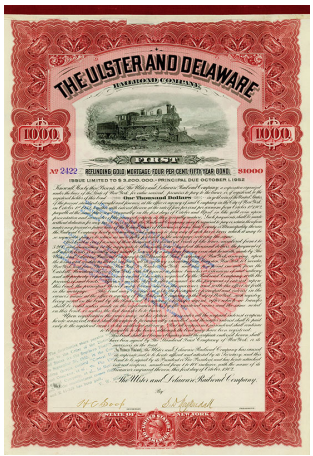
UAL, Inc. And United Air Lines, Inc.
16.12.1977, 8% Convertible Subordinated Debenture über US-$ 1.000, #RM589, Knickfalten, Klammerlöcher, dekorative Vignette.
Die Gesellschaft gehört zu den führenden Fluglinien weltweit.
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 822 EF

Ulmer Volksbank EG
Ulm, 31.01.1984, Specimen einer 7,75 % Inhaberschuldverschreibung über 1.000 DM, Ausgabe 403, nullgeziffert, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 823 EF



Ulster and Delaware Railroad Company
01.10.1902, 4 % Refunding Gold Mortgage 50 Year Bond of US-$ 1.000, #2422, Stempel, leichte Knickfalten, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 824 EF-

Unadilla Valley Railway Company
02.01.1893, 5 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #31, Knickfalten, goldfarbenes Siegel.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 825 EF

Ungarische Allgemeine Kohlenbergbau AG / Magyar általános köszénbánya részvény-társulat
Budapest, 30.04.1926, Aktie über 200 Pengö, #19223, DB, Knickfalte längs, zweisprachig: Deutsch, Ungarisch, dekorativ.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 826 EF/VF

Union des Graphites
Tananarive, 26.04.1927, Action de 100 Francs, #93999, Knickfalte quer mit kleinem Fehlstück an einem Ende, dekorativer Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 827 VF

Union des Pêches Maritimes Société Anonyme
Brüssel, 25.06.1920, Action de Capital de 500 Francs au Porteur, #822, Schiffsvignette, Knickfalten, kleine Randeinrisse, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 828 EF



Union Passenger Railway Company of Philadelphia
Philadelphia, 18__ (ca. 1871), Blankett eines 7 % Loan of US-$ 1.000, #497, sechs dekorative Vignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 829 VF



Union Savings Bank
Ca. 1913, Werbekarte der Union Savings Bank „Our Presidents“ mit insgesamt 26 Vignetten von US-Präsidenten, angefangen von George Washington bis hin zu William H. Taft, auf Karton aufgezogen, stellenweise knittrig, ggf. beschnitten, dekorativ!

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 830 EF-

Unisystems, Inc.
30.10.1972, 50 Shares á US-$ 0,01, #CU262, rechts unten leicht knittrig, Klammerlöcher, sonst EF.
Die Firma wurde 1969 gegründet. Durch ihre Tochtergesellschaft Modern Publishing, Inc. ist sie als Verlag für Bücher aktiv.
Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 831 EF/VF



United Australian Oil Inc.
08.09.1973, 200 Shares of Common Stock á US-$ 0,10, #ATU-07049, Knickfalten, Landkarte von Australien und Südost-Asien sowie Känguru im Unterdruck.

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 832 VF+

United Cigar Stores Company of America
31.07.1928, Dividend Certificates for 1 Share of Common Stock, #DO4747, Knickfalten, Perforation, lochentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 833 VF



United Electric Theatres Limited
19.10.1911, 100 Shares á £ 0.12.6, #506, rotes Prägesiegel, Knickfalten, etwas verschmutzt, Vignette mit Projektor.
Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurden Filmtheater immer beliebter. Die Gesellschaft wurde 1911 gegründet und diente gleichzeitig der Umstrukturierung der National Cinematograph Theatres, Limited und der Lancashire Cinematograph Theatres, Limited. Dem Kinematograph Year Book aus dem Jahr 1915 zufolge hatte United Electric

Theatres seinerzeit 21 Säle und war damit das drittgrößte Theater dieser Art.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 834 VF

United Malaysian Rubber Co. Limited
16.06.1910, 25 Shares á £ 1, Zertifikat-#31227, Aktien-#196078-102, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 835 VF



United Savings & Loan Association of Missouri
Kansas City, Missouri, 20.12.1930, 10 Shares of US-$ 10, #740, Knickfalten, braune Flecken. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!

Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 836 VF

United Shipyards, Inc.
New York, 28.12.1939, Receipt for 1,000 A-Shares, #135, Stempel, Randeinrisse bis 2 cm. Diese Aktie war uns bisher unbekannt!
United Shipyards, Inc., zuvor United Dry Docks, Inc., entstand 1929 durch den Zusammenschluss der Morse Dry Dock and Repair Company mit fünf anderen größeren New Yorker Unternehmen für Schiffsreparaturen. 1938 wurde United Shipyards von der Bethlehem Shipbuilding Corporation, die den Betrieb schließlich 1963 aufgrund rückläufiger Rentabilität einstellte.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 837 EF-VF

United States Internal Revenue - Business of Dealer in Manufactured Tobacco [8 Stück]
Konvolut aus 8 Internal Revenue-Zertifikate, alle lochentwertet, für die Jahre 1874, 1877, 1878, 1879, 1881, 1882, 1883, 1884.

Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 838 EF

Universum-Film AG
Berlin, Februar 1939, 4,5 % Teilschuldverschreibung über 100 RM, #345, 29,7 x 21 cm, oliv, schwarz, KR, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!
Die Gesellschaft wurde 1917 von einem Konsortium unter der Leitung der Deutschen Bank mit geheimer Beteiligung des Deutsches Reiches als Medium der Kriegspropaganda gegründet. In der Weimarer Republik entwickelte sich die UFA nach Hollywood zum zweitgrößten Filmimperium der Welt und vereinte Produktionsstätten, Verleihorganisationen und Lichtspielhäuser in einem Unternehmen. 1942 wurde die UFA in den reichseigenen Konzern UFI (Universum-Film GmbH) eingegliedert. 1949 wurde der Sitz nach Wiesbaden verlegt, 1956 nach Düsseldorf und 1962 nach Frankfurt. 1956 wurde der Name in Aktiengesellschaft für Filmverwaltung geändert.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 839 EF

Utah-Bingham Mining Company
08.09.1908, 10 Shares of US-$ 5, #27477, Eselsohr, sonst EF, Vignette mit Minenarbeitern.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 840 VF

Utica & Black River Railroad Company
01.05.1890, 4% First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #474, Prägesiegel mit Dampflokomotive, lochentwertet, Knickfalten, etwas gebräunt, Zugvignette.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 841 EF



UWI Immobilien und Wertanlagen AG
Hildesheim, Februar 1998, Specimen einer Sammelaktie über 50 x 50 DM, o. Nr., grün, schwarz, dekorativ, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Immobiliengesellschaft wurde 1990 gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 842 EF

Uzin Utz AG
Ulm, September 1997, Specimen einer Sammelaktie über 100 x 5 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grau, blau, schwarz, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Der Bauzulieferer wurde 1911 von Georg Utz gegründet. 1997 erfolgt die Umwandlung in eine AG.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 843 EF

Uzin Utz AG
Ulm, September 1997, Specimen einer Sammelaktie über 20 x 5 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, blau, schwarz, lochentwertet, KB, nicht im DM-Suppes gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 842.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 844 VF

Valdez, Marshall Pass and Northern Railroad Company
19.06.1907, 6 % Consolidated Mortgage 30 Year Gold Bond über US-$ 1.000, Serie A, #437, Knickfalten mit kleinen Einrissen an den Enden, KR. Äußerst selten!

Mindestgebot / minimum bid: 200 €

Los 845 EF-

VEB Kommunale Wohnungsverwaltung Wernigerode
Wernigerode, 14.03.1958, 4% Obligation über 100 DM, Serie I, Buchstabe A, #148741, DB, stempelentwertet, an drei Ecken ganz leichte Knicke, sonst EF.
Kommunistischer Sündenfall: Auch in der DDR wurden kapitalistische Anleihen ausgegeben. Und zwar auf Grund eines Gesetzes aus dem Jahr 1958, in dem die Finanzierung des volkseigenen Wohnungsbaus geregelt wurde. Daher vermittelten die Sparkassen einige Jahre lang diese Obligationen an Sparer.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 846 EF

VEBA International Finance B. V.
Amsterdam, Dezember 1983, Specimen einer 4 % Global-Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000.000 DM der 4 % DM-Optionsanleihe, o. Nr., 29,7 x 21 cm, braun, lochentwertet, KR, gigantischer Nominalwert.
Im Rahmen der Gründung legte der Preußische Staat 1929 die Anteile an der Preußischen Elektrizitäts AG, der Preußischen Bergwerks- und Hütten-AG, der Bergwerks-AG Recklinghausen sowie der Bergwerksgesellschaft Hibernia zu Herne in die Firma ein. 1970 entstand der Name Veba. 2000 kam es schließlich zur Großfusion mit Viag zur E.ON.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 847 EF

VEH Valora Effekten Handel AG
Ettlingen, Oktober 1988, Specimen einer Gründer-Namensaktie über 500 DM, nullgeziffert, rückseitig schriftentwertet, mit Abbildungen von Historischen Wertpapieren, im Unterdruck Szene aus dem Börsensaal.
Die Gesellschaft konzentriert sich seit 1988 auf den außerbörslichen Handel von Aktien.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 848 VF



Vereinigte Südösterreichische, Lombardische und Central-Italienische Eisenbahn-Gesellschaft / K. k. priv. Südbahn-Gesellschaft
Wien, April 1886, Obligation über 200 Gulden Ö. W. = 500 Francs, #2412337, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Einriss (ca. 1 cm), zweisprachig: Französisch, Deutsch, dekorativ.
Die Südbahn-Gesellschaft wurde 1858 konzessioniert. Das Streckennetz betrug fast 1.000 km. Die Bahn war die bedeutendste der KuK-Monarchie. Die wesentlichen Strecken führten von Wien nach Triest (250 km) und von Bleiburg nach Weitlanbrunn (221 km). Nach dem Ersten Weltkrieg lag das Bahnnetz der Gesellschaft in fünf Staaten. Durch neue Verträge entging die Südbahn ihrer Zerschlagung.
Mindestgebot / minimum bid: 60 €

Los 849 **VF+**

Vereinigte Zwieseler & Pirnaer Farbenglaswerke AG
München, Januar 1923, Aktie über 1.000 Mark, später auf 80 RM umgestempelt, #13346, lochentwertet, DB, leichte Knickfalten, am rechten Rand ganz leicht angeschmutzt.
Produktion von Ornament-, Roh- und Drahtglas; von Signalgläsern; farbigen Fenstergläsern; Glasmosaiksteinen; Kelchgläsern und sonstigen Hohlgläsern; von Glasbausteinen; Scheinwerfergläsern; Linsen. Gegründet am 21.6.1898 unter Übernahme der Zwieseler Farbenglashütten Gebr. Tasche als Zwieseler Farbenglashütten vorm. Gebr. Tasche. 1899 Änderung der Firma in Vereinigte Zwieseler & Pirnaer Farbenglaswerke AG. Laut Hauptversammlungsbeschluß vom 25.6.1940 Änderung der Firma in: Vereinigte Farbenglaswerke AG. Großaktionär (1943): Jenaer Glaswerke Schott & Genossen (Karl-Zeiß-Stiftung), Majorität. 1945 erfolgte mit 41 durch die Alliierten aus Jena abgezogene Führungskräften ein Neubeginn in Zwiesel/Bayern, 1971 übernimmt das „Zwiesel-Werk“ in seiner neu formulierten Aufgabe als Konsumgüterschwerpunkt der Schott Gruppe den Vertrieb von Hauswirtschaftsglas unter dem traditionellen Markennamen „Jenaer Glas“ und trägt fortan den Namen „Schott Zwiesel Glaswerke AG“, 2001 übernimmt die Table Top Alliance AG mit Sitz in Zwiesel die Mehrheitsbeteiligung der Schott Zwiesel AG. (Quelle: Peus Nachf.)
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 850 **EF**

Verenigde Spaarbank N.V. [2 Stück]
a) Utrecht, 15.12.1987, Specimen über 50 6,5% VSB Bankbrieven über je 1.000 Gulden, nullgeziffert, roter Specimen-Aufdruck, KB, Druck durch Druk de Bussy; b) wie a), nur 15.01.1990, 8% Obligation über 1.000 x 1.000 Gulden.

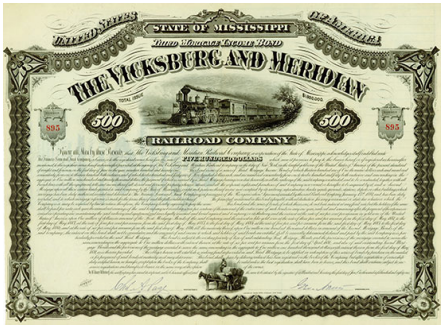
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 851 **EF-**

Verreries Schneider
Epinay sur Seine, 25.11.1913, Action de 100 Francs, #2773, stellenweise ganz leicht knittrig, sosnt EF, KR, dekoratives Design mit Abbildung eines Glasbläsers.
Die berühmte Glasmanufaktur wurde im Jahr 1914 von Ernest Schneider gegründet. 1918 übernahm sein Bruder Charles die künstlerische Leitung der Verreries Schneider. Er machte die Firma zum führenden Art déco-Glashersteller.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €



Los 852 **EF**



Vicksburg and Meridian Railroad Company
01.06.1881, 6 % Third Mortgage Income Bond über US-$ 500, #895, Knickfalten, große Zugvignette, kleine Vignette mit Pferdegespann.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 853 **EF**

Volkswagen AG
12.01.2000, 1 American Depositary Share, representing Bearer Shares, #M2403, ausgestellt auf Wilhelm H. Kuhlman und nicht entwertet.
Der Autohersteller wurde 1937 als Gesellschaft zur Vorbereitung des deutschen Volkswagens GmbH gegründet. 1938 kam die Umfirmierung in Volkswagenwerk GmbH und 1960 in Volkswagenwerk AG.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 854 **VF**

Volt Technical Corporation (Volt Information Services)
08.06.1964, 5 Class A Shares á US-$ 0,50, #NAU346, Firmenname handschriftlich in Volt Information Services geändert, durch Perforation entwertet, Knickfalten, stellenweise leicht knittrig, Klammerlöcher, Vignette.
Volt begann 1950 als Kleinunternehmen mit der Erstellung technischer Dokumentationen. So wurde die Firma beispielsweise mit der technischen Dokumentation des Atlas Missile Project betraut. Heute ist Volt Information Sciences eines der weltweit führenden Unternehmen hinsichtlich Tests von mobilen Endgeräten und Spielekonsolen.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr

Los 855 **VF**

Vorschlag zur Errichtung einer Miethwagen-Anstalt für die Stadt Köln
Köln, Drucksache in altdeutscher Schrift bzgl. eines Vorschlags zur Errichtung einer Miethwagen-Anstalt für die Stadt Köln, es könnte sich auch um eine Art Leserbrief handeln, Knickfalten, Papier zeitgemäß von schlechter Qualität und folglich mit kleineren Löchern.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 856 **EF**

Wabash Railroad Company
15.10.1912, 10 Shares of 7% Preferred Stock, #B44388, ausgestellt auf die Dresdner Bank, zwei Rundvignetten.

Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 857 **EF-**

Waggon- und Maschinenbau AG Görlitz
Görlitz, Mai 1941, 4,5% Teilschuldverschreibung über 1.000 RM, Serie G, #1504, DB, Prägesiegel, KR, Altbestand, nicht aus dem Reichsbankschatz!
Herstellung und Vertrieb von Eisenbahnwagen und anderen Transportmitteln. Gegründet am 21.06.1869 unter der Firma „AG für Fabrikation von Eisenbahnmaterial“. Am 22.10.1919 Änderung der Firma in: „Waggonfabrik Görlitz AG“; am 06.01.1921 nach der Fusion mit der früheren Görlitzer Maschinenbau AG und der Cottbuser Maschinenbau-Anstalt und Eisengießerei AG in Waggon- und Maschinenbau AG Görlitz. Heute WUMAG elevant GmbH & Co KG, Krefeld, Hersteller von Hausarbeitsbühnen, Walzen und Maschinen. (Quelle: Peus Nachf.)
Mindestgebot / minimum bid: 20 €

Los 858 **VF**



Wagner Palace Car Company
New York, 05.03.1889, 10 Shares á US-$ 100 („$12,000,000 cap“), #747, loch- und stempelentwertet, Knickfalten, Klammerlöcher, drei herrliche Vignetten: zwei mit Gebäuden, eine mit Zug, **rückseitig Vermerk der Übertragung auf William Rockefeller, zudem Original-Signatur von William S. Webb als President**!
Die Wagner Palace Car Company war ein Konkurenzunternehmen der Vanderbilts zur Pullmans Pallace Car. Es wurden Eisenbahnwaggons hergestellt.
Mindestgebot / minimum bid: 80 €

Los 859 **VF**

Warren Insurance Company
Warren, 14.06.1809, Versicherungspolice

über US-$ 450, #1020, Knickfalten, Verfärbung durch Wasserschaden, Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 860 **VF+**

Warszawska Spólka Akcyjna Budowy Parowczów / Société Varsovienne pour la Construction de Locomotives

Warschau, 1920, Aktie über 25 Zloty, 1. Emission, #35422, Prägesiegel, Knickfalten, unterer Rand durch Kuponabtrennung ungleichmäßig, zweisprachig: Polnisch, Französisch, KR.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 861 **EF/VF**



Warszawska Spolka Akcyjna Budowy Parowozow (Warschauer Lokomotivbau AG)

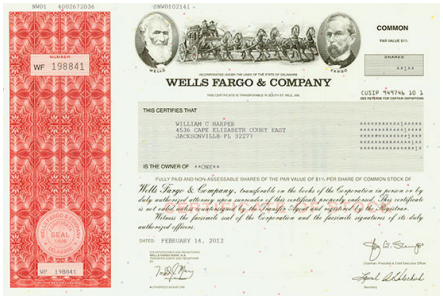
Warschau, 01.01.1921, Aktie über 500 Polnische Mark, #41334, Knickfalte längs, etwas verknittert, sonst EF, grandiose Gestaltung.
Die Gesellschaft wurde 1919 gegründet. Es sollten 150 Lokomotiven pro Jahr gebaut werden. Hauptabnehmer war die polnische Staatsbahn.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 862 **VF+**

Washington and Western Railroad Company

State of Virginia, 01.07.1882, 6 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #1198, 28,5 x 37 cm, schwarz, braun, Knickfalten, KR, nicht entwertet, beschnitten, herrliche Zugvignette.
Die Bahn wurde 1853 als Alexandria, Loudon & Hampshire Railroad gegründet. Sie baute und betrieb die 235 Meilen lange Strecke von Alexandria nach Mount Pleasant. 1882 und 1883 ging die Bahn wieder in Konkurs.
Mindestgebot / minimum bid: 75 €

Los 863 **EF**



Wells Fargo & Company

14.02.2012, 1 Share of Common Stock á US-$ 1 2/3, #WF198841, schöne Vignette mit Pferdegespann und Kopfvignetten von Wells und Fargo, rückseitig entwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 864 **EF**

Werkzeug Holding AG Horb a. N.

Horb a. N., ohne Datum, Specimen einer Global-Namensaktie über eine variable Anzahl Namensaktien zu je 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, rosa, grau, lochentwertet, nicht im DM-Suppes gelistet.
Die Werkzeug Holding AG, Horb a.N., ist eine Dachorganisation mehrerer Hersteller von Präzisionswerkzeugen für die Holz- und Elektronikindustrie. 1989/1990 beteiligte sich die Gesellschaft an HAWERA Präzisionswerkzeuge (heute HPTec GmbH).
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 865 **EF-**

West Cumberland Iron and Steel Company, Limited

12.11.1872, Share of £ 25, #2514, kleines Loch, Knickfalte.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 866 **EF**



West Shore Railroad Company

27.08.1925, 4 % First Mortgage Guaranteed Bond über US-$ 50.000, #L756, **ausgestellt auf die Metropolitan Life Insurance Company**, durch Perforation entwertet, Knickfalten, große Vignette.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 867 **EF-**

Westbank AG

Husum/Hamburg, Mai 1968, Blankett einer Aktie über 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, grün, grau, schwarz, lochentwertet, minimalst am Rand gestaucht, Vignetten von Detlef Claussen und Arthur Oberberg.
Die Bank wurde 1896 in Heide (Holstein) gegründet. 1943 fusionierte sie mit der Schleswig-Holsteinischen Bank und der Schleibank zur Schleswig-Holsteinischen und Westbank, später lautete die Firma Westbank AG. 1974 wurde die Bank mit der Vereinsbank in Hamburg zur Vereins- und Westbank AG verschmolzen. Heute gehört die Bank zur HypoVereinsbank und damit zur UniCredit.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 868 **EF**

Westbank AG

Husum/Hamburg, Mai 1969, Blankett einer Aktie über 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, rot, braun, grau, schwarz, lochentwertet, Vignetten von Detlef Claussen und Arthur Oberberg, nicht im DM-Suppes gelistet.
Firmengeschichte siehe Los 867.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 869 **VF**

Western Rail Road Corporation

Boston, 10.09.1836, 25 Shares, #738, lochentwertet, Prägesiegel, Knickfalten, **Original-Signatur von Josiah Quincy, Jr. als Treasurer**.
Die Gesellschaft war eine der frühesten US-Eisenbahnlinien und zur Zeit der Ausstellung des Zertifikates die wichtigste Bahnlinie der USA.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 870 **VF+**

Western Union Computer Utilities, Inc.

24.03.1970, 100 Shares á US-$ 0,15, #NC-00485, lochentwertet, Knickfalten, Klammerlöcher.
Bereits in den 1970ern baute die Firma ein Netz von sogenannten „datacenters“ auf.
Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 871 **EF**

Westfalenbank AG

Bochum, Dezember 1968, Specimen einer Aktie über 50 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, schwarz, lochentwertet, nicht bei Gerd Wegener, Historische Wertpapiere aus Bochum gelistet.
Das Kreditinstitut wurde 1903 als Harzer Bank AG in Osterrode im Harz gegründet. 1921 kam es zur Umfirmierung in Westfalenbank AG und zur Sitzverlegung nach Bochum. Ende Oktober 2010 schloss die Bank ihre Pforten.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 872 **EF**

Westfalia Dinnendahl Gröppel AG

Bochum, Oktober 1951, Specimen einer Aktie über 100 DM, nullgeziffert, 21 x 29,7 cm, versch. Brauntöne, Abheftlochung oben, Druck durch Giesecke & Devrient, rückseitig mit Schreibmaschine Freigabevermerk.
Die Firma wurde bereits 1800 gegründet und 1881 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Es wurden Aufbereitungsanlagen für Kohle, Koks und Erz, Kokerei-Einrichtungen, Brikettfabriken, Förder- und Verladeanlagen, Eisen- und Blechkonstruktionen und vieles mehr hergestellt. 1922 wurde die R. W. Dinnendahl AG in Essen übernommen. Es kam zur Umfirmierung in Westfalia-Dinnendahl AG. Ab 1930 hieß die Firma dann Westfalia Dinnendahl Gröppel AG. 1969 wurde Deutz Mehrheitsaktionär bei der WEDAG Westfalia Dinnendahl Gröppel AG. 2001 wurde die dann als Humboldt Wedag AG firmierende Gesellschaft in die Fahr AG eingebracht.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 873 **EF-**

Westfalia Dinnendahl Gröppel AG

Bochum, August 1956, Blankett einer Aktie über 1.000 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, versch. Brauntöne, lochentwertet, Abheftlochung, leichte Knickfalte längs.
Firmengeschichte siehe Los 872.
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 874 EF-

Westfälische Hypothekenbank AG
Hagen (Westf), September 1975, Blankett einer 5,5 % Inhaber-Schuldverschreibung über 10.000 DM, Em. 114, Lit. C, o. Nr., zwei Einrisse (ca. 1 cm) am linken unteren Eck, einer davon mit Klebeband repariert, sonst EF.

Mindestgebot / minimum bid: 1 €

Los 875 VF+

Wiedaer Hütte AG
Wieda im Harz, 30.06.1952, Stamm-Aktie über 100 DM, #959, Mittelfalte, zudem weitere leichte Falten, KR.
Die Firma wurde am 01.06.1875 gegründet. Es wurden Eisengießereien, Schlossereien, Schleifereien, ein Emaillierwerk und ein Galvanisierbetrieb betrieben. Die Gesellschaft stellte Eisengusswaren, insbesondere Zimmeröfen, Dach- und Stallfenster sowie Einzelteile für Feuerungsanlagen und Gussherde her.
Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 876 EF

Wiedaer Hütte AG
Wieda im Harz, 15.11.1956, Namens-Aktie über 100 DM, #731.
Firmengeschichte siehe Los 875.
Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 877 EF

Wiedereingliederungsfonds des Europarates für die Nationalen Flüchtlinge und die Überbevölkerung in Europa / Fonds de Réétablissement du Conseil de l'Europe [2 Stück]
a) Paris, November 1980, Specimen einer 9,75 % Inhaber-Teilschuldverschreibung über 1.000 DM, o. Nr., 29,7 x 21 cm, grün, schwarz, Perforation, KR; b) wie a), nur 10.000 DM, rot, schwarz.

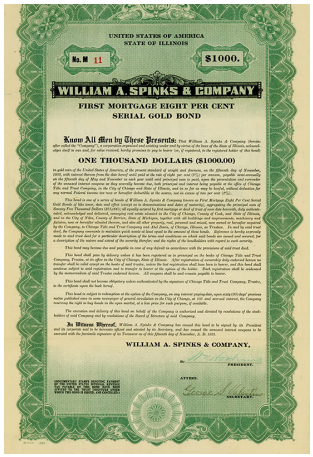
Mindestgebot / minimum bid: 70 €

Los 878 EF

Wilh. Siléns Bokförlags Aktiebolag
Stockholm, 15.05.1909, Namensaktie über 500 Kronen, #175, 14,5 x 23,3 cm, schwarz, beige, KB, zwei Steuermarken.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 879 EF/VF



William A. Spinks & Company
15.11.1921, 8 % First Mortgage Serial Gold Bond über US-$ 1.000, #M11, Knickfalte quer, KR, **Original-Signatur von William Hoskins als President**.
William Alexander Spinks Jr. (1865–1933) war im späten 19. bzw. frühen 20. Jahrhundert professioneller Carambolage-Billard-Spieler in den USA. Zusammen mit dem Chemiker und Elektroingenieur William Hoskins wurde er 1897 Miterfinder der Billardkreide. Zur Herstellung derselben wurde dann ein entpsrechendes Patent angemeldet sowie in Folge die William A. Spinks & Company gegründet.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Los 880 EF



Winona and Southwestern Railway Company
02.04.1888, 6 % First Mortgage Gold Bond über US-$ 1.000, #2313, KB.

Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Los 881 EF

Wirth + Partner Beteiligungs-AG
Bochum, Juli 1991, Specimen einer Sammel-Namens-Vorzugsaktie über 5 x 50 DM, o. Nr., 29,7 x 21 cm, rosa, grau, braun, grün, KB, lochentwertet.
Die 1990 gegründete Firma beteiligte sich an anderen Unternehmen, die in den Bereichen Rechtsberatung, Vermögensberatung, Kreditwesen und Wirtschaftsberatung aktiv waren.
Mindestgebot / minimum bid: 120 €

Los 882 EF-

Wirtschaftsblatt - Berliner Börsen-Zeitung
Berlin, 12.05.1938, Wirtschaftsteil der Berliner Börsen-Zeitung, 4 Seiten, dabei Artikel über die Unterbringung der Aktien der Reichswerke „Hermann Göring" sowie Einladung zur HV der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken AG in Wuppertal-Elberfeld.

Mindestgebot / minimum bid: 5 €

Los 883 EF

WorldCom, Inc.
19.09.2002, 1 Common Share á US-$ 0,01, #WCG19531.
Die Firma wurde 1983 gegründet und war schon bald der zweitgrößte Anbieter für Ferngespräche in den USA (nach AT&T). 2002 führte der bis dahin weltweit größte Börsenskandal - es ging um Fehlbuchungen von 11 Mrd. US-Dollar - das Unternehmen in den Bankrott.
Mindestgebot / minimum bid: 30 €

Los 884 VF

Württembergische Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stuttgart
09.11.1901, Anweisung und Bescheinigung für Dividende, 60 % Dividende = 17,45 Mark, #13335, Knickfalten, kleine Randeinrisse.

Mindestgebot / minimum bid: 25 €

Los 885 VF

Württembergische Sparkasse (Landessparkasse)
Stuttgart, 1915, 4% Einlageschein, #149479, DB, Knickfalten, am oberen Rand etwas knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 886 EF

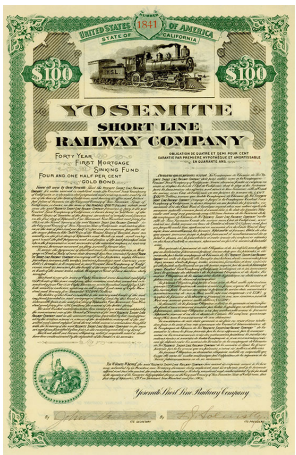
XM Satellite Radio Holdings Inc.
28.06.2001, 1 Class A Common Share á US-$ 0,01, #XM0470.
XM Satellite Radio war ein gewerblicher Anbieter von Satellitenradio in Nordamerika. 2008 fusionierte er mit dem Konkurrenten Sirius Satellite Radio zur Sirius XM Satellite Radio.
Mindestgebot / minimum bid: 40 €

Los 887 EF/VF

York and Gettysburg Turnpike Road
05.07.1821, Certificate for US-$ 185,50, #77, schlitzentwertet.

Mindestgebot / minimum bid: 35 €

Los 888 EF



Yosemite Short Line Railway Company
01.09.1905, 4,5 % First Mortgage Sinking Fund Gold Bond über US-$ 100, #1841, KR, Knickfalten, herrliche Zugvignette, zweisprachig: Englisch, Französisch, nicht entwertet.
Die Kleinbahn war in Kalifornien beheimatet.
Mindestgebot / minimum bid: 50 €

Online-Katalog mit Suchfunktion / Bildern unter http://www.scriposale.de

Los 889 VF

Zeichnungsschein für 5% Deutsche Reichsanleihe (Dritte Kriegsanleihe)

September 1915, Blankett eines Zeichnungsscheins für die 5% Deutsche Reichsanleihe (Dritte Kriegsanleihe), rückseitig abgedruckt die Bedingungen des Reichsbank-Direktoriums, Mittelfalte mit Einriss (ca. 1 cm), stellenweise leicht knittrig.

Mindestgebot / minimum bid: 10 €

Los 890 EF

Zenith Versicherung AG

Saarbrücken, Dezember 1961, Blankett einer Globalaktie über variable Stückzahlen zu 160 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, grau, KB. 1957 in Saarbrücken gegründet, übertrug die Gesellschaft ihre Bestände 1975 auf die Alte Leipziger Versicherung AG. Die Gesellschaft war vor allem in der Kfz-Versicherung aktiv.
Mindestgebot / minimum bid: 150 €

Los 891 VF

Zigarren- u. Tabak-Fabriken Kautz & Schondelmaier KG Kaiserslautern

Kaiserslautern, 11.12.1946, Rechnung über 4 kg Akas-Feinschnitt zu 30 RM, Abheftlochung links, oben links beschädigt.

Mindestgebot / minimum bid: 15 €

Los 892 EF

Zucker & Co. AG

Erlangen, ohne Datum, Blankett einer Aktie über 100 DM, o. Nr., 21 x 29,7 cm, blau, türkis, KB, nicht bei Rolf Ruhland, Historische Wertpapiere Bayern gelistet.
Die Gesellschaft wurde am 23.09.1899 gegründet. Geschäftszweck war die Fabrikation und der Verkauf von Schreib- und Kartonnagewaren. Es wurden die unter den Firmen Zucker & Co. und Sachs & Co. betriebenen Fabriken übernommen.
Mindestgebot / minimum bid: 90 €

Los 893 VF-



Zwickau-Lengenfeld-Falkensteiner Eisenbahn-Gesellschaft

Zwickau, 01.07.1872, Gründer-Prioritäts-Stamm-Aktie über 200 Thaler Courant, #1767, 22,7 x 34,5 cm, grün, schwarz, starke Knickfalten, 0,3 x 0,3 cm Papierverlust unten. Am 29. November 1875 nahm die Eisenbahn ihren Betrieb auf. Bereits ein halbes Jahr darauf beschloss die Generalversammlung den Verkauf der gesamten Bahnanlagen an den Sächsischen Staat. Bei der Liquidation verloren die Anteilseigner einen großen Teil ihres Kapitals.
Mindestgebot / minimum bid: 100 €

Regional-Index

(Losnummern sortiert nach PLZ-Bereichen)

PLZ-Bereich 01: 418, 678, 849;
PLZ-Bereich 02: 857;
PLZ-Bereich 06: 253, 451;
PLZ-Bereich 08: 893;
PLZ-Bereich 10: 23, 24, 25, 26, 27, 65, 76, 85, 86, 87, 90, 162, 252, 256, 257, 456, 508, 613, 650, 818, 838, 846, 882;
PLZ-Bereich 14: 463;
PLZ-Bereich 18: 532;
PLZ-Bereich 19: 259;
PLZ-Bereich 20: 31, 181, 244, 266, 271, 282, 283, 284, 295, 296, 297, 317, 369, 370, 371, 393, 394, 395, 397, 657, 819, 846, 867, 868;
PLZ-Bereich 22: 282;
PLZ-Bereich 23: 258;
PLZ-Bereich 24: 400;
PLZ-Bereich 25: 867, 868;
PLZ-Bereich 26: 356;
PLZ-Bereich 28: 107, 393;
PLZ-Bereich 30: 3, 104, 105, 688;
PLZ-Bereich 31: 525, 664, 841;
PLZ-Bereich 33: 793;
PLZ-Bereich 34: 409;
PLZ-Bereich 35: 631;
PLZ-Bereich 36: 362;
PLZ-Bereich 37: 875, 876;
PLZ-Bereich 38: 391, 392, 411, 845, 853;
PLZ-Bereich 39: 463, 558;
PLZ-Bereich 40: 88, 145, 321, 421, 468, 479;
PLZ-Bereich 41: 396;
PLZ-Bereich 42: 74;
PLZ-Bereich 44: 273, 401, 871, 872, 873, 881;
PLZ-Bereich 45: 33, 340, 526, 527;
PLZ-Bereich 46: 389;
PLZ-Bereich 47: 351, 352, 474, 789;
PLZ-Bereich 48: 120;
PLZ-Bereich 49: 793;
PLZ-Bereich 50: 91, 467, 468, 659, 660, 661, 797, 855;
PLZ-Bereich 51: 614, 615;
PLZ-Bereich 52: 3;
PLZ-Bereich 53: 279, 486, 846;
PLZ-Bereich 58: 798, 874;
PLZ-Bereich 59: 442;
PLZ-Bereich 60: 6, 90, 131, 248, 337, 338, 342, 407, 509, 725;
PLZ-Bereich 61: 255, 603;
PLZ-Bereich 63: 433, 785;
PLZ-Bereich 64: 384, 410;
PLZ-Bereich 65: 641;
PLZ-Bereich 66: 291, 658, 677, 890;
PLZ-Bereich 67: 341, 776, 891;
PLZ-Bereich 68: 55, 57, 388, 403, 649, 789;
PLZ-Bereich 69: 405, 657;
PLZ-Bereich 70: 243, 470, 667, 884, 885;
PLZ-Bereich 71: 475;
PLZ-Bereich 72: 864;
PLZ-Bereich 73: 316, 466, 573;
PLZ-Bereich 74: 132;
PLZ-Bereich 75: 124, 530;
PLZ-Bereich 76: 54, 103, 288, 301, 339, 350, 353, 360, 367, 406, 457, 460, 768, 847;
PLZ-Bereich 77: 56, 478, 765, 766, 767;
PLZ-Bereich 78: 8, 9, 10, 477;
PLZ-Bereich 79: 339;
PLZ-Bereich 80: 3, 25, 26, 78, 109, 176, 261, 345, 760, 786, 849;
PLZ-Bereich 82: 696;
PLZ-Bereich 86: 77, 517;
PLZ-Bereich 88: 89, 476;
PLZ-Bereich 89: 30, 769, 822, 842, 843;
PLZ-Bereich 90: 389, 760;
PLZ-Bereich 91: 892;
PLZ-Bereich 94: 431, 849;
PLZ-Bereich 95: 304;
PLZ-Bereich 97: 152;
PLZ-Bereich 99: 343, 557;
Danzig: 344, 450;
Deutsch-Südwestafrika: 456;
Elsaß / Lothringen: 122, 150;
Ost- und Westpreußen / Memel: 462, 464;
Pommern: 462;
Schlesien: 263, 346, 461, 663;
Sudetenland: 452;

Einliefererverzeichnis

(Losnummern sortiert nach Einlieferern, E001 kennzeichnet Ware, die dem Versteigerer gehört)

E001: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 28, 29, 30, 32, 34, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 75, 76, 78, 79, 80, 81, 82, 84, 85, 88, 89, 90, 91, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 121, 122, 123, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 176, 177, 178, 179, 180, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 241, 242, 244, 245, 246, 247, 248, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 322, 323, 324, 326, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 353, 354, 355, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 386, 387, 388, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 398, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 408, 409, 410, 411, 413, 414, 415, 416, 418, 419, 420, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 431, 432, 433, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 447, 448, 449, 450, 452, 453, 454, 455, 458, 459, 461, 462, 463, 464, 467, 468, 469, 471, 472, 473, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 558, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 613, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 655, 656, 658, 659, 660, 662, 663, 664, 665, 666, 668, 669, 671, 672, 673, 675, 676, 678, 679, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753,

754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 785, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 844, 845, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 865, 866, 869, 870, 872, 873, 874, 875, 876, 878, 879, 880, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 891, 893; E005: 31, 33, 86, 87, 109, 120, 145, 181, 271, 282, 284, 304, 321, 351, 352, 356, 389, 397, 407, 421, 457, 474, 573, 611, 612, 614, 615, 631, 641, 654, 657, 677, 688, 786, 841, 842, 843, 846, 864, 867, 868, 871, 877, 881, 890, 892; E006: 18, 27, 35, 44, 73, 83, 92, 93, 94, 110, 136, 167, 175, 211, 227, 239, 240, 249, 279, 280, 283, 325, 327, 385, 390, 399, 412, 417, 430, 434, 445, 446, 451, 465, 492, 499, 506, 536, 560, 593, 632, 667, 670, 674, 715, 784, 863; E010: 74, 77, 124, 228, 243, 281, 338, 456, 460, 466, 470, 515, 557, 559, 603, 661, 680, 706, 736, 847;

Versteigerungsbedingungen

Die Versteigerung erfolgt freiwillig im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer. Sie wird durchgeführt von der Firma Scripovest AG, Neugasse 32, 91541 Rothenburg ob der Tauber.

Die Versteigerungsbedingungen werden durch die Abgabe eines schriftlichen Gebotes anerkannt. Gebote per Telefax, per E-Mail und Online-Gebote sind einem schriftlichen Gebot gleichgestellt. Die Abgabe eines Gebotes bedeutet eine verbindliche Kaufofferte. Der Bieter haftet für sein Gebot persönlich, auch wenn er für Dritte steigert und deren Namen angibt. Der Ausruf erfolgt zu den im Katalog angegebenen Preisen. Gebote unterhalb der Ausrufpreise werden nicht angenommen.

Die Steigerungsraten betragen ca. 5 bis 10%.

Den Zuschlag erhält der Meistbietende, bei mehreren gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug.

Der Zuschlag verpflichtet den Bieter in jedem Falle zur Abnahme und Zahlung. Unmittelbar mit dem Zuschlag gehen alle Risiken, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des versteigerten Gegenstandes, auf den Erwerber über. Besitz und Eigentum gehen erst nach vollständiger Zahlung des Kaufpreises auf den Erwerber über.

Der Käufer hat auf den Zuschlag eine Provision von 18% inklusive Umsatzsteuer zu entrichten. Die Umsatzsteuer wird nach der Methode der Differenzbesteuerung ermittelt und nicht separat ausgewiesen.

Der Versteigerer ist ermächtigt, alle Rechte des Einlieferers aus dessen Aufträgen und aus dem Zuschlag im Namen des Einlieferers und auf dessen Kosten wahrzunehmen.

Die Fern- und Schriftbieter verpflichten sich, eine Zahlungsfrist von 14 Tagen (im Ausland 30 Tage) einzuhalten, sofern nicht andere Kreditvereinbarungen schriftlich getroffen wurden. Für alle Beträge, die nicht innerhalb von 14 Tagen (aus dem Ausland 30 Tagen) nach der Versteigerung eingegangen sind, werden Verzugszinsen in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat berechnet. Zusätzlich werden alle Kosten, die durch die Einschaltung eines Rechtsberaters und/oder Inkassobüros entstehen, dem Schuldner weiterbelastet. Ist der Käufer mit seiner Zahlung im Verzug oder verweigert er die Abnahme der ersteigerten Gegenstände, so können diese ohne weitere Benachrichtigung in seinem Namen und für seine Rechnung freihändig verkauft oder nochmalig versteigert werden. Der Schuldner haftet in diesem Falle nach Wahl des Versteigerers für eventuellen Mindererlös oder auf Schadenersatz in Höhe von 30% des Zuschlagspreises; auf einen eventuellen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Er wird zu einem neuen Gebot nicht mehr zugelassen.

Die ersteigerte Auktionsware wird erst nach vollständiger Bezahlung des Rechnungsbetrages ausgeliefert. Erfolgt die Auslieferung bereits zu einem früheren Zeitpunkt, so bleibt das Eigentum bis zur vollen Zahlung des Kaufpreises vorbehalten. Die Versendung der ersteigerten Auktionsware erfolgt auf Kosten und Gefahr des Käufers. Mit der Postabfertigung hat der Absender alles zur Zusendung Erforderliche getan.

Sämtliche zur Versteigerung gelangten Gegenstände sind gebraucht. Vor Ablauf des Stichtages können von den Losen Fotokopien angefordert werden: Schwarzweiß-Kopien können gegen Portoersatz angefordert werden, Farbkopien werden mit EUR 2,50 für DIN A 4 und EUR 4 für DIN A 3 zuzüglich Porto in Rechnung gestellt.

Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel. Die Katalogbeschreibungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, sie stellen jedoch keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne der §§ 459 ff. BGB dar und können nicht Grundlage für Reklamationen oder Ansprüche irgendwelcher Art bilden. Gebrauchsspuren oder kleine Beschädigungen sind bei der Beschreibung im Katalog nicht unbedingt aufgeführt. Berechtigte Reklamationen müssen spätestens sieben Tage nach Empfang der ersteigerten Gegenstände gemeldet werden. Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn an den beanstandeten Losen irgendwelche Veränderungen vorgenommen wurden. Nach dem Zuschlag können gegen den Versteigerer Beanstandungen nicht mehr berücksichtigt werden. Der Versteigerer hat das Recht, die festgesetzte Reihenfolge zu ändern, Nummern zu trennen, zusammenzufassen oder zurückzuziehen, den Zuschlag unter Vorbehalt zu erteilen oder zurückzuweisen.

Der Versteigerer ist berechtigt, Kaufgelder und Kaufgeldrückstände im eigenen Namen einzuziehen und einzuklagen.

Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für alle Geschäfte, die außerhalb der Versteigerung mit Auktionslosen abgeschlossen werden, insbesondere im Nachverkauf. Hier verzichtet der Käufer ausdrücklich auf eine Annahmeerklärung des Auktionshauses gem. §151 BGB. Teile der Versteigerungsbedingungen können vom Versteigerer aus triftigen Gründen jederzeit ausgesetzt werden, die übrigen bleiben in diesem Fall gleichwohl wirksam.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Ansbach.

Der Versteigerer

Versteigerer: Scripovest AG, Neugasse 32, 91541 Rothenburg ob der Tauber

Auktionsauftrag für die 3. Auktion am 16. Juli 2016

Scripovest AG, c/o Volker Malik, Neugasse 32, 91541 Rothenburg ob der Tauber, Deutschland / Germany
Telefon +49 (0) 98 61 873 86 31 Fax +49 (0) 98 61 873 86 32

Faxen Sie diesen Auftrag an 0 98 61 -873 86 32
Bitte achten Sie auf die Sendebestätigung Ihres Faxes!
Bei Problemen rufen Sie uns bitte an.

An
Scripovest AG
Volker Malik
Neugasse 32

91541 Rothenburg ob der Tauber
Deutschland / Germany

Bieter Nr. (wird vom Versteigerer ausgefüllt)	
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ, Ort	
E-Mail	

Auktionsauftrag für die 3. Auktion der Scripovest AG am 16. Juli 2016:
Hiermit erteile ich der Scripovest AG den Auftrag, für mich und meine Rechnung folgende Katalog-Nr. bis zur Höhe der aufgeführten Gebote zu ersteigern. Es gelten die im Katalog abgedruckten Versteigerungsbedingungen, die durch Abgabe meiner Gebote ausdrücklich anerkannt werden. Die Gebote verstehen sich in Euro, ohne 18 Prozent Aufgeld inklusive Mehrwertsteuer.

Ort, Datum

Unterschrift

+++ Bitte beachten Sie den Abgabeschluss für Schriftgebote: Freitag, 15. Juli 2016, 18.00 Uhr +++

Nutzen Sie Ihre Chancen! Falls das Angebot Ihr Budget sprengt, können Sie die Summe Ihrer Zuschläge limitieren. Die Gebote werden dann so ausgeführt, dass das gesetzte Limit nicht überschritten wird.

☐ Mein Gesamtlimit (Summe aller Zuschläge) beträgt _____ Euro.

☐ Ich möchte die Möglichkeit der Ratenzahlung in Anspruch nehmen. Bitte rufen Sie mich diesbezüglich unter der Telefonnummer _____ an.

Los-Nr.	Titel / Kurzform	Maximal-gebot in €

Los-Nr.	Titel / Kurzform	Maximal-gebot in €

Written Bids Form for the 3rd Auction on 16 July 2016

Scripovest AG, c/o Volker Malik, Neugasse 32, 91541 Rothenburg ob der Tauber, Deutschland / Germany
Telephone +49 (0)9861 873 86 31 Fax +49 (0)9861 873 86 32

Send a fax to +49 (0)9861-873 86 32
If there are any problems with transmission please call us by telephone.

Scripovest AG
Volker Malik
Neugasse 32

91541 Rothenburg ob der Tauber
Deutschland / Germany

Bidder No. (will be filled in by auctioneer)	
Last Name	
First Name	
Street	
City, ZIP, Country	
Email	

Auction bid for the 3rd auction of Scripovest AG on 16 July 2016:
Hereby I authorize Scripovest AG to bid on my behalf and bill to me the following number(s) until the listed bid amounts are reached. The printed sales terms in the catalogue apply which have been affirmed by the submission of my bids. The bid terms will be met in Euros without a 18% surcharge incl. sales tax.

Place, date

Signature

+++ Beware of delivery date cut off: Friday, 15 July 2016, 18.00 CEST +++

Do not miss a chance! If there are too much items for your budget, just place a limit for the total amount of bids (total hammer prices). We execute your bids until your limit is reached.

☐ My total bids (total hammer prices) must not exceed _____ Euro.

Lot #.	Name / Shortcut	Maximum Bid in €

Lot #	Name / Shortcut	Maximum Bid in €